

FRIEDRICH WILHELM JOSEPH SCHELLING
HISTORISCH-KRITISCHE AUSGABE

IM AUFTRAG DER SCHELLING-KOMMISSION
DER BAYERISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
HERAUSGEGEBEN VON
THOMAS BUCHHEIM, JOCHEM HENNIGFELD,
WILHELM G. JACOBS, JÖRG JANTZEN
UND SIEGBERT PEETZ

REIHE II: NACHLASS

FRIEDRICH WILHELM JOSEPH

SCHELLING

NACHLASS 5

FRÜHE THEOLOGISCHE UND PHILOSOPHISCHE

ARBEITEN 1793–1795

HERAUSGEGEBEN VON

CHRISTOPHER ARNOLD, CHRISTIAN BURO,

CHRISTIAN DANZ UND KLAUS GROTSCH

FROMMANN-HOLZBOOG · STUTTGART 2016

Die Historisch-kritische Schelling-Ausgabe wird als Vorhaben
der Bayerischen Akademie der Wissenschaften im Rahmen des Akademienprogramms
von der Bundesrepublik Deutschland, vom Austrian Science Fund (FWF):
[P 19390-G15, P 21183-G15, P 23444-G15, P 25542-G15]
und vom Freistaat Bayern gefördert.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im
Internet über (<http://dnb.dnb.de>) abrufbar.

ISBN 978-3-7728-2400-5

© frommann-holzboog Verlag e.K. · Eckhart Holzboog
Stuttgart-Bad Cannstatt 2016
www.frommann-holzboog.de
Satz: Rhema – Tim Doherty, Münster
Druck: Offizin Scheufele, Stuttgart
Einband: Litges & Dopf, Heppenheim
Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Papier

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort der Herausgeber	IX
Vorwort der Bandherausgeber	XIII
Editorischer Bericht (Christian Buro, Christian Danz)	1
Zur Edition der Texte	1
Zur Entstehungsgeschichte der Texte	4
Parallelen aus Hakims Geschichte (1793/94)	9
Editorischer Bericht (Christian Buro, Christian Danz)	11
Zur Edition des Textes	11
Zur Entstehungsgeschichte des Textes	11
Text	
Parallelen aus Hakims Geschichte	13
Vorarbeiten zu »De Marcione« (1793/95)	15
Editorischer Bericht (Christian Buro, Christian Danz)	17
Zur Edition des Textes	17
Zur Entstehungsgeschichte des Textes	18
Text	
[Vorarbeiten zu »De Marcione«]	25
De traditione ecclesiastica et regula fidei apud Tertullianum. . .	74
Geschichte des Gnosticismus (1793/94)	79
Editorischer Bericht (Christian Buro, Christian Danz)	81
Zur Edition des Textes	81
Zur Entstehungsgeschichte des Textes	83
Text	
Geschichte des Gnosticismus	87

INHALTSVERZEICHNIS

Entwurf der Vorrede (1793/94)	101
Editorischer Bericht (Christian Danz)	103
Zur Edition des Textes	103
Zur Entstehungsgeschichte des Textes	103
Text	
Entwurf der Vorrede	109
Proben eines Commentars über die früheste Geschichte Jesu nach Lukas und Matthäus (1793/94)	115
Editorischer Bericht (Christian Danz)	117
Zur Edition des Textes	117
Zur Entstehungsgeschichte des Textes	118
Text	
Proben eines Commentars über die früheste Geschichte Jesu nach Lukas und Matthäus	123
Über den Geist der Platonischen Philosophie (1794)	125
Editorischer Bericht (Christian Buro, Christian Danz)	127
Zur Edition des Textes	127
Zur Entstehungsgeschichte des Textes	129
Text	
Über den Geist der Platonischen Philosophie	133
Kommentar zum »Timaeus« (1794)	143
Editorischer Bericht (Christian Danz)	145
Zur Edition des Textes	145
Zur Entstehungsgeschichte des Textes	146
Text	
[Kommentar zum »Timaeus« (1794)]	149
Anhang	197
Nachträge im Studienheft NL 28 (1802–1807)	199
Editorischer Bericht (Christian Danz)	201
Zur Edition der Texte	201
Texte	
[Notizen aus A. L. Z. 1802 und Göttingische Anzeigen 1802]	225
Ein Wort über Naturschönheit	226

INHALTSVERZEICHNIS

Aus Briefen von Würzburg 1806	230
[Exzerpte aus Kilian]	231
Collectaneen zu einer zweiten Erklärung gegen Fichte	232
[Notizen zum Gottesgedanken]	233
[Würzburger Notizen]	234
[Briefentwurf Schellings an von Zentner Januar 1804]	235
[Briefentwürfe an König Friedrich von Württemberg Oktober 1807]	240
[Entwurf eines Gutachtens]	241
[Notizen zu »Die vier edlen Metalle« 1802]	242
[Rechnungen]	243
[Notizen zu Würzburger Kollegen]	244
[Identitätsphilosophische Notiz]	245
[Stellensammlung zu Marcion]	245
[Materialsammlung zu Leibniz]	245
Nachträge im Studienheft NL 34 (1801–1804)	249
Editorischer Bericht (Christian Danz)	251
Zur Edition der Texte	251
Texte	
[Vorentwurf für die Konzeption des 3. Heftes der »Zeitschrift für spekulative Physik«]	265
[Naturphilosophische Notizen aus den Jahren 1801/02]	265
Rükert und Weiß	266
[Paraphrase zu Parmenides]	266
[Exzerpt aus der A. L. Z. 1801]	267
[Notizen zu Charles Villers 1801/02]	268
[Notizen aus der A. L. Z.]	268
[Berechnungen zu Distanz, Schwere und Umlaufzeiten der Planeten]	269
[Reflexionen über Idealismus und Spinozismus]	273
[Notizen zu einer Theorie der Elektrizität 1801/02]	275
[Notizen zu Jacobis Beilage VII]	285
[Naturphilosophische Notiz]	286
Erklärende Anmerkungen	287

INHALTSVERZEICHNIS

Register	405
Bibliographie	407
Bibelstellenregister	454
Namenregister	456
Ortsregister	467
Sachregister	469
Verzeichnis der Siglen, Zeichen und Abkürzungen	475
Verzeichnis der Faksimiles	477

VORWORT DER HERAUSGEBER

Mit dem vorliegenden Band 5 der Nachlaß-Reihe werden die Arbeiten des jungen Schelling in historisch-kritischer Edition vorgelegt, die am Ende seiner Tübinger Studienzeit entstanden sind. Die »Vorarbeiten zu ›De Marcione‹« (1793/95) sowie die »Geschichte des Gnosticismus« (1793/94) stehen im größeren Kontext des theologischen Studiums und dessen Abschlusses mit der Magisterarbeit »De Marcione Paullinarum Epistolarum Emendatore« (1795; AA I,2), aber machen doch ein eigenes historisch-systematisches Interesse Schellings deutlich, der im Gnosticismus ein abgebrochenes Kapitel einer Theologie und Philosophie vereinenden Spekulation erkennt (S. 100). Man siehe hierzu auch den bemerkenswert reflektierten »Entwurf der Vorrede« (1793/94), die Schelling eigenen historisch-kritischen und exegetischen Abhandlungen voranstellen wollte.

Mit den Aufzeichnungen »Über den Geist der Platonischen Philosophie« (1794) und dem so zu nennenden Kommentar zu Platons »Timaeus« kommt die Edition von Schellings frühen Arbeiten, Notizen, Exzerpten zur Antike, in der Hauptsache zu Platon, zum Abschluss (vgl. AA II,4). Schellings »Timaeus«- (und in gewisser Weise zugleich auch »Philebus«-)Ausarbeitung – das Hauptstück in unserem Band – ist als Vorausedition¹ von der Schelling-Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften bereits 1994 ediert worden, nicht zuletzt auch um ein Modell für die schwierige Nachlaß-Edition zu gewinnen; es hat sich bei den inzwischen veröffentlichten Nachlaß-Bänden 4 und 3 grundsätzlich bewährt. Die hier vorliegende Edition folgt derjenigen von 1994 weitgehend. Die Transkription wurde anhand der Handschrift überprüft und gelegentlich geringfügig verbessert; der textkritische Apparat wurde formal an die Bände 4 und 3 angepaßt. Etwas verändert wurden Marginaltexte am Manuskripttrand behandelt; sofern sie nicht – bei einem entsprechenden Zeichen im Manuskript – direkt in den Text eingefügt werden, werden sie nun unter dem

¹ Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph: »›Timaeus.« (1794).« Hg. v. Hartmut Buchner. Mit einem Beitrag von Hermann Krings: »Genesis und Materie – Zur Bedeutung der ›Timaeus‹-Handschrift für Schellings Naturphilosophie.« Stuttgart-Bad Cannstatt 1994 (= Schellingiana Bd. 4).

Text (mit Zeilenhinweis) und über dem textkritischen Apparat wiedergegeben, im Text weist ein + auf den Randtext hin.² Vermieden wird so der Eindruck, es handle sich explizit um Anmerkungen Schellings zu seinem Text. Mit Band 5 der Nachlaß-Reihe liegt nun einer der gerade in der Folgezeit wichtigsten Texte Schellings aus seiner Studienzeit historisch-kritisch ediert vor.

Eine Besonderheit dieses Bandes bildet der Anhang, der Eintragungen Schellings in seine frühen Studienhefte aus den Jahren 1801 bis 1807 wiedergibt und einen Eindruck in Schellings Arbeitsweise vermittelt; er führt seine Studienhefte aus der Tübinger Zeit bei sich in Jena, Würzburg und München.

Die historisch-kritische Edition der nachgelassenen Schriften, Aufzeichnungen, Notizen aus Schellings Tübinger Studienzeit vollzieht sich als ein Prozeß, an dem viele beteiligt waren und noch sind. Hartmut Buchner (1927–2004) war – unterstützt von den Kollegen der Schelling-Kommission – verantwortlich für die Vorausedition von Schellings Kommentar zum »Timaeus« (1794), die Grundlage unserer Ausgabe. Gerard Duursma (München) sah 2002 die Transkription durch. Für die dann endgültige Überprüfung, Durchsicht, gelegentliche Verbesserung (auch des erklärenden Apparats) und die schließliche Textgestaltung ist Christopher Arnold (Wien) zu danken, dem an dieser Stelle auch für die Gesamtedition des Bandes gedankt sei.

Die übrigen Texte des Bandes wurden von Klaus Grotzsch (Berlin) im Rahmen der damaligen Berliner Schelling-Forschungsstelle (geleitet von Elke Hahn, dann von Wilhelm Schmidt-Biggemann) angefertigt und lagen 1996 der Schelling-Kommission vor. Klaus Grotzsch ist an dieser Stelle ausdrücklich der Dank der Herausgeber auszusprechen. Durchgesehen wurden die Texte 2002/2003 von Tanja Gloyna (Berlin) (»Über den Geist der Platonischen Philosophie«, »Vorarbeiten zu ›De Marcione‹«, »De traditione ecclesiastica«) und Gerard Duursma (München) (»Parallelen aus Hakims Geschichte«, »Geschichte des Gnosticismus«, »Entwurf einer Vorrede«).

Seit 2007 sind die Bände 1 bis 5 der Nachlaß-Reihe in der Obhut von Christian Danz (Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Wien), unter dessen Leitung auch dieser Band 5 ediert wurde. Die Herausgeber sind ihm zu größtem Dank verpflichtet. Der Dank gilt nicht minder Christian Buro (Halle) und Christopher Arnold (Wien), die die Texte dieses Bandes übernommen haben und zusammen mit Christian Danz für die endgültige Textgestaltung Verantwortung tragen. Zusammen mit Klaus Grotzsch werden sie als Bandherausgeber genannt.

² Das Zeichen + ist in der AA inzwischen als Hinweis auf eine Hinzufügung Schellings eingeführt.

VORWORT DER HERAUSGEBER

Die Herausgeber danken dem »Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in Österreich«, der großzügig das Editionsprojekt an der Evangelischen-Theologischen Fakultät der Universität Wien fördert und damit auch diesen Band ermöglicht hat. Danken möchten wir an dieser Stelle auch wieder dem Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, das erneut alle für Edition und Kommentierung bedeutenden Nachlaß-Materialien zur Verfügung gestellt hat. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit bei der Edition und Erschließung von Schellings Nachlaß.

Jörg Jantzen

VORWORT DER BANDHERAUSGEBER

Der vorliegende Band macht sieben Texte Schellings aus den Jahren 1793 bis 1795 zugänglich. Sie entstammen der zweiten Hälfte seines Theologiestudiums an der Universität Tübingen. Die meisten der in dem Band veröffentlichten Nachlaßmaterialien befinden sich in zwei Studienheften, die in dem Schelling-Nachlaß der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften mit den Nachlaßnummern 28 und 34 aufbewahrt werden. Sie gelten sowohl theologisch-historischen als auch philosophischen Themen. Sie dokumentieren das Niveau der bibelhermeneutischen Reflexionen des Tübinger Stiftlers sowie die Anfänge seines philosophischen Denkens. In beiden Studienheften hat Schelling auf freien Blättern auch in späteren Zeiten noch Einträge und Aufzeichnungen vorgenommen, die sehr unterschiedlichen Themen gewidmet sind. Sie werden in diesem Band im Anhang mitgeteilt. Dadurch wird dem Leser sichtbar, wie intensiv Schelling seine frühen Studienhefte benutzt hat.

Die Herausgeber danken dem Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in Österreich (FWF), der die Edition des Bandes an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien gefördert hat. Das Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften hat freundlicherweise die Nachlaßmaterialien für die Edition und Kommentierung zur Verfügung gestellt. Zu danken haben wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des HauptleseSaals der Universitäts- und Landesbibliothek Halle (Saale), der Bibliothek des Interdisziplinären Zentrums für die Erforschung der Europäischen Aufklärung (IZEA) in Halle (Saale), der Bibliothek der Franckeschen Stiftungen Halle (Saale), der Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, Historisches Gebäude, Handschriftenabteilung und Forschungsbibliothek sowie des Archivs der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Unser Dank gilt Prof. Dr. Johannes Divjak und Waseem Haddad (beide Wien) für die Überprüfung der lateinischen, griechischen und arabischen Texte bzw. Wörter, Prof. Dr. Werner E. Gerabek (Würzburg) für Hinweise zu medizinhistorischen Fragen und Dr. Thomas Posch (Wien) für Informationen zu den Debatten über eine Theorie

VORWORT DER BANDHERAUSGEBER

des Planetensystems um 1800. Matthias Bukovics, Uta-Marina Danz, Michael Hackl, Alexander Hrcir, Patrick Leistner, Julia Stroj (alle Wien) sowie Manfred Durner, Alois Wieshuber (beide München) und Paul Ziche (Utrecht) sei für Recherchen, Korrekturen und Hinweise bei der Editionsarbeit gedankt.

Christopher Arnold
Christian Danz

EDITORISCHER BERICHT

Zur Edition der Texte

Im Berliner Nachlaß Schellings, der im Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften verwahrt wird, sind mehrere sogenannte Studienhefte überliefert. Die Edition dieser Hefte orientiert sich an der chronologischen Reihenfolge, in der die Aufzeichnungen vermutlich verfaßt wurden. Einige Ausarbeitungen hat Schelling mit dem Datum des Beginns der Niederschrift versehen, bei anderen Texten läßt sich der Zeitpunkt der Abfassung nur erschließen. In diesem Band erscheinen die Arbeiten aus dem Zeitraum von 1793–1795.¹ Folgende Studienhefte stellen die quellenmäßige Grundlage des Bandes dar:

NL 28 15) *Vorstellungsarten der alten Welt.*

NL 34 7) *Ueber den Geist der platonischen Philosophie.*

Es handelt sich dabei um unterschiedlich umfangreiche, fadengebundene Hefte im Oktavformat. Jeweils mehrere Bögen wurden in der Mitte gefalzt und zu Lagen zusammengebunden. Schelling hat die leeren Blätter in den beiden Studienheften auch später noch für Einträge, Aufzeichnungen und Notizen genutzt. Diese späteren Nachträge werden in diesem Band gesondert im Anhang wiedergegeben. Neben den Manuskripten aus Schellings Tübinger Studienheften werden in dem vorliegenden Band zwei Texte mitgeteilt, die bereits von *Karl Friedrich August Schelling* (1815–1863) in der Biographie seines Vaters ediert wurden und deren Manuskripte wahrscheinlich verloren gegangen sind.

Die Konstitution des Editionstextes orientiert sich grundsätzlich an dem Befund der Handschriften. Alle Eigenheiten der Schellingschen Orthographie und Interpunktion werden in dem edierten Text beibehalten. Verbesserungen und Konjekturen wurden nur sehr sparsam eingesetzt. Im textkritischen Apparat

¹ Näheres zu den Umständen der Abfassung findet sich in dem Bericht zur Entstehung der Texte von Christian Danz, vgl. unten S. 4–8.

werden diese Eingriffe dokumentiert, indem die originale Lesart der Handschrift angegeben wird. Einschränkungen des Grundsatzes der originalgetreuen Wiedergabe der Handschriften ergeben sich im Falle uneindeutiger Textbefunde. So ist die Handschrift Schellings zwar im Allgemeinen gut lesbar, aber die Unterscheidung zwischen Klein- und Großbuchstaben ist aufgrund der ähnlichen Formen nicht immer eindeutig zu treffen. Am stärksten betrifft dies die Schreibung von d/D und g/G. In solchen Fällen wird stillschweigend die Lesart gemäß der heutigen Schreibweise angewandt. Des weiteren mußte in dem konstituierten Editionstext darauf verzichtet werden, den Wechsel von deutschen und lateinischen Schriftformen durchgehend sichtbar zu machen. Die Edition beschränkt sich daher darauf, nur die fremdsprachlichen Textteile und jene Worte, die sich durch ihre Buchstabenformen vom Kontext abheben, gesondert auszuzeichnen.

Typisch für handschriftliche Aufzeichnung ist die Verwendung zahlreicher Abkürzungen und Chiffren für Wörter und Wortsilben. Neben den üblichen und allgemein bekannten Abkürzungen (d.h., z.B., u.s.w.) verkürzt Schelling die Schreibweise von einzelnen Wörtern durch unterschiedliche Techniken. Zum einen gebraucht er die Abkürzung mit Punkt, wie »Pl.« für »Plato« oder »beh.« für »behauptet«, oder er läßt Buchstaben ohne Kennzeichnung aus, wie »Htsaz« für »Hauptsaz«. Solche Abkürzungen werden mit *Kursive*, die sowohl im Text als auch im textkritischen Apparat der Herausgeberrede vorbehalten ist, ausgeschrieben. Zum anderen verwendet er Kürzel und Chiffren für bestimmte Buchstaben, Silben und einige Wörter: so bei den Endungen -en und -lich, die Chiffren für die Wörter »durch« und »nicht« und für die Formen des unbestimmten Artikels sowie Verdopplungsstriche über \bar{n} und \bar{m} . Solche Abkürzungen werden stillschweigend aufgelöst. Fremdsprachliche Abkürzungen werden nur dann ausgeschrieben, wenn die Auflösung eindeutig vorgenommen werden kann, wie z.B. aufgrund von Zitaten o.ä. Griechische Abkürzungen werden als Sonderfall im kritischen Apparat nachgewiesen. Schelling benutzt in seinen Texten eine Reihe von Sonderzeichen. Alle im Text vorkommenden und alle editorischen Sonderzeichen sind im Abkürzungs- und Siglenverzeichnis am Ende des Bandes aufgeführt.

Die Manuskripte weisen alle eine ähnliche Einteilung der Seiten auf. Schelling hat vor Beginn der Niederschrift durch Umknicken des Papiers einen Rand reserviert, der ungefähr ein Drittel bis eine halbe Seite einnimmt. Die verbleibende innen liegende Kolumne enthält den Haupttext, während auf dem Rand verschiedene Arten von Marginalien nachgetragen wurden. Diesen Rand hat Schelling auch genutzt, um durch Marginalien den Text zu überarbeiten und zu

ergänzen. Für den editorischen Umgang mit den Randbemerkungen ist dabei ausschlaggebend, daß sie sich präzise nach der Art ihrer Zuordnung zum Haupttext unterscheiden lassen. Zum einen handelt es sich um Einfügungen, die syntaktisch und inhaltlich passend einen Satz oder Absatz erweitern. Das von Schelling in den Manuskripten verwendete Verweiszeichen – ein quadratisches Kreuz + – indiziert die Stelle der Einfügung im Haupttext und die zugehörige Marginalie. Einfügungen werden in den Haupttext an der von Schelling bezeichneten Stelle eingerückt und mit Winkelzeichen – 「...」 – kenntlich gemacht. Eine zweite Gruppe von Randbemerkungen sind Anmerkungen, welche Schelling durch einen Stern * als Verweiszeichen kennzeichnet. Anmerkungen sind von ihm ebenfalls einer eindeutigen Position im Text zugewiesen, hier aber unter Verwendung des Referenzzeichens *. Anmerkungen sind syntaktisch und argumentationslogisch eigenständig und stellen Ergänzungen zum Text dar. Wiedergegeben werden die Anmerkungen in einem eigenen Apparat zum Text und kommentiert durch »am Rand, mit Anmerkungszeichen«. Die Referenz wird über Zeilenzahlen hergestellt. Eine dritte Gruppe von Marginalien sind solche Texte, die ohne eindeutige Zuordnung neben dem Text stehen. Diese Zusätze werden mit dem Kommentar »am Rand« ebenfalls im Anmerkungsapparat abgedruckt. Das Referenzzeichen verweist dabei auf das letzte Wort derjenigen Zeile, auf deren Höhe die Anmerkung steht. Teilweise erstrecken sich die Marginalien über mehrere Seiten. Der Seitenumbruch wird dann durch | markiert.

Hervorhebungen im Text werden von Schelling durch Unterstreichungen vorgenommen. Im Druck steht gesperrter Text für einfache Unterstreichungen, KAPITÄLCHEN für doppelte und GESPERRTE KAPITÄLCHEN für mehrfache Unterstreichungen. Aus typographischen Gründen muß von dieser Darstellungsweise abgewichen werden, im Falle von griechischen Texten und kursive geschriebenen Wörtern. Hier wird die mehrfache Unterstreichung im kritischen Apparat vermerkt.

Die erklärenden Anmerkungen stehen am Ende des Bandes. Im Text wird eine Anmerkung durch das Zeichen ° angezeigt. Im Anmerkungsapparat erfolgt die Referenz über Angabe von Seite und Zeile. Die Anmerkungen sollen keine durchgehende Kommentierung des Textes leisten. Sie haben lediglich die Funktion, den Verweisen Schellings auf die Literatur nachzugehen und die vollständigen bibliographischen Angaben bereitzustellen. Überall da, wo es möglich und sinnvoll ist, wurde eine Ausgabe ermittelt, die Schelling benutzt haben könnte. In allen anderen Fällen ist die zu der Zeit übliche oder eine moderne Ausgabe angegeben. Ausführliche Zitate werden nur dann angeführt, wenn der Verweis Schellings auf eine Stelle eindeutig ist, ein Text heute nur schwer zugänglich ist,

oder wenn die ausführliche Wiedergabe der entsprechenden Stelle für Schellings Text von Bedeutung ist.

Christian Buro
Christian Danz

Zur Entstehungsgeschichte der Texte

Die in diesem Band mitgeteilten Texte, Entwürfe und Notizen wurden von Schelling zwischen 1793 und spätestens dem Frühjahr 1795 in Tübingen verfaßt. Sie entstammen bis auf die beiden Texte »Entwurf der Vorrede« und »Leben Jesu« zwei Studienheften, die er sich während seiner Studienzeit angelegt und auch später noch für Notizen und Exzerpte benutzt hatte. Die Hefte weisen nicht nur Einträge aus der Tübinger Studienzeit auf, sondern auch spätere Einträge aus Schellings Jenaer, Würzburger und seiner frühen Münchner Zeit.² Thematisch behandeln die Tübinger Notizen und Entwürfe Fragen, die mit der Geschichte des frühen Christentums sowie der platonischen Philosophie zusammenhängen. Schelling führt in diesen Arbeiten Themenstellungen weiter, die ihn seit seiner Magisterdissertation im Jahre 1792 beschäftigt und die in den in Band II,4 mitgeteilten exegetischen Untersuchungen und Entwürfen aus den Jahren 1792–1793 eine weitere Ausgestaltung erfahren haben.

Schelling hatte im Wintersemester 1792/93 mit dem dreijährigen Theologiestudium begonnen und dieses im Sommersemester 1795 beendet. Zur Zeit seines Studiums lehrten an der Theologischen Fakultät der Universität Tübingen *Johann Friedrich LeBret* (1732–1807), *Georg Heinrich Müller* (1750–1820), *Gottlob Christian Storr* (1746–1805), *Ludwig Josef Uhland* (1722–1803) und *Johann Friedrich Flatt* (1759–1821) als außerordentlicher Professor.³ Am 13. November 1795 hielt Schelling seine Examenspredigt und wurde von dem Konsistorium in Stuttgart für examiniert erklärt.⁴ Den universitären Abschluß des Theologiestudiums bildete in Tübingen die Verteidigung einer theologischen Dissertation. Um diesen Abschluß zu erlangen, mußten die Kandidaten eine

² Schellings spätere Einträge in seine Studienhefte werden im Anhang zu diesem Band mitgeteilt.

³ Einen Überblick über das Theologiestudium in Tübingen zur Zeit Schellings sowie die Vorlesungen an der Theologischen Fakultät der Universität Tübingen vom Wintersemester 1790/91 bis zum Sommersemester 1795 bietet Franz, M.: »Einführung.« 2008. Vgl. auch Ders.: »... im Reiche des Wissens cavalierement«?« 2005.

⁴ Vgl. den editorischen Bericht in: AA I,2. S. 184.

von einem Professor angefertigte Dissertation verteidigen. Schelling, der bereits seine Magisterdissertation selbst verfaßt hatte, schrieb auch die theologische Dissertation selbst. Sie trägt den Titel »De Marcione Paullinarum Epistolarum Emendatore« und wurde von ihm im Juni 1795 unter dem Vorsitz von Gottlob Christian Storr verteidigt.⁵ Storr war zur Zeit von Schellings Theologiestudium der bedeutendste Tübinger Theologe und Begründer der sogenannten älteren Tübinger Schule.⁶ Nach dem Besuch der Klosterschule in Denkendorf und des Gymnasiums in Stuttgart studierte er von 1765 bis 1768 Theologie an der Universität Tübingen. Nach dem Studium unternahm der von Schellings Vater *Joseph Friedrich Schelling* (1737–1812) in den orientalischen Sprachen ausgebildete Storr eine Bildungsreise durch Deutschland, Holland, England und Frankreich. In Paris hielt er sich zusammen mit seinem Landsmann und späteren Universitätskollegen *Christian Friedrich Schnurrer* (1742–1822) auf. Im Jahre 1775 wurde Storr zum außerordentlichen Professor der Philosophie ernannt und zwei Jahre später zum außerordentlichen Professor an der Theologischen Fakultät der Universität Tübingen. 1786 rückte er auf die dritte Professur an der Theologischen Fakultät. Den Schwerpunkt der akademischen und literarischen Tätigkeit Storrs bildeten zunächst die biblische Hermeneutik und die Exegese.⁷ Seine Hermeneutik ist am *sensus historicus* des biblischen Textes orientiert, den es mit grammatischen und philologischen Mitteln zu erheben gilt.⁸ 1793, in Schellings erstem Jahr seines Theologiestudiums, publizierte Storr sowohl seine biblische Dogmatik »*Doctrinae Christianae pars theoretica e Sacris Literis repetita*«⁹ als auch seine Auseinandersetzung mit *Immanuel Kants* (1724–1804) 1793 erschienener Schrift »*Die Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft*«¹⁰ unter dem Titel »*Annotationes quaedam theologicae ad philosophiam Kantii de reli-*

⁵ AA I,2, S. 211–255.

⁶ Zur theologiegeschichtlichen Einordnung Storrs vgl. Sparn, W.: »Religiöse Autorität.« 2008. Zur älteren Tübinger Schule vgl. Köpf, U.: »Tübinger Schulen.« 2002. S. 166f.

⁷ Storr, G. C.: »Pauli Brief an die Hebräer.« 1789. Ders.: »*Opuscula academica*.« 1796–1803. Zur Hermeneutik Storrs vgl. Rieger, R.: »Storrs theologische Hermeneutik.« 2008.

⁸ Vgl. Storr, G. C.: »*De sensu historico*.« 1796.

⁹ Storr, G. C.: »*Doctrinae Christianae*.« 1793. Ders.: »Lehrbuch der Christlichen Dogmatik.« 1803.

¹⁰ Kant, I.: »*Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft*.« 1793.

gione doctrinam«, die bereits ein Jahr später in deutscher Übersetzung durch seinen Schüler *Friedrich Gottlieb Süskind* (1767–1829) vorlag.¹¹

Neben seinen theologischen Studien, der Ausarbeitung und Konzeption von Editionsprojekten zu historisch-exegetischen Fragen und der Geschichte des frühen Christentums arbeitete Schelling in den Jahren 1794 und 1795 auch an philosophischen Projekten, die er zum Druck brachte. An *Georg Wilhelm Friedrich Hegel* (1770–1831) schrieb er am 6. Januar 1795 mit Hinweis auf seinen Aufsatz »Ueber Mythen«, ¹² daß er von seinen gegenwärtigen theologischen Studien nicht viel berichten kann. »Seit einem Jahr beinahe sind sie mir Nebensache geworden. Das einige, was mich bisher interessierte waren historische Untersuchungen über das A. u. N. T. u. den Geist der ersten christ[liche]n Jahrhunderte – hier ist noch am meisten zu thun – seit einiger Zeit aber ist auch diß abgebrochen. [...] Ich lebe u. webe gegenwärtig in der Philosophie.«¹³ Im September 1794 erschien Schellings erste philosophische Druckschrift »Ueber die Möglichkeit einer Form der Philosophie überhaupt«. ¹⁴ Die Arbeit an dieser Schrift hat er wahrscheinlich frühestens Mitte Mai des Jahres 1794 begonnen und Anfang September beendet.¹⁵ Im Herbst desselben Jahres oder im Januar 1795 war er bereits mit der Ausarbeitung der Schrift »Vom Ich als Princip der Philosophie oder über das Unbedingte im menschlichen Wissen« beschäftigt.¹⁶ Anfang März 1795 dürfte Schelling mit dem Text fertig geworden sein und Ende des Monats mit der Arbeit an den »Philosophische[n] Briefe[n] über Dogmatismus und Criticismus«¹⁷ begonnen haben, von denen die Briefe 1 bis 4 im November 1795 in dem von *Friedrich Immanuel Niethammer* (1766–1848) herausgegebenen »Philosophischen Journal« erschienen sind.¹⁸ In diesen entstehungsgeschichtlichen Kontext gehören die sieben in diesem Band mitgeteilten Ausarbeitungen, Arbeitsnotizen und Projektskizzen Schellings. Das in diesen Texten bearbeitete Themenspektrum reicht von der frühen Christentumsgeschichte über methodische Überlegungen zur historischen Theologie bis hin zu Ausführungen über

¹¹ Storr, G. C.: »Annotationes.« 1793. Ders.: »Kant's philosophische Religionslehre.« 1794. Vgl. Henrich, D.: »Philosophisch-theologische Problemlagen.« 1991. S. 171–213. S. 282–290. Ders.: »Grundlegung aus dem Ich.« 2004. Franz, M.: »>... an der Galeere der Theologie<?« 2008.

¹² AA I,1. S. 193–246.

¹³ AA III,1. S. 16.

¹⁴ AA I,1. S. 263–300.

¹⁵ Vgl. den editorischen Bericht: AA I,1. S. 249–261. Vgl. auch Plitt I. S. 52.

¹⁶ AA I,2. S. 67–175.

¹⁷ AA I,3. S. 47–112.

¹⁸ Vgl. den editorischen Bericht, AA I,3. S. 3.

die platonische Philosophie. Mit diesen Arbeiten führt er Fragestellungen sowie Forschungsprojekte weiter, die ihn bereits im letzten Jahr seines Philosophiestudiums beschäftigt haben und die sich in den Ausarbeitungen zu den paulinischen Briefen und den Untersuchungen zu den Vorstellungsarten der alten Welt niedergeschlagen haben.¹⁹ Obwohl die von ihm während der Zeit seines Studiums angefertigten Ausarbeitungen an ältere Problemstellungen anknüpfen, kommt es doch in dieser Zeit auch zu Um- und Neuorientierungen. Greifbar werden diese in den bekannten Briefen an Hegel aus den letzten beiden Semestern seines Tübinger Theologiestudiums. In diesen Briefen an Hegel unterzieht Schelling ebenso wie in den »Philosophische[n] Briefe[n] über Dogmatismus und Criticismus« die moralphilosophische Begründung der Religion einer radikalen Kritik. Von dieser Kritik ist der von Fichte in seiner Erstlingsschrift »Versuch einer Critik aller Offenbarung« unternommene Versuch einer moralphilosophischen Begründung der Offenbarungsreligion ebenso wenig ausgenommen wie die moralphilosophischen Begründungen der Religion durch seine Tübinger Lehrer. »Man wollte«, so Schelling in seinem Brief an Hegel vom 21. Juli 1795, »keine gelehrte – man wollte nur moralisch-glaubige Theologen, Philosophen, die das Unvernünftige vernünftig machen, und der Geschichte spotten.«²⁰ Gewiß, Schellings Kritik zielt auf ganz bestimmte Formen der moralphilosophischen Begründung der Religion. In seinen Kommentaren zu den Paulinischen Briefen an die Römer und die Galater aus den Jahren 1792 und 1793 hatte er freilich selbst den Kern des Paulinischen Glaubensverständnisses in der Moralität erblickt. In seiner Erklärung zu Galater 1, 3f. notiert Schelling als den wahren Sinn der Paulinischen Deutung des Todes Christi. »Wie konnte diß *Paulus* für ungebildete, sinnliche Menschen anders, als sinnlich darstellen? [...] Wie konnte er den Zweck Jesu, reinere Sittlichkeit, höhere Vervollkommnung des Menschen durch seine Lehre zu befördern, faßlicher darstellen, als wenn er Jesum als den darstellte, der alle Sünde hinweggenommen habe, der die Menschen entsündigen wolle, der deßwegen auch gestorben sei, um die Menschen von Sünden zu befreien, (d.h. reiner ausgedrückt) um seine auf Sittlichkeit, auf Vervollkommnung der Menschen abzewekende Lehre auch durch seinen Tod zu bestätigen [...].«²¹ Glaube bei Paulus meint Schelling zufolge nichts anderes als reine sittliche Gesinnung, deren Entstehung beim Einzelnen freilich von dem Apostel in den sinnlichen Formen der Vorstellungsart der alten Welt dargestellt

¹⁹ Vgl. AA II,4. S. 9–136. S. 245–299.

²⁰ AA III,1. S. 27.

²¹ AA II,4. S. 249f.

wird. Eine solche moralphilosophische Interpretation der Religion erklärt Schelling seit dem Januar 1795 zumindest als problematisch. Eine nicht geringe Rolle für diese gegenüber seinen eigenen Ausführungen in den Kommentaren zu dem Römer- und Galaterbrief aus den Jahren 1792 und 1793 im Jahre 1795 greifbar werdende Einschätzung der Tragfähigkeit der moralphilosophischen Deutung der Religion spielten gewiß die Tübinger Debatten um die Kantdeutung, wie sie Storr in seiner Auseinandersetzung mit Kants Religionsschrift 1793 vorgelegt hat, sowie diejenigen um Fichtes Offenbarungsschrift.²²

Christian Danz

²² Zu den Tübinger Debatten um 1790 vgl. Henrich, D.: »Diez.« 1997. Danz, C.: »Kritik aller Offenbarung.« 2009.

Parallelen aus Hakims Geschichte
(1793/94)

EDITORISCHER BERICHT

Zur Edition des Textes

Aus dem Manuskript, das unter der Nummer 28 im Schellingnachlaß der BBAW aufbewahrt wird, wurde in AA II,4 bereits der Text »Vorstellungsarten der alten Welt« ediert. Der Titel dieses Textes, der eher als eine geplante Sammlung von Aufsätzen anzusehen ist,¹ wurde von einer dritten Hand auch als Titel des Manuskriptheftes verwendet: »15) Vorstellungsarten der alten Welt«. In das Heft hat Schelling nun aber noch weitere Texte geschrieben, die nicht ohne Weiteres zu diesem Titel passen. Bei dem ersten dieser Texte handelt es sich um ein einseitiges Exzerpt zur Geschichte des *Kalifen al-Hakim* (985–1021), überschrieben mit »Parallelen aus Hakims Geschichte«. Darauf folgen der Entwurf zu der späteren Arbeit Schellings über *Marcion* (um 85–160) und die Gliederungsskizze »Geschichte des Gnosticismus«. Der kurze Text zu Hakim wurde von *Michael Franz* (geb. 1947) in seiner Untersuchung »Schellings Tübinger Platon-Studien« im Jahre 1996 erstmals transkribiert und im Anhang ediert.²

Das Heft mit der Nachlaßnummer 28 umfaßt insgesamt 186 Blätter. Jeweils vier, manchmal auch drei Bögen sind mit Fäden zu einer Lage gebunden. Das erste Blatt ist mit dem festen Einbanddeckel als innere Umschlagseite verklebt, während hinten wahrscheinlich zwei Blätter die innere Umschlagseite bilden. Eine Paginierung findet sich nur auf den ersten Seiten des ersten Textes in diesem Heft. Auch auf Kolummentitel hat Schelling bei den hier vorliegenden Texten verzichtet.

Christian Buro

¹ Vgl. den editorischen Bericht AA II,4. S. 11–14.

² Franz, M.: »Schellings Tübinger Platon-Studien.« 1996. S. 299f.

Zur Entstehungsgeschichte des Textes

Der erste in dem vorliegenden Band mitgeteilte Text bietet Exzerpte aus *Johann Gottfried Eichhorns* (1752–1827)³ Aufsatz »Von der Religion der Drusen«, der 1783 im 12. Teil des von ihm herausgegebenen »Repertorium für Biblische und Morgenländische Litteratur« erschienen ist, und behandelt den Kalifen al-Hakim.⁴ Schelling selbst hat den Text mit »Parallelen aus Hakims Geschichte« überschrieben. Der kurze, nur eine Seite umfassende Text steht, wie bereits die Überschrift erkennen läßt, in einem engen Zusammenhang mit seinen Forschungsprojekten zu den Vorstellungsarten der alten Welt. In dem Studienheft »Vorstellungsarten der alten Welt« folgt das Exzerpt auf die bereits in Band II,4 veröffentlichten Texte »Über Dichter, Propheten, Dichterbegeisterung, Enthusiasmus, Theopneustie, u. göttliche Einwirkung auf Menschen überhaupt« und »Göttliche Wirkung in großen Männern überhaupt« an dritter Stelle. Es folgen in dem Studienheft die in den vorliegenden Band aufgenommenen Texte »[Vorarbeiten zu ›De Marcione‹]« sowie »Geschichte des Gnosticismus«. Die von Schelling aus Eichhorns »Repertorium« notierten Stellen beziehen sich auf religionsgeschichtliche Fragen zur Entstehung der Religion der Drusen und des Kalifen al-Hakim aus dem 11. Jahrhundert. Al-Hakim, der sich selbst für eine Erscheinung Gottes erklärte und von seinen Anhängern als Gott verehrt wurde, sei, wie sich Schelling notiert, von Meuchelmördern umgebracht worden, aber seine Anhänger ließen ihn in den Himmel entrückt sein. An derartigen religionsgeschichtlichen Phänomenen und Parallelen waren auch die voranstehenden Notizen und Ausführungen Schellings in dem Studienheft »Vorstellungsarten der alten Welt« interessiert, so daß das Exzerpt »Parallelen zu Hakims Geschichte« mit hoher Wahrscheinlichkeit im Zusammenhang mit diesem Forschungsprojekt in den Jahren 1793 bis 1794 entstanden ist.⁵ Jedenfalls zitiert Schelling in seinem Aufsatz »Ueber Mythen« aus dem Jahre 1793 einen Aufsatz von *Heinrich Eberhard Gottlob Paulus* (1761–1851) aus den »Memorabilien« über Hakim mit dem Titel »Über klimatische Verschiedenheit im Glauben an Religionsstifter, nebst einem arab. Anecdoton aus Elmacin's ungedrucktem Geschichtsbuch, vom Hacim«.⁶

Christian Danz

³ Zu Johann Gottfried Eichhorn vgl. Frevel, C.: »Eichhorn.« 1999. Zobel, H.-J.: »Eichhorn.« 1982.

⁴ Eichhorn, J. G.: »Religion der Drusen.« 1783.

⁵ Vgl. Franz, M.: »Schellings Tübinger Platon-Studien.« 1996. S. 301.

⁶ Paulus, H. E. G.: »Glauben an Religionsstifter.« 1791. Vgl. AA I,1. S. 226.

Hakim zu Anfang des 11. *Jahrhunderts* Beherrscher von *Aegypten* gelangt zu der Ehre eines Gottes bloß durch die Lehre zweener, wahrscheinlich von ihm
5 subornirter, Menschen, Drusis und Hamsah's.⁺ a. a. O. S. 113.° Was desto sonderbarer, da er – wenn auch von den Schilderungen der *arabischen* Schriftsteller vieles abgehen sollte – doch unläugbar mit unter grausam war. Noch, ehe er starb, zählte er 16000. die an seine Gottheit glaubten S. 116.° Nach *arabischen*
10 *Geschichtschreibern* ward er durch Meuchelmörder umgebracht, seine Anhänger laßen ihn plötzlich verschwinden, und in den Himmel zurückkehren, woher er in menschlicher Gestalt – als Schöpfer der Welt – gekommen war. S. 117. Er stellte das *muhammedanische* Gebeth, das Allmosen, das Fasten, die Wallfarten nach Mecca, die Neumonden ab. S. 117.° Seine Anhänger erzählten viel auch von seiner körperlichen Überlegenheit S. 119.° Sie erwarten, daß er zum Gericht
15 als Mensch wieder kommen werde S. 120.° Er erschien, nach ihren Angaben mehrmals in sichtbarer Gestalt, und verbarg (أخنى) seine Gottheit (S. 206.)° Alle die großen Namen, die ihm die Drusen geben s. S. 121. 122.° Hamsah vollführte seine Anschläge nach seinem Tode – er war sein Stellvertreter. |

5 *unter dem Text, mit Anmerkungszeichen* Der letztere trat erst nach seinem Tode auf. Der erste soll durch Dankbarkeit gegen Hakim, der ihn als einen Fremdling (er war *aus Persien gebürtig*) mit großen Woltaten überhäufte, bewogen, ihn für einen *Gott* ausgegeben haben.

16 أخنى | *Hs.* احني 17 Drusen | folgt *gestr.* (S. 121. 18 Stellvertreter | *Es folgen zunächst auf XXVI^v–XXVIII^v Leerseiten, bevor auf XXIX^r der nächste Text beginnt*

Vorarbeiten zu »De Marcione«
(1793/95)

EDITORISCHER BERICHT

Zur Edition des Textes

In dem Studienheft mit der Nachlaßnummer 28 folgt auf die »Parallelen aus Hakim«, getrennt durch einige Leerseiten, ein umfangreicheres Textkorpus zu Marcion. Die Niederschrift setzt auf Blatt XXIX^r ein. Dieses Textkorpus ist bis auf einige Leerseiten (XLVII^v, XLIX^r, XLIX^v, LIII^v–LIV^v, LV^v–LVI^v, LVII^v, LVIII^v, LXIV^v–LXV^r, LXX^v) und solche Seiten, auf denen Platz gelassen wurde für spätere Ergänzungen, relativ einheitlich. Das Blatt LXVIII wurde ziemlich sauber herausgeschnitten, offensichtlich aber bevor es beschrieben wurde.

Gliederung

Haupttext	XXIX ^r –LVIII ^r	25–58
Supplementa	LIX ^r –LXVII ^v	58–72
Exzerpte	LXIX ^r –LXXI ^r	72–74

Zwischen dem Marcion-Text und den darauf folgenden Exzerpten aus Tertullian unter dem Titel »De traditione ecclesiastica et regula fidei apud Tertullianum« liegen acht bzw. sechs Blätter, die wohl ursprünglich leer gelassen, später aber für unterschiedliche Zwecke genutzt wurden. So finden sich zum einen spätere Notizen auf den Seiten LXXI^v, LXXIII^r–LXXIV^r,¹ zum anderen wurden die Blätter LXXII und LXXIII ganz herausgerissen und vom Blatt LXXI das untere Drittel abgerissen. Der Rest blieb unbeschrieben. Der Text von »De traditione ecclesiastica« umfaßt die Seiten LXXX^r–LXXXV^r. Innerhalb dieses Blockes gibt es keine leeren Seiten. Ein Einschnitt liegt lediglich mit der Überschrift »Regula fidei ap. Irenaeum.« kurz vor Ende des Textes vor.

Christian Buro

¹ Die späteren Nachträge werden in dem Anhang dieses Bandes mitgeteilt.

Zur Entstehungsgeschichte des Textes

Die Ausarbeitung zu Marcion folgt in dem Studienheft Nr. 28 auf das Exzerpt zu Hakim, ohne von Schelling selbst mit einer Überschrift versehen worden zu sein. Diese dem frühchristlichen Häretiker Marcion geltenden Notizen und Ausarbeitungen behandeln dasselbe Thema, welches Schelling in seiner unter dem Vorsitz von Gottlob Christian Storr verteidigten theologischen Dissertation bearbeitet hatte. Die Ausarbeitungen dürften in einem sachlichen Zusammenhang mit der Dissertation »De Marcione Paullinarum Epistolarum Emendatore«² stehen und somit als Vorarbeiten für die Dissertation gelten. Gleiches gilt für die unter dem Titel »De traditione ecclesiastica et regula fidei apud Tertullianum« und »Geschichte des Gnosticismus« zusammengefaßten Exzerpte, Literaturnotizen und Ausarbeitungen. Allerdings läßt sich gegenwärtig nicht mehr genau sagen, wann Schelling mit diesen Ausarbeitungen begonnen und wann er sie beendet hat. Als terminus ad quem kann freilich die Verteidigung der Dissertation im Juni 1795 gelten. Er hat auch noch später Literatur in den Text nachgetragen.³ Der Sohn Schellings teilt in seinem biographischen Fragment mit, daß Schelling »im Juni 1795« die »übliche Dissertation [...] zu schreiben unternahm«.⁴ Treffen diese Angaben von K. F. A. Schelling zu, dann hätte Schelling die Dissertation in der kurzen Zeit eines Monats geschrieben. Dies legt auch eine Bemerkung in Schellings Brief an Hegel vom 21. Juli 1795 nahe. In dem besagten Brief schreibt er aus Tübingen, daß er nicht dazu gekommen sei, den letzten Brief des Freundes vom 16. April 1795 zu beantworten, da er mit der Antwort warten wollte, »bis meine Disputation geschrieben wäre«. Er fährt dann weiter unten fort: »Du erhältst hier meine Disputation: Ich war genöthigt, sie schnell zu schreiben, und erwarte deßwegen Deine Nachsicht.«⁵ Dieser Brief an Hegel belegt die Angabe von K. F. A. Schelling, daß die Dissertation von Schelling in kurzer Zeit, womöglich gar im Juni niedergeschrieben wurde. Allerdings läßt dies keinen Rückschluß darauf zu, wann Schelling mit den Vorarbeiten zur Dissertation begonnen hat. Zwar weist K. F. A. Schelling in seiner Biographie seines Vaters darauf hin, daß der auf die Vorarbeiten zu Marcion in dem Studienheft folgende Entwurf der »Geschichte des Gnosticismus« auf das Jahr 1792 zu datieren sei,⁶

² Schelling, F. W. J.: »De Marcione.« 1795. (AA I,2. S. 211–255).

³ So notiert er S. 70 eine Schrift aus dem Jahre 1797.

⁴ Plitt I. S. 66.

⁵ AA III,1. S. 27f.

⁶ Plitt I. S. 37.

aber auch diese Angabe läßt, selbst wenn es unwahrscheinlich sein sollte, daß Schelling die Ausführungen zu Marcion zu einem späteren Zeitpunkt in den hierfür freien Raum eingetragen haben sollte,⁷ keinen begründeten Schluß auf den Entstehungszeitraum der Marcion-Ausarbeitung zu. In den bisher bekannten Dokumenten und Briefen Schellings finden sich keine Hinweise, die eine genaue Datierung der Entstehungszeit des Manuskripts erlauben. So wird man nur sagen können, daß die Vorarbeiten zur Dissertation frühestens im Jahre 1793 begonnen und spätestens im Juni des Jahres 1795 abgeschlossen wurden.

Die Vorarbeiten zu Marcion behandeln wie die gedruckte Dissertation den von den Kirchenvätern erhobenen Einwand der Textverfälschung durch Marcion in seiner »Apostolicum« genannten Sammlung von Paulus-Briefen. Thematisch geht es in beiden Arbeiten anhand der Paulinischen Briefe um die Textgeschichte des Neuen Testaments. Mit diesen hatte sich Schelling ausführlich seit Dezember 1792 beschäftigt.⁸ Wie sehr diese Ausarbeitungen zum Römer- und Galaterbrief des Paulus auch im Hintergrund der Dissertation stehen, wird an Schellings Ausführungen zu Gal 2, 4f. in dem Paragraphen 5 der »[Vorarbeiten zu ›De Marcione‹]« bzw. der gedruckten Dissertation deutlich.⁹ Er diskutiert hier eine Negation in dem Vers 2, 5 (οὐδὲ), welche in einigen Codices ausgelassen und in anderen, so bei Marcion, aufgenommen wurde. Diesem Vers des Galaterbriefes und den Argumenten für und wider die Negation widmete Schelling in seinem im Sommer 1793 verfaßten Stellenkommentar zum Paulinischen Galaterbrief einen ausführlichen Exkurs, in dem er auch auf Marcion eingeht.¹⁰

Den problemgeschichtlichen Hintergrund der theologischen Dissertation Schellings bilden sowohl die zeitgenössischen Debatten über die Textgeschichte des Neuen Testaments als auch die Marcion-Forschung.¹¹ Am Ende des 18. Jahrhunderts wird um die Frage gestritten, ob Marcion das kanonische Lukas-Evan-

⁷ So Jörg Jantzen in dem editorischen Bericht zu »De Marcione«, AA I,2. S. 202: »Von der Vorarbeit zur Dissertation wird ohne weiteres gelten können, daß sie im Frühsommer 1795 geschrieben worden ist, weil doch wohl unwahrscheinlich ist, daß Schelling auf sie als auf einen weit vor dem Promotionstermin geschriebenen Entwurf gleichsam zurückgreift. Und weil die beiden anderen Arbeiten über die Regula fidei und den Gnosticismus auf die Markion-Arbeit folgen, dürften auch sie erst 1795 geschrieben worden sein.« Gloyna, T.: »Kosmos und System.« 2002. S. 276, nimmt hingegen als frühestmöglichem Beginn der Arbeiten an Marcion und der »Geschichte des Gnosticismus« den August 1792 an. Als spätestmöglichem Termin zur Beendigung der Arbeit an diesen Texten und Notizen nennt Gloyna (S. 278) das Jahr 1794.

⁸ Vgl. AA II,4. S. 29–136. S. 245–289.

⁹ Vgl. unten S. 33–35 und Schelling, F. W. J.: »De Marcione.« 1795. S. 14 (AA I,2. S. 231).

¹⁰ Vgl. AA II,4. S. 258–266. = NL Nr. 32. S. VI^v–XII^f.

¹¹ Zur neueren Marcion-Forschung vgl. May, G: »Marcion.« 2002. Ders.: »Markion.« 2002.

gelium und die Paulinischen Briefe bearbeitet hat oder ob ihm eine ältere Version dieses Evangeliums, eine Art Urevangelium vorlag. Die ältere Forschung ist mit den Kirchenvätern, insbesondere *Irenäus* (um 135–202), *Tertullian* (um 160–230) und *Epiphanius* (um 315–403), davon ausgegangen, daß Marcion das kanonische Lukas-Evangelium und die Paulinischen Briefe bearbeitet, also verfälscht habe. Diese Sicht vertritt auch Gottlob Christian Storr in seiner Untersuchung »Ueber den Zweck der evangelischen Geschichte und der Briefe Johannis«, die in erster Auflage 1786 erschien.¹² »Marcion hat wirklich eines von unseren vier Evangelien gebraucht und abgekürzt, aber ohne die obige Bemerkung liesse sich gar kein Grund angeben, warum er gerade den Lucas gewählt, und nicht etwa eines der übrigen Evangelien vorgezogen, oder gar alle vier Evangelisten zumal angenommen habe, da wirklich Lucä Geschichte, wenn die übrige drey jüdisch heißen sollen, es nicht weniger ist, und einem Schriftsteller, der auch bey Lucas und Paulus wegstrich, was ihm nicht gefiel, unter Voraussetzung dieser Gewaltthätigkeit nicht leicht ein neutestamentliches Buch an sich unbrauchbar seyn konnte. Nicht der Inhalt, den er bey so willkürlichem Verfahren bilden konnte wie er wollte, sondern die Verfasser der Bücher bestimmten ihn zur Aufnahme oder Verwerfung. Er hielt kein anderes (Gal. 1, 6f.) Evangelium für das wahre (2, 5. 14.) Evangelium von Christo, als das Paulinische (v. 2), und für Paulinisch hielt er Lucä Evangelium.«¹³ *Johann Salomo Semler* (1725–1791), mit dessen These sich bereits Storr in seiner Untersuchung auseinandersetzt, nahm an, daß Marcion nicht nur ein von den kanonischen Evangelien abweichendes Evangelium vor sich hatte, sondern auch andere Codizes mit Paulinischen Briefen.¹⁴ In seiner »Vorrede« zu der von ihm besorgten Ausgabe von »Thomas Townsons Abhandlungen über die vier Evangelien«, die Schelling in seiner eigenen Arbeit über Marcion heranzieht, skizziert der Hallenser Theologe eine historiographische Entwicklung des frühen Christentums und der Herausbildung des biblischen Kanons.¹⁵ Semler geht nicht nur von einer Mannigfaltigkeit von Historien Jesu in der frühchristlichen Zeit aus, die vier Evangelien sind ihm zufolge auch unabhängig voneinander entstanden und haben ihren Zweck in der Missionierung von Juden. Deshalb sei die wahre christliche Religion in ihnen in ein gleichsam jüdisches Gewand eingefügt. Im Laufe der Überlieferungs-

¹² Storr, G. C.: »Zweck der evangelischen Geschichte.« 1810. S. 254–265.

¹³ Storr, G. C.: »Zweck der evangelischen Geschichte.« 1810. S. 262.

¹⁴ Semler, J. S.: »Paraphrasis Epistolae.« 1779. S. 8–18 (Prolegomena § 2, 3). Ders.: »Vorrede.« 1783. Ders.: »Auslegung und Anwendung des neuen Testaments.« 1786. S. 162–164.

¹⁵ Vgl. auch Semler, J. S.: »Untersuchung des Canon.« 1771–1775.

geschichte sind die vier Evangelien mit weiteren jüdischen Zusätzen versehen worden. Marcion habe sich nun im Anschluß an Paulus nicht an Juden, sondern an Christen gewandt und deshalb alles Jüdische verworfen. Die Polemik von Irenäus und Tertullian gegenüber Marcion resultiere, so Semler, daraus, daß sie ein judaisierendes Christentum vertraten und eine Kirche im Sinne eines autoritären Staates schaffen wollten. »Ist es nicht sehr merklich, daß Tertullian gerade so jüdisch denkt, als Paulus Gal. 2 klagt, es gäbe falsche Brüder, welche die Freiheit der christlichen Religion bey andern Christen aufheben, und durchaus ihre jüdische Denkungsart den Christen aufdringen wollten? Tertullian ist wirklich der Patron dieser falschen Brüder, und Markion ist zu seiner Zeit wieder ein Paulus.«¹⁶ Die Position Semlers wurde von *Josias Friedrich Christian Löffler* (1752–1816),¹⁷ *Heinrich Corrodi* (1752–1793)¹⁸ und Johann Gottfried Eichhorn aufgenommen.¹⁹ Sie vertraten die Meinung, daß die Beschuldigungen der Kirchenväter gegenüber Marcion unbegründet seien. Die kritische Rekonstruktion der Textgeschichte des Neuen Testaments zeige nämlich, daß Marcions Version des Lukas-Evangeliums sowie der Paulinischen Briefe keine Fälschungen sind, sondern auf selbständigen Handschriften beruhen.²⁰ Schelling, der in der gedruckten Fassung seiner Dissertation Semler einen »adjunxit se immortalis memoriae vir« nennt,²¹ folgt den Auffassungen Semlers, Löfflers und Corrodís. Ähnlich wie bereits Semler ist Schelling der Meinung, daß sich Marcion im Anschluß an Paulus gegen ein judaisierendes Christentum wendet, in dem an dem Mosaischen Gesetz festgehalten werden sollte. Die Paulinischen Briefe, welche Marcion in seinem »Apostolicum« zusammengestellt hat, fußen auf eigenständigen Codizes und stellen mithin keine Verfälschungen dar, wie die Kirchenväter in Unkenntnis der neutestamentlichen Textkritik annahmen. Die Kritik von Irenäus und Tertullian an der angeblichen Textverfälschung durch Marcion zeige lediglich, daß sie den Marcionitischen Codex gar nicht gesehen

¹⁶ Semler, J. S.: »Vorrede.« 1783. o. S.

¹⁷ Löffler, J. F. C.: »Marcionem Paulli epistolas.« 1794.

¹⁸ [Corrodi, H.]: »Versuch einer Beleuchtung.« 1792.

¹⁹ Eichhorn, J. G.: »Einleitung in das Neue Testament.« 1804. S. 40–78.

²⁰ Zur zeitgenössischen Kontroverse vgl. Hahn, A.: »Das Evangelium Marcions.« 1823. S. 245–283.

²¹ Schelling, F. W. J.: »De Marcione.« 1795. S. 2 (AA I,2. S. 220).

hatten. Marcion erscheint in der theologischen Dissertation Schellings als ein Wegbereiter der neutestamentlichen Textkritik.²²

Die Druckfassung der Dissertation von 1795 umfaßt 20 Paragraphen sowie eine kurze Vorrede. Die »[Vorarbeiten zu ›De Marcione‹]« bestehen aus vier in sich abgeschlossenen Textkorpora. Die Niederschrift setzt ein mit dem Prooemium, in dem Schelling die Aufgabe benennt, die er sich in seiner Untersuchung stellt. Die Autoren, welche er unter dem Stichwort »3. Notitiæ literariæ recentiorum, qui rem hanc modo tractauere.« anführt, sind nicht nur führende Vertreter der neutestamentlichen Textkritik, sondern ebenso diejenigen, welche er auch in der Einleitung zur gedruckten Fassung der Dissertation nennt, nämlich *John Mill* (1645–1707), *Johann Jakob Wettstein* (1693–1754), *Richard Simon* (1638–1712), Semler, *Johann Jakob Griesbach* (1745–1812) und Löffler. Der erste Teil bietet eine kurze Gesamtexposition des Untersuchungsgegenstandes, die auf 20 Paragraphen angelegt ist. Schelling hat in diesem Teil nur zu einigen Paragraphen Ausführungen niedergeschrieben und andere übergangen. Im Einzelnen hat er sich Notizen, Quellen- und Literaturangaben zu dem Prooemium sowie den Paragraphen I., IV., XV., XVI., XVII., XVIII., XIX. und XX. notiert. Dieser kurze Aufriß der Arbeit entspricht der Struktur der gedruckten Dissertation vom Juni 1795.²³ Ein umfangreicherer zweiter Teil der »[Vorarbeiten zu ›De Marcione‹]« bietet zum Teil unterschiedlich lange Notizen, Quellen-, Literaturhinweise und Ausarbeitungen zu den Paragraphen I., II., III., IV., V., VI., VII., VIII., IX., X., XI. und XII. Schelling hat diese Notate in die Druckfassung seiner Dissertation aufgenommen und verarbeitet. Auf die Bemerkungen zu den einzelnen Paragraphen folgt auf einer neuen Seite ein mit »Supplementa« überschriebener eigener Textabschnitt, der Ergänzungen und Notizen zu den vorangegangenen Paragraphen bietet. Die Aufzeichnungen und Vorarbeiten zu Marcion werden beschlossen mit Exzerpten aus *Isaac de Beausobres* (1659–1738) Buch »Histoire critique de Manichée et du Manichéisme.«²⁴

Mit der Überschrift »De traditione ecclesiastica et regula fidei apud Tertulianum« folgt in dem Studienheft »Vorstellungsarten der alten Welt« auf die »[Vorarbeiten zu ›De Marcione‹]« ein zusammenhängendes Textkorpus mit Exzerpten aus Tertullians Schrift »De Praescriptione Haereticorum«. Diese von

²² Vgl. Schelling, F. W. J.: »De Marcione.« 1795. S. 38 (AA I,2. S. 255): »Denique eo saltem nomine memorabiles sunt omnes istæ Marcionitarum corruptionum criminationes, quod in iis conspicimus sacræ critices prima, parua quidem, nec spernenda tamen prorsus, initia.«

²³ Vgl. unten S. 25–27 und Schelling, F. W. J.: »De Marcione.« 1795. S. 1–38 (AA I,2. S. 219–255).

²⁴ Einen Überblick über die »[Vorarbeiten zu ›De Marcione‹]« bietet der editorische Bericht zu »De Marcione«. AA I,2. S. 196–198.

EDITORISCHER BERICHT

Schelling angefertigten Exzerpte, die mit einem auf einer neuen Seite einsetzenden Abschnitt »Regula fidei ap. Irenæum«, der lediglich einige Quellenbelege nennt, enden, gehören offensichtlich in den Zusammenhang der Studien zu Marcion.

Christian Danz

1. Exponit generalia.
2. Speciatim dicit, quomodo nobis interesse quid possit de hæreticorum deprauationibus certos esse.
- 5 a) in relatione ad historiam criticam textus N. T.
- b) _____ — _____ indolis criticæ et hæreticorum et orthodoxorum.
- c) mediate, pro historia dogmatum hæret. atque etiam orthodoxorum.
3. Notitiæ literariæ recentiorum, qui rem hanc modo tractauerunt.
- a. Mill^o
- 10 b. Wetstein.^o
- c. Simon.^o
- d. Semler^o
- e. Griesbach^o
- f) Loeffler.^o
- 15 4. Consilium scriptionis.

§. I.

1. Quosnam testes habeamus?
2. De eorum fide nonnisi re ipsa experta iudicandum.
3. Potius ante omnia dispiciendum, qua critica usi sint hac in re
- 20 a) Quos ipsi *coddices* habuerint.
- b) an *coddices* Marcionis euoluerint
- aa) Irenæus, qui ad speciem non descendit.
- bb) Tertullianus. de eo dubia subnascuntur
- α) ob negligentiam suam.
- 25 β) quod non plures affert. |
- γ) Incertitudo ejus atque impatientia
- δ) quod lectiones innumeras affert quæ ne Gnosticæ quidem sunt.
- ε) Si vel exempla suppetierint, quod in suis ipse *coddicibus* deprauationes quæsierit.
- 30 cc) Epiphanius vid. in *Suppl.*^o

XXIX^v

4 deprauationibus] *korr. aus* deprauator 14 f] *korr. aus* d 18 experta] *Hs.* expersa 19 qua] *korr. aus* quomodo in 27 δ] *korr. aus* γ 28 ε] *korr. aus* δ

sed singula persequenda sunt. Tert. et Epiph. ipsum Marcionis *codicem* vidisse non apparet ex lectionibus

- aa) quæ non incuriam librarii transcendunt.
- bb) quæ ei prorsus non fauent, nihil ei peculiare *exprimunt*.
- cc) quæ etiamsi fauere ei videantur, aliorum certe codicum sunt, aut
- dd) omnino aliam adhuc explicationem, quam studiosam deprauationem
「nonnisi a Marcione expectandam」 patiuntur.

§. IV.

de Canone Marcionis

- 1) quænam omiserit, Ep. ad Tim. et Titum, quod
- a) incertum est, vt conclusum a Tertulliano |

XXX^r

§. XV.

Hieronymus, Origenes. (Rom. XV. XVI. ep. ad Alex.)

§. XVI.

Collectio argumentorum. – Vnde demum, si ita se res habeat, orta sit tota criminatio?

- 1) Iren. et Tert. quod attinet poterant ex antiquioribus hausisse.
- 2) Hi vero aut
 - a) generali rumore de *coddicibus* ab hæreticis corruptis, (cfr. Dionys. Corinth. locum §. XII. cc)^o
 - qui
 - aa) aut e *codice* lituris et mutilationibus casu factis
 - bb) aut e mendis librariorum (coll. Hieron. 1. apud Germon p. 5.)^o
 - cc) aut reuera singulis deprauationibus ab absurdis henin<~> (orthodoxorum exemplo) factis principi *hæreticorum* tributis
 - ortus erat
 - adducebantur vt Marcionem (hæresiarcham) accusarent.

1–2 Tert. ... lectionibus | *nachträgl. zwischen den Zeilen* **3** aa) | *aufgehobene Streichung* **3** quæ non | *korr. aus* quæ sunt non vltra **7** nonnisi ... expectandam | *am Rand, mit Einfügungszeichen*
11 a) | *davor gestr.* **2)** **13** Hieronymus | *in Hs. gesperrt* **13** (Rom. ... Alex.) | *nachträgl. eingefügt* **20** locum | *folgt gestr. vid.* **20** cc) | *Hs. cc)* **23** 5.) | *Hs. 5.* **24** reuera | *über gestr. e* **25** factis | *folgt gestr.*) et

§. XVII.

b) Aut γνωσεως inuidia.

Aut etiam, quod Marcion confecerit singularem *codicem* eclogas Paullinas continentem pro ecclesiis suis.

5

§. XVIII.

In quo conficiendo si criticas rationes secutum eum putaremus, valde falleremur, hoc namque

non efficitur ex accusationibus orthodoxorum ab eo factis, quod nempe hi cod. falsauerunt vid. §. XII. bb)° Hoc *enim* non ad libros sed ad ipsam sine dubio

10 doctrinam pertinebat.

§. XIX.

Sed dogmaticis opinionibus nisus fecit. Namque

aa) tota ejus hæresis a contemtu Judaismi profecta. Quod historice certum est, vnde systema ejus explicandum. |

15 bb) Eum prorsus a Xstianismo sejunctum voluit, neque etiam toleratum ut Paullus. Igitur metuebant, XXXV

a) aut ne Apostoli ipsi adhuc infecti Judaicis operi fuerint

b) aut ne se accommodauerint

20 cc) Vnde factum est, vt normam Apostolicæ doctrinæ Gnostici omnes traditionem suam facerent

Epilogus.

§. XX.

Pauca adjicio de vsu critico – Erant illæ criminationes sacræ critices quasi initia |

§. I.

XXXI°

25 1. Hæretici in vniuersum adulteratarum *litterarum Sanctorum* accusati.

Millii Proll. in N. T.°

Germon.°

2. Inprimis Gnostici.

8 non | *über gestr.* aa) neque 8 ex | *folgt gestr.* Ignatii loco 16 metuebant, | *folgt gestr.* ne
23 sacræ | *Hs. sacra*

REGISTER

BIBLIOGRAPHIE

- 1 Anonym: [Rez.] »Versuche zur Aufklärung der Philosophie des ältesten Alterthums, von Friedr. Victor Lebrecht Pleßing [...]« Leipzig 1788. In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 72. 7. März 1789. Sp. 572–576.
Anonym: [Rez.] »Aufklärung der Philosophie des ältesten Alterthums.« 1788.
→ *Timaeus 364 zu 188,12.*
- 2 – [Rez.] »K. v. Eckartshausen Entwurf zu einer ganz neuen Chemie.« Regensburg 1800. In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 107. 9. April 1801. Sp. 67.
Anonym: [Rez.] »Eckartshausen Entwurf.« 1800. → *Naturph. Notizen 389 zu 266,2.*
- 3 – [Rez.] »Winke über eine durchaus praktischen Philosophie. Als Vorläufer derselben herausgegeben von Christian Weiß.« Leipzig 1801. »Der Realismus, oder Grundsätze zu einer durchaus praktischen Philosophie, von Joseph Rückert.« Leipzig 1801. In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 247. 27. August 1801. Sp. 465–473.
Anonym: [Rez.] »Winke über eine durchaus praktischen Philosophie. Der Realismus.« 1801. → *Ed. Ber. 34 FN 255,16. Notizen ALZ 392 zu 268,22.*
- 4 – [Rez.] »Anfangsgründe der Naturlehre, zum Behuf der Vorlesungen über die Experimentalphysik, von Joh. Tobias Mayer [...]« Göttingen 1801. In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 10. 11. Januar 1802. Sp. 73–78.
Anonym: [Rez.] »Anfangsgründe der Naturlehre.« 1801. → *Ed. Ber. 34 FN 257,28. Notizen ALZ 392 zu 268,23.*
- 5 – [Rez.] »1. [...] Sätze, welche zur Erlangung des medicinischen Doctorats unter dem Vorsitz des Hn. Prof. J. Döllinger, am 14ten Septbr. 1801. vertheidigt F. Stransky, [...] 4. [...] Sätze, welche etc., vertheidigt F. E. Niethammer aus Beilstein im Herz. Wirtemberg. 13 Sätze.« Bamberg 1801. In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 101. 3. April 1802. Sp. 31–32.
Anonym: [Rez.] »Erlangung des medicinischen Doctorats.« 1802. → *Ed. Ber. 28 FN 203,1. Exzerpt ALZ 368 zu 225,5. 368 zu 225,8. 369 zu 225,13. 369 zu 225,16. 369 zu 225,19.*
- 6 – [Rez.] »Lob der allerneuesten Philosophie.« o. O. 1802. In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 225. 10. August 1802. Sp. 327–328.
Anonym: [Rez.] »Lob der allerneuesten Philosophie.« 1802. → *Ed. Ber. 28 FN 203,3.*
- 7 – [Rez.] »Die Philosophie in ihrem Uebergange zur Nichtphilosophie, von C. A. Eschenmayer.« Erlangen 1803. In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 106. 6. April 1804. Sp. 41–46. Nr. 107. 7. April 1804. Sp. 49–55.
Anonym: [Rez.] »Die Philosophie in ihrem Uebergange zur Nichtphilosophie.« 1803.
→ *Aus Briefen von Würzburg 375 zu 231,11.*

BIBLIOGRAPHIE

- 8 – [Rez.] »Bruno, oder über das göttliche und natürliche Princip der Dinge. Ein Gespräch, herausgeg. von Schelling. 1802. [...]« In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 285. 4. Oktober 1804. Sp. 33–40. Nr. 286. 5. Oktober 1804. Sp. 41f.
Anonym: [Rez.] »Bruno.« 1804. → Aus Briefen von Würzburg 375 zu 231,14.
- 9 – »IV. Vermischte Nachrichten.« In: »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung.« Nr. 20. 1804. Sp. 156.
Anonym: »IV. Vermischte Nachrichten.« 1804. → Ed. Ber. 28 FN 217,67. Briefentwurf Schellings 382 zu 238,12.
- 10 – [Rez.] »Der Eremit und der Fremdling. Gespräche über das Heilige und die Geschichte, von C. A. Eschenmayer.« Erlangen 1805. In: »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 3. 3. Januar 1805. Sp. 17–24. Nr. 4. 4. Januar 1805. Sp. 25–31.
*Anonym: [Rez.] »Der Eremit und der Fremdling.« 1805.
 → Aus Briefen von Würzburg 375 zu 231,11.*
- 11 – [Rez.] »Bruno, oder über das göttliche und natürliche Princip der Dinge. Ein Gespräch.« In: »Oberdeutsche Allgemeine Litteraturzeitung.« Nr. 67–68. 5. Juni u. 7. Juni 1806. Sp. 1069–1072, Sp. 1085–1088. Nr. 71. 14. Juni 1806. Sp. 1134–1136.
Anonym: [Rez.] »Bruno.« 1806. → Ed. Ber. 28 FN 208,24. Aus Briefen von Würzburg 375 zu 231,14.
- 12 – »Philosophische Miscellen.« In: »Oberdeutsche Allgemeine Litteraturzeitung.« Nr. 51–52. 29. April u. 1. Mai 1806. Sp. 813–816. Sp. 829–832. Nr. 60–61. 20. u. 22. Mai 1806. Sp. 957–960. Sp. 973–976. Nr. 67–71. 5., 7., 10., 12. u. 14. Juni 1806. Sp. 1069–1072. Sp. 1085–1088. Sp. 1103f. Sp. 1118–1120. Sp. 1134–1136.
Anonym: »Philosophische Miscellen.« 1806. → Aus Briefen von Würzburg 374 zu 231,4.
- 13 – [Rez.] »Darlegung des wahren Verhältnisses der Naturphilosophie zu der verbesserten Fichte'schen Lehre. Eine Erläuterungsschrift der ersten von F. W. J. Schelling.« In: »Oberdeutsche Allgemeine Litteraturzeitung.« Nr. 151. 20. Dezember 1806. Sp. 1185–1193.
Anonym: [Rez.] »Darlegung.« 1806. → Aus Briefen von Würzburg 374 zu 231,4.
- 14 Aristoteles: »Περὶ γενέσεως καὶ φθορᾶς.« Hg. v. Immanuel Bekker. Bd. 1. Berlin 1831.
Aristoteles: »Περὶ γενέσεως καὶ φθορᾶς.« 1831. → Timaeus 367 zu 195,31.
- 15 Augustinus: »Contra Faustum.« In: CSEL 15,1. Hg. v. Joseph Zycha. Prag, Wien u. Leipzig 1891.
Augustinus: »Contra Faustum.« 1891. → Marc. 312 zu 60,8. 316 zu 65,32.
- 16 – »De Doctrina Christiana.« In: CChr.SL 32. Hg. v. Joseph Martin. Turnholt 1962.
Augustinus: »De Doctrina Christiana.« 1962. → Marc. 320 zu 72,27.
- 17 Asmuth, Christoph: »Das Verhältnis von Philosophie und Religion zur Religionsphilosophie Fichtes.« In: Friedrich Wilhelm Joseph Schelling: »Philosophie und Religion.« Hg. v. Alfred Denker u. Holger Zaborowski. Freiburg u. München 2008.
Asmuth, C.: »Religionsphilosophie Fichtes.« 2008. → Ed. Ber. 28 FN 212,47.
- 18 Baltus, Jean-François: »Défense des SS. Peres accusez de Platonisme.« Paris 1711.
Baltus, J.-F.: »Défense.« 1711. → Gnost. 342 zu 99,28.

BIBLIOGRAPHIE

- 19 Basnage, Jacques: »L’Histoire des Juifs, Depuis Jesus-Christ jusqu’à present. Contenant Les Dogmes des Juifs; leur Confession de Foi; leurs Variations; & l’Histoire de leur Religion, depuis la ruine du Temple jusqu’à present. Pour servir de Supplément & de Continuation à l’Histoire de Joseph. [...] Tome Troisieme.« Rotterdam 1707.
Basnage, J.: »L’Histoire des Juifs.« 1707. → *Gnost.* 336 zu 96,17.
- 20 Beausobre, Isaac de: »Histoire critique de Manichée et du Manicheisme. [Bd. 2: Où l’on trouve aussi l’Histoire de *Basilide*, de *Marcion*, de *Bardasanes*, &c. & de leurs sentimens; & où l’on découvre l’origine de plusieurs Cultes, Cérémonies, &c. qui se sont introduits dans le *Christianisme*].« Amsterdam 1734 u. 1739.
Beausobre, I. de: »Histoire de Manichée.« Bd. 1. 1734. Bd. 2. 1739. → *Marc.* 292 zu 28,18. 301 zu 41,6. 303 zu 45,9. 316 zu 66,6. 320 zu 72,22. 320 zu 72,26. 320 zu 73,5. 320 zu 73,9. 320 zu 73,31. 321 zu 73,33. 322 zu 74,7. *Gnost.* 341 zu 99,8.
- 21 Beccaria, Giambattista: »Della elettricità terrestre atmosferica a cielo sereno.« Turin 1775.
Beccaria, G.: »Della elettricità.« 1775. → *Notizen Elektrizität* 398 zu 278,25.
- 22 Beck, Christian Daniel: »Specimen Historiae Bibliothecarum Alexandrinarum quod amplissimi philosophorum ordinis permissu edidit [...] et socio fratre Iohanne Guilielmo Beckio theol. stud. D. VIII. Maii MDCCLXXIX H. L. Q. C. defendet.« Leipzig 1779.
Beck, C. D.: »Historiae Bibliothecarum Alexandrinarum.« 1779.
 → *Gnost.* 334 zu 95,27.
- 23 Bengel, Johann Albrecht: »Welt-Alter darin die Schriftmässige Zeiten-Linie bewiesen [...].« Esslingen 1746.
Bengel, J. A.: »Welt-Alter.« 1746. → *Gnost.* 327 zu 89,10
- 24 [Berg, Franz]: »Lob der allerneuesten Philosophie.« [Nürnberg] 1802.
[Berg, F.]: »Lob der allerneuesten Philosophie.« 1802. → *Würzburger Kollegen* 386 zu 244,27.
- 25 [-] »Sextus oder über die absolute Erkenntnis von Schelling. Ein Gespräch.« Würzburg 1804.
[Berg, F.]: »Sextus.« 1804. → *Würzburger Kollegen* 386 zu 244,27.
- 26 Blümm, Jacob Ferdinand: »Aulus Persius Flaccus dritte Satyre im Versmase des Originals mit Anmerkungen.« Würzburg 1801.
Blümm, J. F.: »Aulus Persius Flaccus.« 1801. → *Gutachten* 383 zu 241,10.
- 27 [Bouterwek, Friedrich]: [Rez.] »Differenz des Fichte’schen und Schelling’schen Systems der Philosophie, in Beziehung auf Reinhold’s Beiträge.« In: »Göttingische gelehrte Anzeigen unter der Aufsicht der königl. Gesellschaft der Wissenschaften.« St. 49. 27. März 1802. Göttingen 1802. S. 481–485.
[Bouterwek, F.]: [Rez.] »Differenz des Fichte’schen und Schelling’schen Systems.« 1802.
 → *Ed. Ber.* 28 FN 204,5. 204,7. 204,8. *Exzerpt Rez.* 369 zu 225,22. 369 zu 226,8. 370 zu 226,11. 370 zu 226,13.
- 28 Brucker, Jakob: »Historia critica philosophiae a mundi incunabilis ad nostram usque aetatem deducta.« 6 Bde. Leipzig 1742–1767.
Brucker, J.: »Historia critica.« Bd. 2. 1742. Bd. 3. 1743. → *Gnost.* 326 zu 87,12. 333 zu 94,29. 333 zu 95,16. 342 zu 99,30. 342 zu 100,4.

BIBLIOGRAPHIE

- 29 Bubner, Rüdiger: »Die Entdeckung Platons durch Schelling.« In: »Neue Hefte für Philosophie.« 35 (1995). S. 32–55.
Bubner, R.: »Entdeckung Platons durch Schelling.« 1995. → *Ed. Ber. Geist FN 131,9.*
- 30 Buchner, Hartmut: »Editorischer Bericht.« In: Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph: »›Timaeus.« (1794).« Hg. v. Hartmut Buchner. Mit einem Beitrag von Hermann Krings: »Genesis und Materie – Zur Bedeutung der ›Timaeus«-Handschrift für Schellings Naturphilosophie.« Stuttgart-Bad Cannstatt 1994. S. 3–21.
Buchner, H.: »Editorischer Bericht. Timaeus.« 1994. → *Ed. Ber. Geist FN 129,3. 130,6. Ed. Ber. Timaeus FN 145,1. 146,3. 147,7. 147,10. Ed. Ber. 28 FN 223,91. Timaeus 345 zu 149,18. 345 zu 149,31. 358 zu 171,29. 358 zu 171,31. 359 zu 173,34. 360 zu 175,13. 361 zu 179,9. 362 zu 181,14.*
- 31 Bull, George: »Defensio Fidei Nicaenae, ex scriptis, quae exstant, Catholicorum Doctorum, qui intra tria prima Ecclesiae Christianae secula floruerunt. In Qua Obiter quoque Constantinopolitana Confessio, de Spiritu Sancto, Antiquiorum testimoniis adstruitur.« Oxford 1685.
Bull, G.: »Defensio Fidei Nicaenae.« 1685. → *Gnost. 335 zu 96,15.*
- 32 – »Defensio Fidei Nicaenae. A defense of the Nicene Creed.« In: Ders.: »Works.« Bd. 3. Oxford 1851.
Bull, G.: »Defensio Fidei Nicaenae.« 1851. → *Gnost. 335 zu 96,15.*
- 33 Bulling, Karl: »Die Rezensionen der Jenaischen Allgemeinen Literaturzeitung im ersten Jahrzehnt ihres Bestehens 1804–1813.« Weimar 1962.
Bulling, K.: »Rezensionen.« 1962. → *Ed. Ber. 28 FN 205,10. 205,11.*
- 34 Bultmann, Christoph: »Bibelrezeption in der Aufklärung.« Tübingen 2012.
Bultmann, C.: »Bibelrezeption.« 2012. → *Ed. Ber. Vorrede FN 104,8.*
- 35 Bühler, Axel [Hg.]: »Unzeitgemäße Hermeneutik. Verstehen und Interpretation im Denken der Aufklärung.« Frankfurt a.M. 1994.
Bühler, A.: »Unzeitgemäße Hermeneutik.« 1994. → *Ed. Ber. Vorrede FN 104,8.*
- 36 Burchard, Christoph: »H. E. G. Paulus in Heidelberg 1811–1851.« In: »Semper Apertus. Sechshundert Jahre Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg.« Hg. v. Wilhelm Doerr. Bd. 2. Berlin u. Heidelberg 1985. S. 222–297.
Burchard, C.: »Paulus in Heidelberg.« 1985. → *Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 120,14.*
- 37 Büttner, Stefan: »Ignaz Paul Vital Troxler.« In: »Naturphilosophie nach Schelling.« Hg. v. Thomas Bach u. Olaf Breidbach. Stuttgart-Bad Cannstatt 2005.
Büttner, S.: »Troxler.« 2005. → *Ed. Ber. 28 FN 208,28.*
- 38 Cavallo, Tiberius: »Vollständige Abhandlung der theoretischen und praktischen Lehre von der Elektrizität nebst eignen Versuchen.« 2. Aufl. Leipzig 1783.
Cavallo, T.: »Elektrizität.« 1783. → *Notizen Elektrizität 396 zu 276,30.*
- 39 – »Vollständige Abhandlung der theoretischen und praktischen Lehre von der Elektrizität nebst eignen Versuchen. Aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen und Zusätzen begleitet.« Vierte, sehr vermehrte und verbesserte Aufl. 2 Bde. Leipzig 1797.

BIBLIOGRAPHIE

- Cavallo, T.*: »Elektricität.« 1797. → *Ed. Ber.* 34 FN 262,49. *Notizen Elektrizität* 395 zu 276,18. 396 zu 276,30. 396 zu 277,3. 396 zu 277,12. 396 zu 277,17. 397 zu 277,30. 397 zu 278,7. 397 zu 278,17. 397 zu 278,18. 397 zu 278,22. 397 zu 278,22. 398 zu 278,25. 398 zu 279,13. 398 zu 279,14. 399 zu 279,18. 399 zu 279,22. 399 zu 279,27. 400 zu 280,1. 400 zu 281,16. 400 zu 281,18.
- 40 Chrysostomos, Johannes: »In Epistolam ad Galatas Commentarius.« In: PG 61. Hg. v. Jacques-Paul Migne. Paris 1862. Sp. 611–682.
Chrysostomos, J. »In Epistolam« 1862. → *Marc.* 291 zu 28,14.
- 41 Cicero: »De natura deorum.« Hg. v. Harris Rackham. London 1961. S. 1–383.
Cicero: »De natura deorum.« 1961. → *Gnost.* 338 zu 97,19.
- 42 – »De divinatione.« Hg. v. William Armistead Falconer. London 1964. S. 213–539.
Cicero: »De divinatione.« 1964. → *Gnost.* 338 zu 97,19.
- 43 – »De inventione.« Hg. v. Theodor Nüßlein. Darmstadt 1998.
Cicero: »De inventione.« 1998. → *Gnost.* 338 zu 97,19.
- 44 Clemens von Alexandrien: »Stromateis.« In: »Κλημεντος Αλεξανδρεως τα ευρισκομενα. Clementis Alexandrini Opera Graece et Latine quae extant. Post accuratam D. V. Danielis Heinsii recensionem, & breves additas in fine emendationes, facta est non poenitenda, imò necessaria praelectio ab eo, qui operis Editioni praefuit: adjecit doctissimas annotationes ex variorum Auctorum scriptis decerptas. Accedunt diversae lectiones & emendationes, partim ex veterum scriptis, partim ex hujus aetatis doctorum judicio à Friderico Sylburgo collectae: Cum Tribus locuplatibus, Auctorum, Rerum, Verborum, & phraseων[!] Indicibus. Editio Nova, juxta Parisinam Anni M.DC.XLI.« [Hg. v. Friedrich Sylburg]. Köln 1688.
Clemens v. Alexandrien: »Stromateis.« 1688. → *Marc.* 293 zu 31,18. 321 zu 73,33.
- 45 – »Κλημεντος Αλεξανδρεως τα ευρισκομενα. Clementis Alexandrini opera, quae extant, recognita & illustrata per Joannem Potterum, Episcopum Oxoniensem.« Oxford 1715.
Clemens v. Alexandrien: »Κλημεντος Αλεξανδρεως τα ευρισκομενα.« 1715.
→ *Marc.* 320 zu 73,31.
- 46 – »Κλημεντος Αλεξανδρεως τα ευρισκομενα Clementis Alexandrini Opera, quae extant, Recognita & Illustrata per Joannem Potterum, Episcopum Oxoniensem.« [2 Bde.] [Hg. v. John Potter]. Venedig 1757.
Clemens v. Alexandrien: »Κλημεντος Αλεξανδρεως τα ευρισκομενα.« 1757.
→ *Marc.* 321 zu 73,33.
- 47 – »Stromata Buch I–VI.« In: GCS 52. Hg. v. Otto Stählin u. Ludwig Früchtel. Berlin 1960.
Clemens v. Alexandrien: »Stromata Buch I–VI.« 1960. → *Marc.* 293 zu 31,18. 320 zu 73,31.
- 48 Clericus, Johann: »XVIII. priora commata capitis primi Evangelii S. Joannis paraphrasi et animadversionibus illustrata à Joannes Clerico; Ubi demonstratur, contra Alogos, Evangelium hoc esse Foetum Joannis Apostoli, et everitur sententia Fausti Socini, de sensu primorum ejus Evangeloo commatum.« Amsterdam 1695.
Clericus, J.: »Evangelii S. Joannis.« 1695. → *Gnost.* 337 zu 96,19.

BIBLIOGRAPHIE

- 49 – »Epistolae Criticae et ecclesiasticae, in quibus ostenditur usus artis criticae, cujus possunt haberi Volumen Tertium. Accessere Epistola de Hammondo & Critica, ac Dissertatio, in qua quaeritur, an sit semper respondendum Calumniis Theologorum.« Amsterdam 1700.
Clericus, J.: »Epistolae Criticae.« 1700. → Gnost. 337 zu 96,19.
- 50 – »Le Nouveau Testament de nôtre Seigneur Jesus-Christ. Traduit sur l'original grec. Avec des Remarques, où l'on explique le Texte, & où l'on rend raison de la Version.« Bd. 1. Amsterdam 1703.
Clericus, J.: »Le Nouveau Testament.« 1703. → Gnost. 337 zu 96,19.
- 51 – »Epistolae criticae, et ecclesiasticae, in quibus ostenditur usus artis criticae, cujus possunt haberi volumen tertium. Accessere Epistola de Hammondo & Critica, ac Dissertatio, in qua quaeritur, an sit semper respondendum Calumniis Theologorum. Cum quatuor Indicibus.« Amsterdam 1712.
Clericus, J.: »Epistolae criticae.« 1712. → Gnost. 337 zu 96,19.
- 52 »Conciliorum Tomus Trigesimus Secundus. Concilium Florentinum Generale. Sub Eugenio papa IV. annis MCCCCXXXVIII. & MCCCCXXXIX.« Paris 1644.
*Clericus, J.: »Conciliorum Tomus Trigesimus Secundus.« 1644.
→ Marc. 305 zu 51,13.*
- 53 [Corrodi, Heinrich]: »Kritische Geschichte des Chiliasmus.« Frankfurt u. Leipzig 1781.
[Corrodi, H.]: »Geschichte des Chiliasmus.« 1781. → Gnost. 327 zu 89,4. 335 zu 96,8.
- 54 [-] »Versuch einer Beleuchtung des jüdischen und christlichen Bibelkanons.« 2 Bde. Halle 1792.
*[Corrodi, H.]: »Versuch einer Beleuchtung.« 1792. → Ed. Ber. Marc. FN 21,18.
Marc. 309 zu 55,26. 313 zu 60,29.*
- 55 Cotta, Johann Friedrich: »Versuch einer ausführlichen Kirchen-Historie des neuen Testaments von Anfang der christlichen Zeitrechnung bis auf gegenwärtige Zeit.« Teil 1. Tübingen 1768.
Cotta, J. F.: »Kirchen-Historie.« 1768. → Gnost. 338 zu 97,7.
- 56 Crusius, Irene: Art.: »Luden, Heinrich.« In: »Neue Deutsche Biographie.« Bd. 15. Berlin 1987. S. 283–285.
Crusius, I.: »Luden.« 1987. → Ed. Ber. 28 FN 205,10.
- 57 Cudworth, Ralph: »Systema intellectuale huius universi seu De veris naturae rerum originibus commentarii quibus omnis eorum philosophia, qui Deum esse negant, funditus evertitur. Accedunt reliqua eius opuscula. Ioannes Laurentius Moshemius [...] reliqua omnia ex Anglico Latine vertit, recensuit, variisque observationibus et dissertationibus illustravit et auxit.« Jena 1733.
Cudworth, R.: »Systema.« 1733. → Gnost. 326 zu 87,11. 329 zu 90,22. 330 zu 91,12.
- 58 Cyrill von Jerusalem: »Catechesis.« In: »Τοῦ ἐν ἀγίοις Πατρὸς ἡμῶν Κυριλλοῦ Ἱεροσολυμῶν ἀρχιεπισκοποῦ τὰ ζῶζομενα. S. Patris nostri Cyrilli Hierosolymorum Archiepiscopi opera, quae supersunt, omnia; Quorum quaedam nunc primum ex Codd. MSS. edidit, reliqua cum Codd. MSS. contulit, plurimis in locis emendavit, Notisque illustravit Tho. Milles S. T. B. ex Aede Christi.« Oxford 1703. S. 15–276.
Cyrill v. Jerusalem: »Catechesis.« 1703. → Marc. 291 zu 28,14. 316 zu 66,1.

BIBLIOGRAPHIE

- 59 Danneberg, Lutz: »Siegmond Jacob Baumgartens biblische Hermeneutik.« In: »Unzeitgemäße Hermeneutik. Verstehen und Interpretation im Denken der Aufklärung.« Hg. v. Axel Bühler. Frankfurt a.M. 1994. S. 88–157.
Danneberg, L.: »Baumgartens biblische Hermeneutik.« 1994.
 → *Ed. Ber. Vorrede FN 105,10.*
- 60 Danz, Christian: »Über den Versuch einer Kritik aller Offenbarung (1792). Niethammer als Fichterezipient.« In: »Friedrich Immanuel Niethammer (1766–1848). Beiträge zu Biographie und Werkgeschichte.« (»Bayerische Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-Historische Klasse. Abhandlungen.« Neue Folge. H. 133). Hg. v. Gunther Wenz. München 2009. S. 15–28.
Danz, C.: »Kritik aller Offenbarung.« 2009. → *Titelei FN 8,22.*
- 61 – »Hermeneutik zwischen Text und Kontext. Überlegungen zur theologiegeschichtlichen Einordnung der Bibelauslegung des jungen Schelling.« In: »Wiener Jahrbuch für Theologie.« 8 (2010). S. 85–107.
Danz, C.: »Hermeneutik.« 2010. → *Ed. Ber. Vorrede FN 106,15.*
- 62 – [Hg.] »Schelling und die Hermeneutik der Aufklärung.« Tübingen 2012.
Danz, C.: »Schelling und die Hermeneutik der Aufklärung.« 2012. → *Ed. Ber. Vorrede FN 104,8.*
- 63 Diogenes Laërtios: »Platonis vita.« In: Platon: »Platonis philosophi quae exstant graece ad editionem Henrici Stephani accurate expressa cum Marsilii Ficini interpretatione praemititur L. III. Laertii de vita dogm. Plat. cum notitia literaria accedit varietas lectionis Studiis societatis Bipontinae.« Bd. 1. Zweibrücken 1781. S. I–LX.
Diogenes Laërtios: »Platonis vita.« 1781. → *Geist 343 zu 133,9.*
- 64 Dow, Alexander: »Die Geschichte von Hindostan aus dem Persischen von Alexander Dow, Esq. und nach der zweyten verbesserten englischen Ausgabe ins Deutsche übersetzt.« 3 Bde. Leipzig 1772–1774.
Dow, A.: »Die Geschichte von Hindostan.« 1772–1774. → *Gnost. 328 zu 90,11.*
- 65 – »Abhandlungen zur Erläuterung der Geschichte, Religion und Staatsverfassung von Hindostan. Aus dem Englischen übersetzt. Nebst einem Kupfer.« Leipzig 1773.
Dow, A.: »Abhandlungen.« 1773. → *Gnost. 328 zu 90,11.*
- 66 Drück, Friedrich Ferdinand: »Rede über die Aehnlichkeit der Verirrungen des menschlichen Verstandes in zwey verschiedenen Zeitaltern. An dem neun und funfzigsten Geburtstage des Regierenden Herrn Herzogs zu Wirtemberg Durchlaucht in der Hohen Carlsschule gehalten.« Stuttgart 1786.
Drück, F. F.: »Verirrungen des menschlichen Verstandes.« 1786.
 → *Gnost. 326 zu 87,17.*
- 67 Eckartshausen, Karl v.: »Entwurf zu einer ganz neuen Chemie durch die Entdeckung eines allgemeinen Naturprincips, wodurch sich das phlogistische der alten und das antiphlogistische der neuern Chemisten als zwei Extreme in einem Mittelsystem vereinigen lassen.« Regensburg 1800.
Eckartshausen, K. v.: »Entwurf.« 1800. → *Ed. Ber. 34 FN 254,10. Naturph. Notizen 389 zu 266,2. 390 zu 266,11.*

BIBLIOGRAPHIE

- 68 Eichhorn, Johann Gottfried: »Von der Religion der Drusen.« In: Ders. [Hg.]: »Repertorium für Biblische und Morgenländische Litteratur.« Teil 12. Leipzig 1783. S. 108–224.
Eichhorn, J. G.: »Religion der Drusen.« 1783. → Ed. Ber. Hakim FN 12,4. Hakim 289 zu 13,2. 289 zu 13,5. 289 zu 13,8. 289 zu 13,13. 290 zu 13,14. 290 zu 13,15. 290 zu 13,16. 290 zu 13,17.
- 69 – [Rez.] »Marcionem Paulli epistolas et Lucae Evangelium adulterasse dubitatur. Disput. praes. Josia Frid. Christian. Loeffler defensa a Guil. Gabr. Wegener. Trajecti ad Viadrum 1788. [...]« In: Ders. [Hg.]: »Allgemeine Bibliothek der biblischen Litteratur.« Bd. 2. St. 2. Leipzig 1789. S. 320–338.
Eichhorn, J. G. [Rez.]: »Marcionem Paulli epistolas.« 1788. → Marc. 297 zu 36,28.
- 70 – [Rez.] »Commentatio de Protevangelio (auct. G. C. Storr).« In: Ders. [Hg.]: »Allgemeine Bibliothek der biblischen Litteratur.« Bd. 3. St. 2. Leipzig 1790. S. 357–370.
*Eichhorn, J. G. [Rez.]: »Commentatio de Protevangelio.« 1790.
 → Ed. Ber. Vorrede FN 106,16.*
- 71 – »Johann Salomo Semler geb. am 18ten Dec. 1725. gest. am 14ten März 1791.« In: Ders. [Hg.]: »Allgemeine Bibliothek der biblischen Litteratur.« Bd. 5. St. 1. Leipzig 1793. S. 1–202.
Eichhorn, J. G.: »Semler.« 1793. → Marc. 308 zu 54,16.
- 72 – »Einleitung in das Neue Testament.« Bd. 1. Leipzig 1804.
*Eichhorn, J. G.: »Einleitung in das Neue Testament.« 1804.
 → Ed. Ber. Marc. FN 21,19.*
- 73 Eisenhart, August Ritter v.: Art.: »Zentner, Georg Friedrich.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 45. Leipzig 1900. S. 67–70.
Eisenhart, A. R. v.: »Zentner.« 1900. → Ed. Ber. 28 FN 216,61.
- 74 Engelhorn, Werner: »Die Universität Würzburg 1803–1848. Ein Beitrag zur Verfassungs- und Institutionengeschichte. Quellen und Beiträge zur Geschichte der Universität Würzburg.« Neustadt an der Aisch 1987.
Engelhorn, W.: »Universität Würzburg.« 1987. → Ed. Ber. 28 FN 207,17. 215,57. 216,60.
- 75 Epiphanius: »Adversus LXXX. Haereses Opus, quod Panarium, sive Arcula inscribitur.« In: »Του εν αγιοις πατρος ημων Επιφανιου Επισκοπου Κωνσταντειας της Κυπρου απαντα τα Σωζομενα. Sancti Patris nostris Epiphanii Constantiae, sive Salaminis in Cypro, Episcopi, Opera omnia in duos Tomos distributa. Dionysius Petavius Aurelianensis, Societatis Jesu Theologus ex veteribus libris recensuit, Latine vertit, & Animadversionibus illustravit.« Bd. 1. Paris 1622. S. 1–1108.
Epiphanius: »Adversus haereses.« 1622. → Marc. 292 zu 29,7. 292 zu 29,25. 292 zu 30,8. 294 zu 31,25. 294 zu 32,2. 294 zu 33,3. 296 zu 35,6. 296 zu 35,7. 296 zu 35,12. 296 zu 35,14. 296 zu 35,17. 297 zu 36,27. 299 zu 38,11. 300 zu 38,29. 300 zu 39,6. 300 zu 39,14. 300 zu 39,16. 300 zu 39,23. 300 zu 40,2. 301 zu 42,1. 303 zu 47,26. 303 zu 47,28. 303 zu 48,22. 303 zu 49,5. 303 zu 49,14. 303 zu 49,19. 303 zu 49,21. 303 zu 49,23. 310 zu 56,2. 311 zu 58,12. 312 zu 60,6. 315 zu 65,31. Gnost. 341 zu 98,33.
- 76 Ernesti, Johann August: »Institutio Interpretis Novi Testamenti, Ad Usus Lectionum.« Leipzig 1761. 3. Aufl. 1775.

BIBLIOGRAPHIE

- Ernesti, J. A.: »Institutio Interpretis Novi Testamenti.« 1775. → Ed. Ber. Vorrede FN 104,9. Vorrede 342 zu 112,7.*
- 77 Eschenmayer, Carl August: »Spontaneität = Weltseele oder das höchste Princip der Naturphilosophie.« In: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Hg. v. Friedrich Wilhelm Joseph Schelling. Bd. 2. H. 1. Leipzig u. Jena 1801. S. 1–68.
Eschenmayer, C. A.: »Spontaneität = Weltseele.« 1801. → Ed. Ber. 34 FN 252,2. Vorentwurf 388 zu 265,3. 388 zu 265,4.
- 78 Essen, Georg: »»Von Mönchen, Mystikern und Schellingianern«. Verwickelte Spurensuche zur Schelling-Rezeption in der katholischen Theologie des 19. Jahrhunderts.« In: »Schelling und die historische Theologie des 19. Jahrhunderts.« Hg. v. Christian Danz. Tübingen 2013. S. 171–192.
Essen, G.: »»Von Mönchen, Mystikern und Schellingianern«.« 2013. → Briefentwurf Schellings 382 zu 238,3.
- 79 Eusebius: »Ecclesiastica historia.« In: GCS 6,1–3. Hg. v. Eduard Schwartz u. Theodor Mommsen. Berlin 1903–1909 (ND 1999).
Eusebius: »Ecclesiastica historia.« ND 1999. → Marc. 291 zu 28,11. 291 zu 28,12. 301 zu 42,10. 309 zu 54,23.
- 80 Fabricius, Johannes Albert: »Codex Apocryphus Novi Testamenti, Collectus, Castigatus Testimoniisque, Censuris & Animadversionibus illustratus.« Hamburg 1703.
Fabricius, J. A.: »Codex Apocryphus.« 1703. → Marc. 316 zu 66,3. Gnost. 341 zu 99,8.
- 81 Fichte, Johann Gottlieb: »Das System der Sittenlehre nach den Principien der Wissenschaftslehre.« Jena u. Leipzig 1798.
Fichte, J. G.: »Das System der Sittenlehre.« 1798. → Collectaneen 380 zu 233,16.
- 82 – »Die Anweisung zum seligen Leben, oder auch die Religionslehre.« Berlin 1806.
Fichte, J. G.: »Anweisung zum seligen Leben.« 1806. → Ed. Ber. 28 FN 211,40. 211,42. Collectaneen 379 zu 232,15. 379 zu 233,12. 380 zu 233,31. 379 zu 233,15.
- 83 – »Die Grundzüge des gegenwärtigen Zeitalters. Dargestellt von Johann Gottlieb Fichte, in Vorlesungen, gehalten zu Berlin, im Jahre 1804–5.« Berlin 1806.
Fichte, J. G.: »Grundzüge des gegenwärtigen Zeitalters.« 1806. → Ed. Ber. 28 FN 211,39. 212,47. Collectaneen 378 zu 232,9. 378 zu 232,14.
- 84 – »Ueber das Wesen des Gelehrten, und seine Erscheinungen im Gebiete der Freiheit.« Berlin 1806.
Fichte, J. G.: »Ueber das Wesen des Gelehrten.« 1806. → Ed. Ber. 28 FN 211,41.
- 85 – »J. G. Fichte-Gesamtausgabe der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.« Hg. Reinhard Lauth, Hans Liwitzky u. Hans Jacob. Stuttgart-Bad Cannstatt 1965 ff. Reihe I (= »Werke.«). Reihe II (= »Nachgelassene Schriften.«). Reihe III (= »Briefe.«).
– GA I,5. Hg. v. Reinhard Lauth u. Hans Gliwitzky. 1977. → Collectaneen 380 zu 233,16.
– GA I,8. Hg. v. Reinhard Lauth u. Hans Gliwitzky. 1991. → Ed. Ber. 28 FN 211,39. 211,41. 212,47. Collectaneen 378 zu 232,9. 378 zu 232,14.

BIBLIOGRAPHIE

- *GA I,9. Hg. v. Reinhard Lauth u. Hans Gliwitzky. 1995.* → *Ed. Ber. 28 FN 211,40. 211,42. Collectaneen 379 zu 232,15. 379 zu 233,12. 380 zu 233,31. 379 zu 233,15.*
- 86 Filastrius Brixienensis: »Diversarum hereseon liber.« In: CChr.SL 9. Hg. v. F. Heylen. Turnholt 1957. S. 207–324.
Filastrius: »Diversarum hereseon liber.« 1957. → *Marc. 292 zu 30,10.*
- 87 Ficinus, Marsilius: »Divini Platonis opera omnia, quae exstant, Marsilio Ficino interprete [...]« Frankfurt 1602.
Ficinus, M.: »Divini Platonis opera omnia.« 1602. → *Timaeus 364 zu 188,12.*
- 88 Fischer, Johann Friedrich [Hg.]: »Platonis dialogi duo Philebus et Symposium Graece e recensione Henr. Stephani varietate lectionis animadversionibusque criticis illustrati.« Leipzig 1776.
Fischer, J. F.: »Platonis dialogi.« 1776. → *Timaeus 364 zu 188,12.*
- 89 [Flatt, Johann Heinrich]: [Rez.] »Ueber die Lehre des Spinoza in Briefen an Herrn Moses Mendelssohn.« In: »Tübingsische gelehrte Anzeigen.« St. 34. 25. April 1790. S. 266–272.
[Flatt, J. H.]: [Rez.] »Ueber die Lehre des Spinoza.« 1790.
→ *Ed. Ber. 34 FN 261,45.*
- 90 [Flügge, Christian Wilhelm]: »Versuch einer historisch-kritischen Darstellung des bisherigen Einflusses der Kant'schen Philosophie auf alle Zweige der wissenschaftlichen und praktischen Theologie.« Hannover 1796.
[Flügge, C. W.]: »Darstellung des bisherigen Einflusses der Kant'schen Philosophie.« 1796.
→ *Ed. Ber. Vorrede FN 107,23.*
- 91 Folkerts, Menso: Art.: »Mayer, Johann Tobias.« In: »Neue Deutsche Biographie.« Bd. 16. Berlin 1990. S. 530.
Folkerts, M.: »Mayer.« 1990. → *Ed. Ber. 34 FN 257,29. Notizen ALZ 392 zu 268,23.*
- 92 Franz, Michael: »Schellings Tübinger Platon-Studien.« Göttingen 1996.
Franz, M.: »Schellings Tübinger Platon-Studien.« 1996. → *Ed. Ber. Hakim FN 11,2. 12,5. Ed. Ber. Geist FN 129,4. 130,6. 130,8. 131,9. Ed. Ber. Timaeus FN 147,7. 147,10. 148,11. 148,12. Ed. Ber. 34 FN 264,63.*
- 93 – [Hg.]: »... im Reiche des Wissens cavalierement«? Hölderlins, Hegels und Schellings Philosophiestudium an der Universität Tübingen.« Tübingen 2005.
Franz, M.: »... im Reiche des Wissens cavalierement«?« 2005. → *Titelei FN 4,3.*
- 94 – [Hg.]: »... an der Galeere der Theologie«? Hölderlins, Hegels und Schellings Theologiestudium an der Universität Tübingen.« Tübingen 2008.
Franz, M.: »... an der Galeere der Theologie«?« 2008. → *Titelei FN 6,11.*
- 95 – »Einführung. Lehre und Studium der Theologie in Tübingen am Ende des 18. Jahrhunderts.« In: Ders. [Hg.]: »... an der Galeere der Theologie«? Tübingen 2008. S. 9–34.
Franz, M.: »Einführung.« 2008. → *Titelei FN 4,3.*
- 96 Frevel, Christian: Art.: »Eichhorn, Johann Gottfried.« In: RGG⁴ 2. Tübingen 1999. Sp. 1119.
Frevel, C.: »Eichhorn.« 1999. → *Ed. Ber. Hakim FN 12,3.*

BIBLIOGRAPHIE

- 97 Fuhrmans, Horst: »Dokumente zur Schellingforschung IV. Schellings Verfügung über seinen literarischen Nachlaß.« In: »Kant-Studien.« 51. (1959–1960). S. 14–26.
Fuhrmanns, H.: »Dokumente.« 1959–60. → *Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 119,10.*
- 98 Fulda, Carl Friedrich: »Geschichte der Teutschen und der menschlichen Natur. Ein Pendant zu seinem Wurzelwörterbuche und Commentar über Tacitus Germania. Herausgegeben und mit einem Versuch über des Verfassers Leben und Schriften begleitet von D. F. Gräter.« Nürnberg u. Altdorf 1795.
Fulda, C. F.: »Geschichte der Teutschen.« 1795. → *Gnost. 327 zu 89,2.*
- 99 Gabler, Johann Philipp: »Vorrede.« In: »Johann Gottfried Eichhorn's Urgeschichte.« Hg. mit Einleitung und Anmerkungen von Ders. Bd. 2. Teil 2. Altdorf u. Nürnberg 1793.
Gabler, J. P.: »Vorrede.« 1793. → *Ed. Ber. Vorrede FN 108,24. 108,25.*
- 100 – »Ueber den Unterschied zwischen Auslegung und Erklärung, erläutert durch die verschiedene Behandlungsart der Versuchungsgeschichte Jesu.« In: »Kleinere theologische Schriften.« Hg. v. Theodor August Gabler u. Johann Gottfried Gabler. Bd. 1. Ulm 1831. S. 201–214.
Gabler, J. P.: »Unterschied zwischen Auslegung und Erklärung.« 1831.
 → *Ed. Ber. Vorrede FN 106,18.*
- 101 Gardini, Francesco Giuseppe: »De electrici ignis natura dissertatio [...].« Mantua 1792.
Gardini, F. G.: »De electrici.« 1792. → *Notizen Elektrizität 399 zu 279,19. 399 zu 279,26.*
- 102 – »D. Joseph Gardini's Abhandlung von der Natur des elektrischen Feuers.« Übers. v. Johann Gottlieb Geißler. Dresden 1793.
Gardini, F. G.: »Natur des elektrischen Feuers.« 1793.
 → *Notizen Elektrizität 399 zu 279,19. 399 zu 279,26.*
- 103 Gatterer, Johann Christoph: »Commentatio prima De Theogonia Aegyptiorum ad Herodoti L. II. Cap. 145. De tribus deorum Aegyptiorum classibus in genere. Recitata D. XX. Aug. A. MDCCLXXXV.« In: »Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Göttingensis.« Bd. 7. Göttingen 1784–1785. S. 3–18.
Gatterer, J. C.: »Commentatio prima. Aug. 1785.« 1784–1785.
 → *Gnost. 327 zu 88,30.*
- 104 – »Commentatio altera De Theogonia Aegyptiorum ad Herodoti L. II. Cap. 145. De singularum singularum classium Diis ac deabus. Recitata D. XII. Nov. A. MDCCLXXXV.« In: »Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Göttingensis.« Bd. 7. Göttingen 1784–1785. S. 19–57.
Gatterer, J. C.: »Commentatio altera. Nov. 1785.« 1784–1785.
 → *Gnost. 327 zu 88,30.*
- 105 Gedike, Friedrich: »Vier Dialogen des Platon. Menon, Kriton und beide Alkibiades.« Berlin 1780.
Gedike, F.: »Vier Dialogen des Platon.« 1780. → *Geist 343 zu 133,15.*
- 106 Gerabek, Werner E.: »Friedrich Wilhelm Joseph Schelling und die Medizin der Romantik. Studien zu Schellings Würzburger Periode.« Frankfurt a.M. u. a. 1995.

BIBLIOGRAPHIE

- Gerabek, W. E.*: »Schelling und die Medizin der Romantik.« 1995.
→ *Ed. Ber.* 28 FN 208,27. 215,58. 216,62.
- 107 – »Kilian, Konrad Joseph.« In: »Enzyklopädie Medizingeschichte.« Hg. v. Werner E. Gerabek, Bernhard D. Haage, Gundolf Keil u. Wolfgang Wegner. Berlin u. New York 2005. S. 738.
Gerabek, W. E.: »Kilian.« 2005. → *Ed. Ber.* 28 FN 210,35.
- 108 Germon, Bartholomaeus: »De veteribus haereticis ecclesiasticorum codicum corruptoribus.« Paris 1713.
Germon, B.: »De veteribus haereticis.« 1713. → *Marc.* 291 zu 26,23.
- 109 Gesner, Johann Matthias: »De Phoenicum extra columnas Herculis navigationibus.« 2 Teile.
In: »Ὀρφεως ἀπαντα. Orphei argonautica hymni libellus de lapidibus et fragmenta cum notis H. Stephani et Andr. Christ. Eschenbachii textum ad codd. mss. et editiones veteres recensuit notas suas et indicem graecum adiecit Io. Matthias Gesnerus curante Ge. Christo. Hambergero.« Leipzig 1764. S. 417–484.
Gesner, J. M.: »Phoenicum.« 1764. → *Gnost.* 327 zu 89,8.
- 110 Gesner, Konrad: »De navigatione Phoeniciorum extra columnas Herculis.« In: »Hannonis Carthaginensium ducis navigatio, qua maximam libycae orae partem ultra Herculis columnas lustravit: è greco sermone in latinum, Conrade Gesnero interprete, nunc primum conversa. Adiecta sunt etiam scholia.« Zürich 1559.
Gesner, K.: »Phoeniciorum.« 1559. → *Gnost.* 327 zu 89,8.
- 111 Gloyna, Tanja: »Kosmos und System. Schellings Weg in die Philosophie.« Stuttgart-Bad Cannstatt 2002.
Gloyna, T.: »Kosmos und System.« 2002. → *Ed. Ber. Marc.* FN 19,7. *Ed. Ber. Gnost.* FN 84,4. *Ed. Ber. Geist* FN 131,9. *Ed. Ber. Timaeus* FN 148,11. 148,12. 148,14. *Ed. Ber.* 28 FN 223,89.
- 112 Grabe, Johann Ernst: »Spicilegium SS. Patrum, ut et Hæreticorum, Seculi post Christum natum I. II. & III. Quorum vel integra monumenta, vel fragmenta, partim ex aliorum Patrum libris jam impressis collegit, & cum Codicibus Manuscriptis contulit, partim ex MSS. nunc primum edidit, ac singula tam Præfatione, quàm Notis subjunctis illustravit [...]. Seculi II. Tomus I.« Oxford 1700.
Grabe, J. E.: »Spicilegium.« 1700. → *Marc.* 301 zu 42,7.
- 113 Graßl, Hans u. Merzbacher, Friedrich: Art.: »Eckartshausen, Franz Karl von.« In: »Neue Deutsche Biographie.« Bd. 4. Berlin 1959. S. 284f.
Graßl, H. u. Merzbacher, F.: »Eckartshausen.« 1959. → *Ed. Ber.* 34 FN 254,11. *Naturph. Notizen* 389 zu 266,2.
- 114 Griesbach, Johann Jakob: »Cvrvrvm in historiam textus Graeci epistolarvm Pavli Specimen I.« Jena 1777.
Griesbach, J. J.: »Cvrvrvm.« 1777. → *Marc.* 291 zu 25,13. 292 zu 29,17. 293 zu 31,2. 295 zu 34,1. 296 zu 35,1. 297 zu 36,15. 298 zu 37,3. 305 zu 51,29. 306 zu 52,5. 306 zu 52,13. 312 zu 58,30. 314 zu 61,5. 314 zu 61,7. 314 zu 61,27. 319 zu 71,20.

BIBLIOGRAPHIE

- 115 Gronov, Johann Friedrich: »De Museo Alexandrino exercitationes academicae, habitae anno MDCLXVII post caniculares ferias, ab filio ejus exceptae, et nunc primum editae.« In: »Thesaurus Graecarum Antiquitatum, Contextus & designatus ab Jacobo Gronovio. Volumen octavum Caetera Ludicra & Amoenitates Graecas peragens. Series librorum voluminis praefationem sequitur.« Leiden 1699. Col. 2737–2764.
Gronov, J. F.: »De Museo Alexandrino.« 1699. → Gnost. 334 zu 95,23.
- 116 Guignes, Joseph de: »Observations sur quelques points concernant la Religion & la Philosophie des Égyptiens & des Chinois.« In: Ders. [Hg.]: »Histoire de L'Académie Royale des Inscriptions et Belles-Lettres, avec Les Mémoires de Littérature tirés Registres de cette Académie, depuis l'année M.DCCLXXIII, jusques & compris l'année M.DCCLXXV, & une partie de M.DCCLXXVI.« Bd. 40. Paris 1780. S. 163–186.
Guignes, J. de: »Observations.« 1780. → Gnost. 328 zu 90,14.
- 117 – »Recherches historiques sur la Religion Indienne, & sur les Livres fondamentaux de cette Religion, qui ont été traduits de l'Indien en Chinois. Premier Mémoire. Établissement de la Religion Indienne dans l'Inde, la Tartarie, le Thibet & les Isles.« In: Ders. [Hg.]: »Histoire de L'Académie Royale des Inscriptions et Belles-Lettres, avec Les Mémoires de Littérature tirés Registres de cette Académie, depuis l'année M.DCCLXXIII, jusques & compris l'année M.DCCLXXV, & une partie de M.DCCLXXVI.« Bd. 40. Paris 1780. S. 187–247.
*Guignes, J. de: »Recherches historiques. Premier Mémoire.« 1780.
 → Gnost. 328 zu 90,14.*
- 118 – »Recherches historiques sur la Religion Indienne. Second Mémoire. Établissement de la Religion Indienne dans la Chine, & son Histoire jusqu'en 531 de J. C.« In: Ders. [Hg.]: »Histoire de L'Académie Royale des Inscriptions et Belles-Lettres, avec Les Mémoires de Littérature tirés Registres de cette Académie, depuis l'année M.DCCLXXIII, jusques & compris l'année M.DCCLXXV, & une partie de M.DCCLXXVI.« Bd. 40. Paris 1780. S. 247–306.
*Guignes, J. de: »Recherches historiques. Second Mémoire.« 1780.
 → Gnost. 328 zu 90,14.*
- 119 – »Recherches historiques sur la Religion Indienne. Troisième Mémoire. Suite de la Religion Indienne à la Chine.« In: Ders. [Hg.]: »Histoire de L'Académie Royale des Inscriptions et Belles-Lettres, avec Les Mémoires de Littérature tirés Registres de cette Académie, depuis l'année M.DCCLXXIII, jusques & compris l'année M.DCCLXXV, & une partie de M.DCCLXXVI.« Bd. 40. Paris 1780. S. 307–355.
*Guignes, J. de: »Recherches historiques. Troisième Mémoire.« 1780.
 → Gnost. 328 zu 90,14.*
- 120 Güldenstubbe, Erik Soder v.: »Die Würzburger Fürstbischöfe als Oberhirten ihrer Diözese.« In: »Vom Ende des Dreißigjährigen Krieges bis zur Eingliederung in das Königreich Bayern.« (»Unterfränkische Geschichte.« Bd. 4,2.) Hg. v. Peter Kolb u. Ernst-Günter Krenig. Würzburg 1999. S. 15–82.
*Güldenstubbe, E. S. v.: »Würzburger Fürstbischöfe.« 1999.
 → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,17. 373 zu 230,22.*

BIBLIOGRAPHIE

- 121 Günther, Sigmund: Art.: »Mayer, Johann Tobias.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 21. Leipzig 1885. S. 116–118.
Günther, S.: »Mayer.« 1885. → Notizen ALZ 392 zu 268,23.
- 122 Hahn, August: »Das Evangelium Marcions in seiner ursprünglichen Gestalt, nebst dem vollständigen Beweise dargestellt, daß es nicht selbstständig, sondern ein verstümmeltes und verfälschtes Lukas-Evangelium war, den Freunden des Neuen Testaments und den Kritikern insbesondere, namentlich Herrn Hofrath, Ritter und Professor Dr. Eichhorn zur strengen Prüfung vorgelegt.« Königsberg 1823.
Hahn, A.: »Das Evangelium Marcions.« 1823. → Ed. Ber. Marc. FN 21,20.
- 123 Hamberger, Georg Christoph u. Meusel, Johann Georg [Hg.]: »Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller angefangen von Georg Christoph Hamberger. Fortgesetzt von Johann Georg Meusel.« Bd. 3. 5. Aufl. Lemgo 1797.
*Hamberger, G. C. u. Meusel, J. G.: »Das gelehrte Teutschland.« 1797.
 → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,22.*
- 124 Hase, Karl: »Das Leben Jesu. Ein Lehrbuch zunächst für akademische Vorlesungen.« Leipzig 1829.
Hase, K.: »Das Leben Jesu.« 1829. → Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 120,16.
- 125 Hegel, Georg Wilhelm Friedrich: »Dissertatio Philosophica de Orbitis Planetarum.« Jena 1801.
Hegel, G. W. F.: »Dissertatio Philosophica.« 1801. → Berechnungen 393 zu 269,16.
- 126 [-] »Glaube und Wissen oder die Reflexionsphilosophie der Subjectivität, in der Vollständigkeit ihrer Formen, als Kantische, Jacobische, und Fichtesche Philosophie.« In: »Kritisches Journal der Philosophie.« Hg. v. Ders. u. Fr[iedrich] Wilh[elm] Joseph Schelling. Bd. 2. St. 1. Tübingen 1802. S. 1–188.
[Hegel, G. W. F.]: »Glaube und Wissen.« 1802. → Collectaneen 379 zu 232,19.
- 127 – »Gesammelte Werke.« In Verbindung mit der Deutschen Forschungsgemeinschaft hg. v. d. Rheinisch-Westfälischen Akademie der Wissenschaften. Hamburg 1968ff.
 – GW 4. Hg. v. Hartmut Buchner u. Otto Pöggeler. 1968. → Ed. Ber. 34 FN 255,14. 255,15. 257,25. 257,26.
 – GW 5. Hg. v. Manfred Baum u. Kurt Meist. 1998. → Ed. Ber. 28 FN 204,6. Ed. Ber. 34 FN 258,32. Berechnungen 393 zu 269,16.
 – GW 20. Hg. v. Udo Rameil, Wolfgang Bonsiepen u. Hans-Christian Lucas. 1992.
 → Ed. Ber. 34 FN 258,32
- 128 – »Dissertatio philosophica de orbis planetarum.« Hg. v. Wolfgang Neuser. Weinheim 1986.
Hegel, G. W. F.: »Dissertatio philosophica.« 1986. → Ed. Ber. 34 FN 258,32. 258,33. 260,41.
- 129 Heinze, Max: Art.: »Wagner, Johann Jak.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 40. Leipzig 1892. S. 510–515.
Heinze, M.: »Wagner.« 1892. → Ed. Ber. 28 FN 216,62.
- 130 Henrich, Dieter: »Philosophisch-theologische Problemlagen im Tübinger Stift zur Studienzzeit Hegels, Hölderlins und Schellings.« In: Ders. [Hg.]: »Konstellationen. Probleme

BIBLIOGRAPHIE

- und Debatten am Ursprung der idealistischen Philosophie (1789–1795).« Stuttgart 1991. S. 171–213.
Henrich, D.: »*Philosophisch-theologische Problemlagen.*« 1991. → *Titelei FN 6,11.*
- 131 – [Hg.]: »Immanuel Carl Diez. Briefwechsel und Kantische Schriften. Wissensbegründung in der Glaubenskrisen Tübingen – Jena 1790–1792.« Stuttgart 1997.
Henrich, D.: »*Diez.*« 1997. → *Titelei FN 8,22.*
- 132 – »Grundlegung aus dem Ich. Untersuchungen zur Vorgeschichte des Idealismus. Tübingen – Jena (1790–1794).« 2 Bde. Frankfurt a.M. 2004.
Henrich, D.: »*Grundlegung aus dem Ich.*« 2004. → *Titelei FN 6,11. Ed. Ber. Vorrede FN 108,24.*
- 133 [Herder, Johann Gottfried]: »Aelteste Urkunde des Menschengeschlechts.« 2 Bde. Riga 1774–1776.
[Herder, J. G.]: »*Aelteste Urkunde des Menschengeschlechts.*« 1774–1776.
 → *Gnost. 327 zu 88,24.*
- 134 Heyne, Christian Gottlob: »De Genio Saeculi Ptolemaeorum. Prolusio ad anniuersaria inaugurationis Academiae Georgiae Augustae sacra XXVI. et de Pace gratulationes, d. 17 Sept. 1763.« In: Ders.: »Opuscula academica collecta et animadversionibus locupletata.« Vol. I. Göttingen 1785. S. 76–134.
Heyne, C. G.: »*De Genio Saeculi Ptolemaeorum.*« 1785. → *Gnost. 334 zu 95,25.*
- 135 Hieronymus: »Sancti Eusebii Hieronymi Stridonensis Presbyteri operum [...] post Monachorum Ord. S. Bened. E Congreg. S. Mauri Recensionem [...] studio ac labore Dominici Vallarsii [...].« 11 Bde. Venedig 1766–1772.
Hieronymus: »*Sancti Eusebii.*« 1766–1772. → *Marc. 291 zu 28,14.*
- 136 – »In epistolam Pauli Apostoli ad Titum.« In: »Commentarii in epistulas Pauli Apostoli ad Titum et ad Philemon.« CChr.SL 77C. Hg. v. Federica Bucchi. Turnhout 2003. S. 1–73.
Hieronymus: »*In epistolam Pauli Apostoli ad Titum.*« 2003. → *Marc. 293 zu 31,5.*
- 137 – »In epistolam Pauli Apostoli ad Philemon.« In: »Commentarii in epistulas Pauli Apostoli ad Titum et ad Philemon.« CChr.SL 77C. Hg. v. Federica Bucchi. Turnhout 2003. S. 75–106.
Hieronymus: »*In epistolam Pauli Apostoli ad Philemon.*« 2003. → *Marc. 294 zu 31,28.*
- 138 – »Commentarii in epistolam Pauli Apostoli ad Galatas.« In: CChr.SL 77A. Hg. v. Giacomo Raspanti. Turnhout 2006.
Hieronymus: »*Commentarii in epistolam Pauli Apostoli ad Galatas.*« 2006.
 → *Marc. 315 zu 62,34.*
- 139 Hoffmann, Philipp: »Ideen zur Konstruktion der Krankheit.« In: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Hg. v. Friedrich Wilhelm Joseph Schelling. Bd. 2. H. 1. Leipzig u. Jena 1801. S. 69–108.
Hoffmann, P.: »*Konstruktion der Krankheit.*« 1801. → *Vorentwurf 388 zu 265,3.*
- 140 Holwell, John Zephaniah: »Merkwürdige historische Begebenheiten von Bengalen und Indostan. Nebst Nachrichten von der Götterlehre, Cosmogonie, den Festen und Gebräuchen der Gentoos und einer Abhandlung, über die irrig, Pythagorisch genannte Lehre: von der Seelenwanderung. Erster Theil.« In: Köhler, Johann Tobias: »Sammlung neuer Reisebe-

BIBLIOGRAPHIE

- schreibungen aus fremden Sprachen besonders der Englischen in die Deutsche übersetzt, und mit Anmerkungen erläutert.« Bd. 1. Abt. 2. Göttingen u. Gotha 1769. S. 565–668.
Holwell, J. Z.: »*Historische Begebenheiten.*« 1769. → *Gnost.* 328 zu 90,13.
- 141 – »Merkwürdige historische Nachrichten von Indostan und Bengalen nebst einer Beschreibung der Religionslehren, der Mythologie, Kosmogonie, Fasten und Festtage der Gentoos und einer Abhandlung über die Metempsychose. Aus dem Englischen. Mit Anmerkungen und einer Abhandlung über die Religion und Philosophie der Indier begleitet von Johann Friedrich Kleuker.« Leipzig 1778.
Holwell, J. Z.: »*Historische Nachrichten.*« 1778. → *Gnost.* 328 zu 90,13.
- 142 Huet, Pierre Daniel: »Origeniana.« In: Origenes: »Ὠριγενεὺς« τὰ εὐρισκομένα πάντα. Origenis Opera omnia quae Graece vel Latine tantum exstant et ejus nomine circumferuntur. [...].« Hg. v. Charles de LaRue. Bd. 4. Paris 1759. S. 79–338.
Huet, P. D.: »*Origeniana.*« 1759. → *Marc.* 301 zu 41,28.
- 143 Hyde, Thomas: »Historia religionis veterum Persarum, eorumque magorum. Ubi etiam nova Abrahami, & Mithrae, & Vestae, & Manetis, &c. Historia, atque Angelorum Officia & Praefecturae ex veterum Persarum sententiâ. [...] Zoroastris vita, ejusque et aliorum vaticinia de Messiah è Persarum aliorumque monumentis eruuntur: Primitivae Opiniones de Deo & de hominum Origine referantur; Originale Orientalis Sibyllae Mysterium recluditur: atque magorum liber Sad-der (Zoroastris praecepta seu religionis canones continens) è persico traductis exhibetur. Dantur veterum Persarum scripturae & linguae (ut hae jam primò Europae producantur & Literato Orbi postliminò reddantur,) specimina [...].« Oxford 1700.
Hyde, T.: »*Historia religionis.*« 1700. → *Gnost.* 329 zu 90,21.
- 144 Irenäus: »Του εν Αγιοις πατρος ημων Ειρηνηαιου επισκοπου Λουγδουνου [...] Sancti Irenaei Episcopi Lugdunensis [...] Contra Haereses libri quinque. [...] Studio & labore Domni Renati Massuet, Presbyteri & Monachi Benedictini è Congregatione S. Mauri.« Paris 1710.
Irenäus: »*Του εν Αγιοις.*« 1710. → *Marc.* 291 zu 28,12.
- 145 – »Adversus haereses.« In: FC 8,1–5. Übers. und eingel. von Norbert Brox. Buch I–V. Freiburg i.Br. 1993–2001.
Irenäus: »*Adversus haereses.*« 1993–2001. → *Marc.* 291 zu 28,12. 292 zu 29,6. 300 zu 40,26. 301 zu 40,30. 302 zu 44,27. 303 zu 46,14. 303 zu 46,32. 310 zu 56,25. 310 zu 56,28. 310 zu 57,8. 311 zu 57,11. 311 zu 57,20. 311 zu 57,23. 311 zu 57,25. 311 zu 57,35. 311 zu 58,5. 314 zu 61,7. 315 zu 62,8. 315 zu 62,14. 316 zu 65,33. 316 zu 67,31. 317 zu 69,8. 317 zu 69,11. 318 zu 70,10. 318 zu 70,29. 325 zu 78,30. 325 zu 78,32.
- 146 Ith, Johannes Samuel [Hg.]: »Ezour-Vedam oder der alte Commentar über den Vedam. Von einem Bramen aus dem Samskretanischen ins Französische und aus diesem ins Deutsche übersetzt. Mit einer Einleitung und Anmerkungen, nebst einem ungedruckten Fragmente des Bagavadam.« 2 Bde. Bern 1779.
Ith, J. S.: »*Ezour-Vedam.*« 1779. → *Gnost.* 328 zu 90,15.

BIBLIOGRAPHIE

- 147 Jablonski, Paul Ernst: »Pantheon Aegyptiorum, sive De diis eorum commentarius, cum prolegomenis de religione et theologia Aegyptiorum.« 3 Bde. Frankfurt a.d. O. 1750–1752.
Jablonski, P. E.: »Pantheon Aegyptiorum.« 1750–1752. → Gnost. 327 zu 88,26.
- 148 Jacobi, Friedrich Heinrich: »Ueber die Lehre des Spinoza in Briefen an den Herrn Moses Mendelssohn.« 2. Aufl. Breslau 1789.
Jacobi, F. H.: »Ueber die Lehre des Spinoza.« 1789. → Ed. Ber. 34 FN 261,44. 262,48. 263,58. 264,60. Reflexionen 394 zu 273,20. 395 zu 274,15. 395 zu 274,16. Jacobis Beilage 402 zu 285,9. 402 zu 285,10. 402 zu 285,12. 402 zu 285,14. 403 zu 285,15.
- 149 – »Werke.« Gesamtausgabe. Hg. v. Klaus Hammacher u. Walter Jaeschke. Hamburg 1998 ff.
- 150 – – *JWA 1,1. Hg. v. Klaus Hammacher u. Irmgard-Maria Piske. 1998.*
 → *Reflexionen 394 zu 273,20. 395 zu 274,15. 395 zu 274,16. Jacobis Beilage 402 zu 285,9. 402 zu 285,10. 402 zu 285,12. 402 zu 285,14. 403 zu 285,15.*
- 151 – – *JWA 1,2. Hg. v. Klaus Hammacher u. Irmgard-Maria Piske. 1998.*
 → *Reflexionen 394 zu 273,20.*
- 152 Jaeger, Bernd: »Karl von Hase als Dogmatiker.« Gütersloh 1990.
Jaeger, B.: »Von Hase als Dogmatiker.« 1990.
 → *Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 120,16.*
- 153 Jais, Aegydius J.: »Das Wichtigste für Eltern, Schullehrer und Aufseher der Jugend.« München 1786. 3. Aufl. 1822.
Jais, A. J.: »Das Wichtigste für Eltern, Schullehrer und Aufseher der Jugend.« 1822.
 → *Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,22.*
- 154 – »Schöne Geschichten und lehrreiche Erzählungen für Kinder.« Bd. 1. Salzburg 1792. 14. Aufl. 1820.
Jais, A. J.: »Schöne Geschichten.« 1820. → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,22.
- 155 – »Guter Samen auf ein gutes Erdreich; ein Gebet- und zugleich ein Lehr- und Hausbuch für gute Christen vom gemeinen Stand, besonders fürs liebe Landvolk.« Salzburg 1792. 7. Aufl. 1822.
Jais, A. J.: »Guter Samen.« 1822. → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,22.
- 156 – »Katechismus der christkatholischen Glaubens- und Sittenlehre.« Würzburg 1807. 2. Aufl. 1811.
Jais, A. J.: »Katechismus.« 1811. → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,22.
- 157 – »Unterricht in der christkatholischen Glaubens- und Sittenlehre. Mit einer Vorerinnerung über den Religionsunterricht.« Würzburg 1807. 2. Aufl. 1821.
Jais, A. J.: »Glaubens- und Sittenlehre.« 1821. → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,22.
- 158 Jantzen, Jörg: »Adolph Karl August von Eschenmayer.« In: »Naturphilosophie nach Schelling.« Hg. v. Thomas Bach u. Olaf Breidbach. Stuttgart-Bad Cannstatt 2005. S. 153–179.
Jantzen, J.: »Eschenmayer.« 2005. → Vorentwurf 388 zu 265,4.
- 159 Junius, Franciscus der Ältere: »Ad Q. Septimii Florentis Tertulliani Afri Opera, quae exstant omnia castigationes et notae, quam maxime in tam vetustum & grauem scriptorem fieri potuit, perspicuae & breues. [...] Studio & opera Francisci Iuni Biturigis.« In: »Q. Septimii Florentis Tertulliani Carthaginensis presbyteri, auctoris antiquissimi Opera quae adhuc

BIBLIOGRAPHIE

- reperi potuerunt omnia: Ex editione Iacobi Pamelii Brugensis. Quibus seorsim additae sunt annotationes Beati Rhenani Seletstadiensis, auctae censura Inquisitionis Hispanicae: Itemque castigaciones ac notae perspicuae & breues Francisci Junii Biturigis, tum es Mss. fide, & Latinae Latinae Viterbiensis, aliorumque symbolis comportatae, tum coniecturis grauissimis atque lectissimis accuratae. [...].« Franeker 1597.
Junius, F. d. Ältere: »Tertulliani.« 1597. → Marc. 323 zu 75,31.
- 160 Justinus: »Sancti Iustini Philosophi et Martyris opera. Graecus textus multis in locis correctus; & Latina Ioannis Langi versio paßim emendata: tum Varians lectio, Emendationum coniecturae, & tres Indices seorsim in fine additi. Ab initio praemissa veterum de Iustino elogia, Ordinis & censurae ratio. Corollaria Iustino addita. [...].« Paris 1615.
Justinus: »Sancti Iustini.« 1615. → Marc. 312 zu 59,29.
- 161 – »Του εν αγιοις πατρος ημων Ιουστινου φιλοσοφου και μαρτυρου σωζομενα. Sancti patris nostri Iustini philosophi et martyris opera. [...].« Paris 1636.
Justinus: »Του εν αγιος πατρος ημων Ιουστινου φιλοσοφου και μαρτυρου σωζομενα.« 1636. → Marc. 312 zu 59,29.
- 162 – »Του εν αγιοις πατρος ημων Ιουστινου, φιλοσοφου και μαρτυρου, σωζομενα. Sancti patris nostri Iustini, Philosophi et Martyris, opera. [...].« Köln 1686.
Justinus: »Του εν αγιοις πατρος ημων Ιουστινου, φιλοσοφου και μαρτυρου, σωζομενα.« 1686. → Marc. 312 zu 59,29.
- 163 – »De catholicarum epistolarum.« In: PG 6. Hg. v. Jacques-Paul Migne. Paris 1884. Sp. 327–440
Justinus: »De catholicarum epistolarum.« 1884. → Marc. 291 zu 28,9. 312 zu 59,15.
- 164 Kaiser, Otto: »Kants Anweisung zur Auslegung der Bibel. Ein Beitrag zur Geschichte der Hermeneutik.« In: Ders.: »Von der Gegenwartsbedeutung des Alten Testaments. Gesammelte Studien zur Hermeneutik und zur Redaktionsgeschichte.« Göttingen 1984. S. 47–60.
*Kaiser, O.: »Kants Anweisung zur Auslegung der Bibel.« 1984.
→ Ed. Ber. Vorrede FN 108,24.*
- 165 – »Eichhorn und Kant. Ein Beitrag zur Geschichte der Hermeneutik.« In: Ders.: »Von der Gegenwartsbedeutung des Alten Testaments. Gesammelte Studien zur Hermeneutik und zur Redaktionsgeschichte.« Göttingen 1984. S. 61–70.
Kaiser, O.: »Eichhorn und Kant.« 1984. → Ed. Ber. Vorrede FN 108,24.
- 166 Kant, Immanuel: »Prolegomena zu einer jeden künftigen Metaphysik die als Wissenschaft wird auftreten können.« Riga 1783.
Kant, I.: »Prolegomena.« 1783. → Timaeus 346 zu 152,7.
- 167 – »Critik der reinen Vernunft.« 2. Aufl. Riga 1787.
Kant, I.: »Critik der reinen Vernunft.« 1787. → Timaeus 346 zu 152,7. 362 zu 182,20.
- 168 – »Critic der practischen Vernunft.« Riga 1788.
Kant, I.: »Critic der practischen Vernunft.« 1788. → Vorrede 342 zu 111,7.
- 169 – »Die Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft.« Königsberg 1793.
*Kant, I.: »Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft.« 1793.
→ Titelei FN 5,10.*

BIBLIOGRAPHIE

- 170 – »Kritik der Urtheilskraft.« 2. Aufl. Berlin 1793.
Kant, I.: »Kritik der Urtheilskraft.« 1793. → *Timaeus* 351 zu 158,31. 355 zu 165,24. 359 zu 173,34.
- 171 Kantzenbach, Friedrich Wilhelm: »Die Rezeption der Philosophie Schellings in Bayern. Beobachtungen zur süddeutschen Theologiegeschichte (1800–1812).« In: »Zeitschrift für Bayerische Landesgeschichte.« Bd. 35. H. 2. München 1972. S. 691–727.
Kantzenbach, F. W.: »Rezeption der Philosophie Schellings in Bayern.« 1972.
 → *Ed. Ber.* 28 FN 207,19.
- 172 Keithley, Joseph F.: »The Story of electrical and Magnetic Measurements: from 500 B.C. to the 1940s.« New York 1999.
Keithley, J. F.: »Electrical and Magnetic Measurements.« 1999.
 → *Ed. Ber.* 34 FN 262,51.
- 173 Kilian, Conrad Joseph: »Über die innere Organisierung der Heilkunst. Als Einleitung in meine Zeitschrift für die gesamte Medizin.« Bamberg u. Würzburg 1804.
Kilian, C. J.: »Heilkunst.« 1804. → *Ed. Ber.* 28 FN 208,26. 209,29. 210,36. *Exzerpte aus Kilian* 375 zu 231,20. 375 zu 231,21. 376 zu 231,21. 376 zu 231,22. 376 zu 231,23. 376 zu 231,25. 376 zu 231,25. 376 zu 231,26. 377 zu 231,27. 377 zu 231,27. 377 zu 232,2. 377 zu 232,3. 378 zu 232,5.
- 174 – »Zurechtweisung der Herren Görres, Troxler und Schelling.« In: »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung.« Nr. 25. 4. März 1805. Sp. 206–208. (= »Medicisch-chirurgische Zeitung.« Nr. 14. 18. Februar 1805. S. 255f.).
Kilian, C. J.: »Zurechtweisung.« 1805. → *Ed. Ber.* 28 FN 209,32. FN 209,33.
- 175 Kircher, Athanasius: »Oedipus aegyptiacus. Hoc est Universalis Hieroglyphicae Veterum Doctrinae temporum iniuria abolitae instauratio. Opus ex omni orientalium doctrina & sapientia conditum, nec non viginti diuersarum linguarum autoritate stabilitum.« 3 Bde. Rom 1652–1654.
Kircher, A.: »Oedipus aegyptiacus.« 1652–1654. → *Gnost.* 327 zu 88,27.
- 176 Klein, Georg Michael: »Beyträge zum Studium der Philosophie als Wissenschaft des All. Nebst einer vollständigen und faßlichen Darstellung ihrer Hauptmomente.« Würzburg 1806.
Klein, G. M.: »Beyträge.« 1806. → *Ed. Ber.* 28 FN 207,20.
- 177 – »Anschauungs- und Denklehre.« Bamberg u. Würzburg 1828.
Klein, G. M.: »Anschauungs- und Denklehre.« 1828. → *Ed. Ber.* 28 FN 207,20.
- 178 Kleuker, Johann Friedrich: »Ueber die Natur und den Ursprung der Emanationslehre bei den Kabbalisten. Oder Beantwortung der von der Hochfürstlichen Gesellschaft der Alterthümer in Cassel aufgegebenen Preisfrage: ob die Lehre der Kabbalisten von der Emanation aller Dinge aus Gottes eigenem Wesen, aus der Griechischen Philosophie entstanden sey, oder nicht? Eine Schrift, welche den von der H. G. d. A. für das Jahr 1785 ausgesetzten Preis erhalten hat.« Riga 1786.
Kleuker, J. F.: »Emanationslehre.« 1786. → *Gnost.* 329 zu 90,20. 331 zu 92,14. 333 zu 94,18. 335 zu 96,7.

BIBLIOGRAPHIE

- 179 – [Hg.]: »Zend-Avesta, Zoroasters Lebendiges Wort, worin die Lehren und Meinungen von Gott, Welt, Natur und Menschen; imgleichen die Cäremonien des heiligen Dienstes der Parsen u. s. f. aufbehalten sind. Erster Theil, welcher mit dem, was vorausgeht, die beiden Bücher Izeschne und Vispered enthält. Nach dem Französischen des Herrn Anquetil du Perron.« 2. verb. u. verm. Aufl. Riga 1786.
Kleuker, J. F.: »Zend-Avesta.« 1786. → Gnost. 328 zu 90,17.
- 180 – »Kurze Darstellung des Lehrbegriffs der alten Perser, und ihres heiligen Dienstes nach den Zendbüchern.« In: Ders.: »Zend-Avesta.« 1786. S. 1–82.
Kleuker, J. F.: »Darstellung.« 1786. → Gnost. 328 zu 90,20.
- 181 – »Zend-Avesta im Kleinen. Das ist Ormuzd's Lichtgesetz oder Wort des Lebens an Zoroaster dargestellt in einem wesentlichen Auszuge aus den Zendbüchern, als Urkunden des alten Magisch-Zoroastrischen Religionssystems; nebst ganz neuen Abhandlungen und vollständigen Erläuterungen aller hier vorkommenden Sachen und Begriffe, in drey Theilen [...].« Riga 1789.
Kleuker, J. F.: »Zend-Avesta im Kleinen.« 1789. → Gnost. 328 zu 90,19.
- 182 Köpf, Ulrich: Art.: »Tübinger Schulen.« In: TRE 34. Berlin u. New York 2002. S. 165–171.
Köpf, U.: »Tübinger Schulen.« 2002. → Titelei FN 5,6.
- 183 Köstlin, Carl Heinrich: »Dissertatio physica experimentalis de effectibus electricitatis in quadam corpa organica.« Tübingen 1775.
*Köstlin, C. H.: »Dissertatio physica experimentalis.« 1775.
 → Notizen Elektrizität 395 zu 276,17.*
- 184 Lacroze, Mathurin Veyssière de: »Thesauri epistolici Lacroziani tomus I. Ex Bibliotheca Jordaniana edidit Io. Ludovicus Uhlius.« Bd. 1. Leipzig 1742.
Lacroze, M. Veyssière de: »Lacroziani.« 1742. → Gnost. 338 zu 97,16.
- 185 Lange, Johann Joachim: »Dissertatio academica ex historia philosophica, De Therapeutis in Aegypto, e Philone Iudaeo demonstrans, Therapeutas non fuisse Iudæos, multo minus Christianos, sed philosophos barbaricos iudaizantes [...] Respondente Christiano Ottone Ziesler [...] Ad d. Maii MDCCXXI.« Halle 1721.
Lange, J. J.: »Dissertatio.« 1721. → Gnost. 338 zu 97,14.
- 186 Lardner, Nathaniel: »The Credibility of the Gospel history. Part II. Or the principal facts of the new testament. Confirmed by Passages of ancient Authors, who were contemporary with our Saviour, or his Apostles, or lived near their Time. Vol. II. Containing the History of the Remainder of the Christian Writers of the second Century, and their Testimony to the Books of the New Testament.« 2. Aufl. London 1748.
Lardner, N.: »Gospel history.« 1748. → Marc. 305 zu 51,29.
- 187 Leitschuh, Friedrich: Art.: »Ruland, Thomas August.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 29. Leipzig 1889. S. 635.
Leitschuh, F.: »Ruland.« 1889. → Würzburger Kollegen 386 zu 245,2.
- 188 Le Nain de Tillemont, Sébastien: »Memoires Pour Servir A L'Histoire Ecclesiastique Des Six Premiers Siecles, Justifiez Par Les Citations des Auteurs originaux: Avec Une Chronologie,

BIBLIOGRAPHIE

- Ou L'On Fait un abregé de l'histoire Ecclesiastique; & avec des Notes pour éclaircir les difficultez des faits & de la chronologie. [...] Seconde edition, Revue, corrigée par l'Auteur, & augmentée d'une dissertation sur S. Jacque le Mineur.« [16 Bde.] Paris 1701.
Le Nain de Tillemont, S.: »Memoires.« 1701. → *Marc.* 316 zu 66,6.
- 189 Lesage, Georges Louis: »Lucrèce Newtonien.« In: »Nouveau mémoires de l'Academie Royale des Sciences et Belles-Lettre. Année MDCCLXXXII. Avec l'histoire pour la même année.« Berlin 1794. S. 404–427.
Lesage, G. L.: »Newtonien.« 1794. → *Vorentwurf* 389 zu 265,8.
- 190 Löffler, Josias Friedrich Christian: »Marcionem Paulli epistolas et Lucae euangelium adulterasse dubitatur. Diss. auctore D. Iosia Frid. Christi. Loeffler, Traiecti ad Viadrum 1788.« In: »Commentationes Theologicae.« Hg. v. Johann Caspar Velthusen, Christian Theophil Kuinoel u. Georg Alexander Ruperti. Bd. 1. Leipzig 1794. S. 180–218.
Löffler, J. F. C.: »Marcionem Paulli epistolas.« 1794. → *Ed. Ber. Marc. FN* 21,17. *Marc.* 292 zu 31,2. 298 zu 36,29. 302 zu 45,4. 304 zu 49,25. 311 zu 58,29.
- 191 [Luden, Heinrich]: [Rez.] »[...] Ueber das Wesen des Gelehrten, und seine Erscheinungen im Gebiete der Freyheit. In öffentlichen Vorlesungen, gehalten zu Erlangen, im Sommer-Halbjahre 1805, von Johann Gottlieb Fichte. 1806. [...]« In: »Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 91. 17. April 1806. Sp. 113–120. Nr. 92. 18. April 1806. Sp. 121–125.
[Luden, H.]: [Rez.] »Ueber das Wesen des Gelehrten.« 1806. → *Ed. Ber.* 28 *FN* 211,42.
- 192 [–] [Rez.] »Bouterwek's Ästhetik. Erster Theil. Allgemeine Theorie des Schönen in der Natur und Kunst. Zweyter Theil. Theorie der schönen Künste. Leipzig 1806.« In: »Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 14. 16. Januar 1807. Sp. 105–112. Nr. 15. 17. Januar 1807. Sp. 113–120.
[Luden, H.]: [Rez.] »Bouterwek's Ästhetik.« 1807. → *Ed. Ber.* 28. *FN* 205,9. 205,12. 205,13. 205,14. *Ein Wort über Naturschönheit* 371 zu 226,16. 371 zu 226,27. 371 zu 227,16. 371 zu 227,28. 372 zu 228,10. 372 zu 229,3.
- 193 Mahon, Charles Viscount: »Principles of Electricity, containing divers new Theorems and Experiments, together with an Analysis of the superior Advantage of high and pointed Conductors.« London 1779.
Mahon, C. V.: »Principles of Electricity.« 1779. → *Notizen Elektrizität* 400 zu 281,27.
- 194 – »Grundsätze der Elektrizität.« Hg. v. Johann Friedrich Seeger. Leipzig 1789.
Mahon, C. V.: »Grundsätze der Elektrizität.« 1789. → *Notizen Elektrizität* 400 zu 281,27.
- 195 [Maizeaux, Pierre des]: »Recueil de diverses Pièces, sur la Philosophie, la Religion Naturelle, l'Histoire, les Mathematiques, & c. par Mrs. Leibniz, Clarke, Newton & autres Auteurs célèbres.« 2 Tomes. Amsterdam 1720. 2. Aufl. 1740.
[Maizeaux, P. d.]: »Recueil de diverses Pièces.« 1720. 1740. → *Ed. Ber. Gnost. FN* 83,1. *Ed. Ber.* 28 *FN* 222,87. *Materialsammlung* 387 zu 245,25. 387 zu 245,26. 387

BIBLIOGRAPHIE

- zu 246,1. 387 zu 246,6. 387 zu 246,7. 387 zu 246,10. 387 zu 246,13. 387 zu 247,3. 387 zu 247,7. 387 zu 247,14. 388 zu 247,16. 388 zu 247,19.
- 196 [Maleville, Guillaume]: »Histoire critique de l'Éclectisme, ou des nouveaux Platoniciens.« 2 Bde. o. O. 1766.
[Maleville, G.]: »L'Éclectisme.« 1766. → *Gnost.* 342 zu 99,32.
- 197 Mangey, Thomas: »Praefatio ad lectorem.« In: Philo: »Φιλωνος του Ιουδαιου τα ευρισκομενα απαντα. Philonis Judaei opera quae reperiri potierunt omnia. Textum cum mss. contulit, quamplurima etiam è codd. Vaticano, Mediceo, & Bodleiano, scriptoribus item vetustis, necnon catenis Graecis ineditis, adjecit, interpretationemque emendavit, universa notis & observationibus illustravit Thomas Mangey.« Bd. 1. [London] 1742. S. I–XX.
Mangey, T.: »Praefatio ad lectorem.« 1742. → *Gnost.* 333 zu 94,23.
- 198 May, Gerhard [Hg.]: »Marcion und seine kirchengeschichtliche Wirkung/Marcion and His Impact on Church History. Vorträge der Internationalen Fachkonferenz zu Marcion, gehalten vom 15.–18. August 2001 in Mainz.« Berlin u. New York 2002.
May, G.: »Marcion.« 2002. → *Ed. Ber. Marc. FN 19,11.*
- 199 – Art.: »Markion/Markioniten.« In: RGG⁴ 5. Tübingen 2002. Sp. 834–836.
May, G.: »Markion.« 2002. → *Ed. Ber. Marc. FN 19,11.*
- 200 Mayers, Johann Tobias »Anfangsgründe der Naturlehre, zum Behuf der Vorlesungen über die Experimentalphysik.« Göttingen 1801.
Mayers, J. T.: »Anfangsgründe der Naturlehre.« 1801. → *Notizen ALZ 392 zu 268,23.*
- 201 Meiners, Christoph: »Versuch über die Religionsgeschichte der ältesten Völker besonders der Egyptier.« Göttingen 1775.
Meiners, C.: »Religionsgeschichte der ältesten Völker.« 1775. → *Gnost.* 327 zu 88,29.
- 202 – »De Zoroastris vita, institutis, doctrina et libris commentatio prima. Recitata D. XIV. Junii MDCCLXXVII.« In: »Novi Commentarii Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis.« (»Commentationes Historicae et philologicae.«). Bd. 8. Göttingen 1778. S. 122–156.
Meiners, C.: »De Zoroastris vita.« 1778. → *Gnost.* 328 zu 90,18.
- 203 – »De Zoroastris vita, inventis et scriptis. Commentatio secunda. D. XX. Junii 1778. recitata.« In: »Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis per annum 1778.« (»Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Historicae et Philologicae Classis Tom. I. Ad A. MDCCLXXVIII.«). Bd. 1. Göttingen 1779. S. 45–99.
Meiners, C.: »De Zoroastris vita.« 1779. → *Gnost.* 328 zu 90,18.
- 204 – »Tertia de Zoroastre commentatio, in qua praesertim in eorum, quas Anquetilius sub Z. nomine vulgavit, librorum antiquitatem atque auctoritatem inquiritur. Recitata [...] D. XVIII. Sept. MDCCLXXIX.« In: »Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis per annum 1779.« (»Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Historicae et Philologicae Classis Tom. II. Ad A. MDCCLXXIX.«). Bd. 2. Göttingen 1780. S. 19–51.
Meiners, C.: »Zoroastre.« 1780. → *Gnost.* 328 zu 90,18.
- 205 – »Beytrag zur Geschichte der Denkart der ersten Jahrhunderte nach Christi Geburt, in einigen Betrachtungen über die neu-platonische Philosophie.« In: »Göttingisches Magazin

BIBLIOGRAPHIE

- der Wissenschaften und Litteratur.« Hg. v. Georg Christoph Lichtenberg u. Georg Forster. Jg. 1. St. 3. Göttingen 1780. S. 370–415.
Meiners, C.: »*Geschichte der Denkart.*« 1780. → *Gnost.* 342 zu 99,33.
- 206 – »*Commentatio de variis religionis Persarum conversionibus. Recitata [...] D. X. Iun. MDCCLXXX.*« In: »*Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis per annum MDCCLXXX.*« (»*Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Historicae et Philologicae Classis Tom. III. Ad A. MDCCLXXX.*«). Bd. 3. Göttingen 1781. S. 99–132.
Meiners, C.: »*Commentatio de variis religionis Persarum conversionibus.*« 1781.
 → *Gnost.* 330 zu 91,3.
- 207 – »*Beytrag zur Geschichte der Denkart der ersten Jahrhunderte nach Christi Geburt, in einigen Betrachtungen über die Neu-Platonische Philosophie.*« Leipzig 1782.
Meiners, C.: »*Geschichte der Denkart.*« 1872. → *Gnost.* 326 zu 87,15.
- 208 – »*Commentatio de anthropophagia et diversis eius causis. Recitata D. X. Septembr. MDCCLXXXV.*« In: »*Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Ad. A. MDCCLXXXV. et LXXXVI.*« (»*Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Historicae et Philologicae classis. Tomus VIII. Ad A. MDCCLXXXV et LXXXVI.*«). Bd. 8. Göttingen 1787. S. 25–38.
Meiners, C.: »*Commentatio de anthropophagia.*« 1787. → *Gnost.* 330 zu 91,3.
- 209 – »*Commentatio Prima de Humanis Sacrificiis. In Societatis Regiae Consessu Recitata [...] D. XXIII. Septembr. MDCCLXXXVI.*« In: »*Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Ad. A. MDCCLXXXV. et LXXXVI.*« (»*Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Historicae et Philologicae classis. Tomus VIII. Ad A. MDCCLXXXV et LXXXVI.*«). Bd. 8. Göttingen 1787. S. 68–84.
Meiners, C.: »*Commentatio Prima de Humanis Sacrificiis.*« 1787.
 → *Gnost.* 330 zu 91,3.
- 210 Meurs, Johannes van: »*Variorum Divinorum Liber Unus. In Quo Auctores Theologi Graeci varij, antehac nunquam vulgati.*« Leiden 1619.
Meurs, J. van: »*Divinorum Liber.*« 1619. → *Marc.* 316 zu 66,3.
- 211 Meyer, Gottlob Wilhelm: »*Geschichte der Schriffterklärung seit der Wiederherstellung der Wissenschaften.*« Bd. 5. Göttingen 1809.
Meyer, G. W.: »*Geschichte der Schriffterklärung.*« 1809.
 → *Ed. Ber. Vorrede FN 104,9. 105,13.*
- 212 Meusel, Johann Georg: »*Bibliotheca historica. Instructa a B. Burcardo Gotthelf Struvio aucta a B. Christi. Gottlieb Budero nunc vero a Ioanne Georgio Meuselio ita digesta, amplificata et emendata, ut paene novum opus videri possit.*« Bd. 1. Teil 2. Leipzig 1784.
Meusel, J. G.: »*Bibliotheca historica.*« 1784. → *Gnost.* 332 zu 92,17.
- 213 – »*Bibliotheca historica. Instructa a B. Burcardo Gotthelf Struvio aucta a B. Christi. Gottlieb Budero nunc vero a Ioanne Georgio Meuselio ita digesta, amplificata et emendata, ut paene novum opus videri possit.*« Bd. 2. Teil 1. Leipzig 1785.
Meusel, J. G.: »*Bibliotheca historica.*« 1785. → *Gnost.* 332 zu 92,17.

BIBLIOGRAPHIE

- 214 Michaelis, Johann David: »Commentatio de Nomadibus Palaestinae. Recitata Die XIII. Nov. 1756. in solemnī Societatis conventu.« In: Ders.: »Syntagma Commentationum.« Göttingen 1759. S. 210–224.
Michaelis, J. D.: »*Commentatio de Nomadibus Palaestinae.*« 1759.
 → *Gnost.* 327 zu 89,9.
- 215 Mill, John: »Novum Testamentum Graecum, cum lectionibus variantibus MSS. exemplarium, versionum, editionum, SS. patrum et scriptorum ecclesiasticorum; in easdem notis. Accedunt loca scripturae parallela, aliaque exegetica. Praemittitur dissertatio de libris N. T. et canonis constitutione, et S. textus N. Foederis ad nostra usque tempora historia. Studio et labore Joannis Millii S. T. P. Collectionem Millianam recensuit, meliori ordine disposuit, novisque accessionibus locupletavit Ludolphus Kusterus.« [Hg. v. Ludwig Küster]. Rotterdam 1710.
Mill, J. »Novum Testamentum« 1710. → *Marc.* 291 zu 25,9. 298 zu 37,17. 302 zu 43,18. 303 zu 48,15. 314 zu 61,21.
- 216 Möller, Nicolaus Iohan: »Ueber die Entstehung der Wärme durch Reibung nebst Folgerungen für die Theorie beider Phänomene.« In: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Hg. v. Friedrich Wilhelm Joseph Schelling. Bd. 1. St. 3. Tübingen 1802. S. 1–66.
Möller, N. I.: »*Ueber die Wärme.*« 1802. → *Vier edlen Metalle* 384 zu 242,8.
- 217 – »Ueber die Auflösbarkeit im Wasser.« In: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Hg. v. Friedrich Wilhelm Joseph Schelling. Bd. 1. St. 3. Tübingen 1802. S. 67–91.
Möller N. I.: »*Ueber die Auflösbarkeit.*« 1802. → *Vier edlen Metalle* 384 zu 242,8.
- 218 Montfaucon, Bernard de u. Bouhier, Jean: »Lettres pour et contre, sur la fameuse question, Si les Solitaires, appelez Thérapeutes, dont a parlé Philon le Juif, étoient Chrétiens.« [Hg. v. Bernard de La Monnoye]. Paris 1712.
Montfaucon, B. d. u. Bouhier, J.: »*Lettres.*« 1712. → *Gnost.* 338 zu 97,11.
- 219 Morgan, George Cadogan: »Lectures on Electricity.« 2 Bde. Norwich 1794.
Morgan, G. C.: »*Electricity.*« 1794. → *Ed. Ber.* 34 FN 262,50. *Notizen Elektrizität* 400 zu 281,22.
- 220 – »Vorlesungen über Elektrizität. Aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet.« Leipzig 1798.
Morgan, G. C.: »*Elektrizität.*« 1798. → *Ed. Ber.* 34 FN 262,50. 263,53. *Notizen Elektrizität* 397 zu 278,22. 400 zu 281,22. 400 zu 281,25. 400 zu 281,29. 400 zu 282,2. 400 zu 282,6. 400 zu 282,11. 401 zu 282,14. 401 zu 282,17. 401 zu 282,23. 401 zu 282,27. 401 zu 283,2. 401 zu 283,5. 401 zu 283,7. 401 zu 283,12. 401 zu 283,14. 402 zu 283,20.
- 221 Morgan, William: »Electrical Experiments Made in Order to Ascertain the non-conducting Power of a Perfect Vacuum [...].« In: »Philosophical Transactions, of the Royal Society. Vol. LXXV. For the Year 1785. Part I.« London 1785. S. 272–278.
Morgan, W.: »*Electrical Experiments.*« 1785. → *Notizen Elektrizität* 397 zu 278,22.
- 222 Mosheim, Johann Lorenz: »De turbata per recentiores platonicos ecclesia. Praesidente Jo. Laur. Mosheimio [...] disputabit Andr. Heinricus Faust [...].« Helmstedt 1725.
Mosheim, J. L.: »*De turbata per recentiores platonicos ecclesia*« 1725.
 → *Gnost.* 333 zu 94,29.

BIBLIOGRAPHIE

- 223 – »De turbata per recentiores Platonicos ecclesia. Commentatio. Multo quam antea est edita locupletior et emendatior.« In: Cudworth, Ralph: »Systema intellectuale huius universi seu De veris naturae rerum originibus commentarii quibus omnis eorum philosophia, qui Deum esse negant, funditus evertitur. Accedunt reliqua eius opuscula. Ioannes Laurentius Mosheimus [...] reliqua omnia ex Anglico Latine vertit, recensuit, variisque observationibus et dissertationibus illustravit et auxit.« Jena 1733. S. 1–47 (*eigene Paginierung; Nr. 2*).
Mosheim, J. L.: »De turbata per recentiores Platonicos Ecclesia.« 1733.
 → *Gnost. 333 zu 94,29.*
- 224 – »De turbata per recentiores Platonicos ecclesia. Commentatio. Multo quam antea est edita locupletior et emendatior.« In: »Dissertationum ad historiam ecclesiasticam pertinentium volumen primum. Editio secunda accuratior et emendatior. Accedunt addenda et emendanda, quae separatim etiam venduntur.« Altona u. Flensburg 1743. S. 85–216.
Mosheim, J. L.: »De turbata per recentiores Platonicos Ecclesia.« 1743.
 → *Gnost. 333 zu 94,29.*
- 225 – »De rebus Christianorum ante Constantinum Magnum commentarii.« Helmstedt 1753.
Mosheim, J. L.: »Christianorum.« 1753. → Marc. 301 zu 41,10. Gnost. 326 zu 87,22. 327 zu 88,33. 329 zu 90,33. 333 zu 94,26. 339 zu 97,28. 341 zu 99,6.
- 226 Müller, Erich: »Aegidius Jais (1750–1822). Sein Leben und sein Beitrag zur Katechetik.« Freiburg i.Br. u. a. 1979.
Müller, E.: »Aegidius Jais.« 1979. → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,22.
- 227 [Münter, Friedrich Christian Carl Hinrich]: »Versuch über die kirchlichen Alterthümer der Gnostiker.« Anspach 1790.
[Münter, F. C. C. H.]: »Alterthümer der Gnostiker.« 1790. → Gnost. 326 zu 87,13.
- 228 Ohst, Martin: »Der Theologie- und kirchengeschichtliche Hintergrund des Atheismusstreits.« In: »Fichtes Entlassung. Der Atheismusstreit vor 200 Jahren.« Hg. v. Klaus-Michael Kodalle u. Martin Ohst in Zusammenarbeit mit Christian Danz, Claus Dierksmeier u. Christian Seysen. Würzburg 1999. S. 31–47.
Ohst, M.: »Hintergrund des Atheismusstreits.« 1999. → Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 120,13. 120,16.
- 229 Olearius, Gottfried: »De Philosophia Eclectica.« In: Stanley, Thomas: »Historia Philosophiae, Vitas opiniones, resque gestas et dicta philosophorum sectae cuiusvis complexa [...] ex Anglico sermone in Latinum translata, emendata, & variis dissertationibus atque observationibus passim aucta. accessit Vita Autoris.« Leipzig 1711. S. 1205–1222.
Olearius, G.: »De Philosophia Eclectica.« 1711. → Gnost. 333 zu 94,28.
- 230 Oppenheim, Alphons: Art.: »Eckartshausen, Karl von.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 5. Leipzig 1877. S. 608 f.
Oppenheim, A.: »Eckartshausen.« 1877. → Ed. Ber. 34 FN 254,11. Naturph. Notizen 389 zu 266,2.
- 231 »Ordo praelectionum cum publicarum tum privatarum in perantiqua studiorum Universitate Tubingensi habendarum per semestre hibernum.« Tübingen 1792.
»Ordo praelectionum.« 1792. → Ed. Ber. Vorrede FN 105,14.

BIBLIOGRAPHIE

- 232 Origenes: »Ωριγενους διάλογος κατὰ Μαρκιωνιστῶν, ἡ περὶ τῆς εἰς Θεὸν ὀρθῆς πίστεως. Πρωτρεπτικὸς εἰς μαρτύριον. Αντιγραφὴ πρὸς τὴν Ἰαφρικανοῦ περὶ τῆς κατὰ Σωσάνναν ἱστορίας ἐπιστολῆν. Origenis dialogus contra Marcionitas, sive De rectâ in Deum fide: Exhortatio ad martyrium: Responsum ad Africani epistolam de historiâ Susannae. Graecè nun primùm è Mss. Codicibus prodeunt: Versiones partim corriguntur, partim novae adjiciuntur. [...] Operâ & studio M. Joh. Rodolfi Wetstenii [...]« Basel 1674. S. 1–160.
Origenes: »Ωριγενους διάλογος κατὰ Μαρκιωνιστῶν.« 1674.
 → *Marc. 297 zu 35,27. 299 zu 37,18. 308 zu 54,6.*
- 233 – »Dialogus de recta in Deum fide.« In: »Ωριγενους τα ευρισκομενα παντα. Origenis opera omnia quae graece vel latine tantum exstant et ejus nomine circumferuntur [...]. Opera & studio Domni Caroli Delarue, Presbyteri & Monachi Benedictini è Congregatione S. Mauri.« Bd. 1. Paris 1733. S. 803–872.
Origenes: »Dialogus.« 1733. → *Marc. 297 zu 35,27. 299 zu 37,18. 308 zu 54,6.*
- 234 – »Commentariorum in Epistolam Beati Pauli Apostoli ad Romanos libri X.« In: Origenes: »Ωριγενους τα ευρισκομενα παντα. Origenis Opera omnia quae Graece vel Latine tantum exstant et ejus nomine circumferuntur. [...]« Hg. v. Charles de LaRue. Bd. 4. Paris 1759. S. 461–688.
Origenes: »Epistolam Beati Pauli Apostoli.« 1759. → *Marc. 297 zu 36,22.*
- 235 – »Commentarii in epistolam ad Romanos.« In: FC 2,3. Hg. v. Theresia Heither OSB. Freiburg i.Br. u.a. 1996.
Origenes: »Epistolam ad Romanos.« 1996. → *Marc. 297 zu 36,22.*
- 236 Paley, William: »Horae Paulinae. Wilh. Paley's A. M. Archidiacons zu Carlisle, Beweis der Glaubwürdigkeit der Geschichte und der Aechtheit der Schriften des Apostels Paulus aus ihren wechselseitigen Beziehungen aufeinander. Aus dem Englischen. Mit einigen Anmerkungen von Heinrich Philipp Konrad Henke.« Helmstedt 1797.
Paley W.: »Horae Paulinae.« 1797. → *Marc. 318 zu 70,19.*
- 237 Pareyson, Luigi [Hg.]: »Schellingiana Rariora.« Turin 1977.
Pareyson, L.: »Schellingiana Rariora.« 1977. → *Ed. Ber. Vorrede FN 103,3. Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 117,4. Ed. Ber. 28 FN 206,16. 207,18. 209,32. 209,33. 210,34. 220,76. Aus Briefen von Würzburg 372 zu 230,14. 372 zu 230,16. 374 zu 230,25. 374 zu 231,8. Gutachten 383 zu 241,10.*
- 238 Paulus, Heinrich Eberhard Gottlob: »Über klimatische Verschiedenheit im Glauben an Religionsstifter, nebst einem arab. Anecdoton aus Elmacin's ungedrucktem Geschichtsbuch, vom Hacim.« In: Ders. [Hg.]: »Memorabilien. Eine philosophisch-theologische Zeitschrift der Geschichte und Philosophie der Religionen, dem Bibelstudium und der morgenländischen Litteratur gewidmet.« St. 1. Leipzig 1791. S. 129–157.
Paulus, H. E. G.: »Glauben an Religionsstifter.« 1791. → *Ed. Ber. Hakim FN 12,6.*
- 239 – »Commentationes theologicae potissimum historiam Cerinthi iudaeochristiani ac iudaeognostici atque finem Iohanneorum in N. T. libellorum illustrature. Accedit oratiuncula de notione orthodoxiae. Institutis academicis sic volentibus scripsit [...].« Jena 1795.

BIBLIOGRAPHIE

- Paulus, H. E. G.*: »*Commentationes theologicae.*« 1795. → *Gnost.* 340 zu 98,13. 340 zu 98,19. 341 zu 98,23. 341 zu 98,26.
- 240 Petau, Denis: »Animadversiones in Epiphanii opus, quod Panarium inscribitur.« In: »Του εν αγιοις πατρος ημων Επιφανιου Επισκοπου Κωνσταντειας της Κυπρου απαντων των Σωζομενων τομος δευτερος. Sancti Patris nostris Epiphanii Constantiae, sive Salaminis in Cypro, Episcopi, Operum omnium Tomus Secundus. Dionysius Petavius Aurelianus, Societatis Jesu Theologus ex veteribus libris recensuit, Latine vertit, & Animadversionibus illustravit.« [Bd. 2]. Paris 1622. S. 1–464.
Petau, D.: »*Animadversiones.*« 1622. → *Marc.* 300 zu 39,14.
- 241 Petersen, William L.: »Tatian's Diatessaron. Its Creation, Dissemination, Significance and History in Scholarship.« Leiden 1994.
Petersen, W. L.: »*Tatian's Diatessaron.*« 1994. → *Marc.* 292 zu 28,21.
- 242 Petry, Michael John: »Hegel's Philosophy of Nature.« Bd. 2. London u. New York 1970.
Petry, M. J.: »*Hegel's Philosophy of Nature.*« 1970. → *Ed. Ber.* 34 FN 260,41.
- 243 Pfaff, Christoph Matthaeus: »Dissertatio critica de genuinis librorum Novi Testamenti lectionibus, ope canonum quorundam criticorum.« Amsterdam 1709.
Pfaff, C. M.: »*Dissertatio.*« 1709. → *Marc.* 304 zu 51,8.
- 244 Philo: »Περι μεθης. De temulentia.« In: »Φιλωνος Ιουδαιου συγγραμματα. Philonis Iudaei omnia quae extant opera. Ex accuratissima Sigismundi Gelenii, & aliorum interpretatione, partim ab Adriano Turnebo [...], partim à Davide Hoeschelio [...], edita & illustrata. Huic nouissimae editioni accessere Varias lectiones & elegantissimus eiusdem Philonis, de Septenario libellus, & de Providentia Dei fragmenta, cum rerum Indice locupletissimo.« Paris 1640. S. 240–273.
Philo: »Περι μεθης.« 1640. → *Gnost.* 337 zu 96,25.
- 245 – »Sacrarum Legum Allegoriarum.« In: »Φιλωνος του Ιουδαιου τα ευρισκομενα απαντα. Philonis Iudaei opera quae reperiri poterunt omnia. Textum cum mss. contulit, quamplurima etiam è codd. Vaticano, Mediceo, & Bodleiano, scriptoribus item vetustis, necnon catenis Graecis ineditis, adjecit, interpretationemque emendavit, universa notis & observationibus illustravit Thomas Mangey.« Bd. 1. [London] 1742. S. 43–137.
Philo: »*Sacrarum.*« 1742. → *Gnost.* 338 zu 97,20.
- 246 – »Philonis Iudaei opera omnia graece et latine. Ad editionem Thomas Mangey collatis aliquot mss. Edenda curavit Augustus Fridericus Pfeiffer [...].« Bd. 1. Erlangen 1785.
Philo: »*Philonis.*« 1785. → *Gnost.* 333 zu 94,23.
- 247 – »Legum allegoriae I–III.« In: »Les œuvres de Philon d'Alexandrie.« Teil 2. [...] Traduit par Claude Mondésert.« Paris 1962.
Philo: »*Legum allegoriae.*« 1962. → *Gnost.* 338 zu 97,20.
- 248 – »De ebrietate.« In: »Les œuvres de Philon d'Alexandrie. Teil 11–12. [...] Traduit par Jean Gourez.« Paris 1962. S. 24–117.
Philo: »*De ebrietate.*« 1962. → *Gnost.* 337 zu 96,25.
- 249 Philostratos: »Τα ες τον Τυανεα Απολλωνιον. The life of Apollonius of Tyana.« Hg. v. Frederick Cornwallis Conybeare. 2 Bde. London 1969.
Philostratos: »Τα ες τον Τυανεα Απολλωνιον.« 1969. → *Gnost.* 328 zu 90,10.

BIBLIOGRAPHIE

- 250 Pierer, Heinrich August [Hg.]: »Pierer's Universal-Lexikon der Vergangenheit und Gegenwart oder Neuestes encyclopädisches Wörterbuch der Wissenschaften, Künste und Gewerbe.« Bd. 9. 4. Aufl. Altenburg 1860.
Pierer, H. A.: »Pierer's Universal-Lexikon.« 1860. → Collectaneen 378 zu 232,14.
- 251 Platon: »Divini Platonis opera omnia, quae exstant, Marsilio Ficino interprete.« Frankfurt 1602.
Platon: »Divini Platonis opera omnia.« 1602. → Timaeus 347 zu 154,12.
- 252 – »Platonis philosophi quae exstant graece ad editionem Henrici Stephani accurate expressa cum Marsilii Ficini interpretatione praemittitur L. III. Laertii de vita dogm. Plat. cum notitia literaria accedit varietas lectionis Studiis societatis Bipontinae.« 11 Bde. Zweibrücken 1781–1787.
Platon: »Platonis philosophi.« 1781–1787. → Ed. Ber. Timaeus FN 146,3.
- 253 – »Phaedo.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 1. 1781. S. 129–267.
Platon: »Phaedo.« 1781. → Timaeus 357 zu 168,33.
- 254 – »Theages.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 2. 1782. S. 1–25.
Platon: »Theages.« 1782. → Geist 344 zu 140,24. 344 zu 141,7.
- 255 – »Amatores.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 2. 1782. S. 27–44.
Platon: »Amatores.« 1782. → Geist 344 zu 142,18.
- 256 – »Theaetetus.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 2. 1782. S. 45–195.
Platon: »Theaetetus.« 1782. → Geist 343 zu 133,10. 344 zu 141,30. 344 zu 142,9. 344 zu 142,13.
- 257 – »Gorgias.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 4. 1783. S. 1–174.
Platon: »Gorgias.« 1783. → Geist 344 zu 133,19. Timaeus 345 zu 149,29.
- 258 – »Philebus.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 4. 1783. S. 207–323.
Platon: »Philebus.« 1783. → Ed. Ber. Timaeus FN 146,4. Timaeus passim.
- 259 – »Meno.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 4. 1783. S. 327–390.
Platon: »Meno.« 1783. → Geist 343 zu 133,14. Timaeus 345 zu 149,29. 355 zu 165,25.
- 260 – »Variae lectiones.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 5. 1784. S. 307–359.
Platon: »Variae lectiones.« 1784. → Timaeus 364 zu 188,12.
- 261 – »De Republica.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 7. 1785. S. 1–338.
Platon: »De Republica.« 1785. → Timaeus 351 zu 160,5.
- 262 – »Timaeus.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 9. 1786. S. 279–437.
Platon: »Timaeus.« 1786. → Geist 344 zu 138,9. 344 zu 139,17. 344 zu 139,23. 344 zu 139,24. 344 zu 140,25. 344 zu 142,16. Timaeus passim.
- 263 – »Parmenides.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 10. 1787. S. 67–160.
Platon: »Parmenides.« 1787. → Parmenides 391 zu 266,21. 391 zu 266,23. 391 zu 266,27. 391 zu 266,29. 391 zu 267,3. 391 zu 267,5. 391 zu 267,7. 391 zu 267,11. 391 zu 267,14. 391 zu 267,21. 391 zu 267,23. 391 zu 267,25. 391 zu 267,26.
- 264 – »Symposion.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 10. 1787. S. 161–275.
Platon: »Symposion.« 1787. → Geist 344 zu 141,23.
- 265 – »Variae lectiones.« In: Ders.: »Platonis philosophi.« Bd. 11. 1787. S. 303–483.
Platon: »Variae lectiones.« 1787. → Timaeus 345 zu 149,19. 346 zu 150,31. 358 zu 171,29. 358 zu 171,31. 359 zu 173,30. 359 zu 173,32. 359 zu 173,34. 364 zu 188,12.

BIBLIOGRAPHIE

- 266 Plessing, Friedrich Victor Leberecht: »Memnonium, oder Versuche zur Enthüllung der Geheimnisse des Alterthums.« 2 Bde. Leipzig 1786–1787.
Plessing, F. V. L.: »Memnonium.« 1786–1787. → Gnost. 327 zu 88,31.
- 267 – »Versuche zur Aufklärung der Philosophie des ältesten Alterthums.« Leipzig 1788.
Plessing, F. V. L.: »Aufklärung der Philosophie des ältesten Alterthums.« 1788. → Ed. Ber. Timaeus FN 148,11. Timaeus 347 zu 154,12. 349 zu 156,4. 349 zu 156,15. 351 zu 160,5. 356 zu 167,10. 358 zu 173,18. 363 zu 183,27. 363 zu 185,25. 364 zu 187,21. 364 zu 188,12. 365 zu 189,9. 366 zu 189,10. 366 zu 189,32. 366 zu 190,16. 366 zu 191,26. 366 zu 192,9.
- 268 – »Aufklärung der Philosophie des ältesten Alterthums.« Bd. 2. Teil 2. Leipzig 1790.
Plessing, F. V. L.: »Aufklärung der Philosophie des ältesten Alterthums.« 1790. → Gnost. 328 zu 90,8. Ed. Ber. Timaeus FN 148,11. Timaeus 364 zu 188,12.
- 269 Plinius: »Historiae Naturalis Libri XXXVII Ex Recensione Joannis Harduini [...]« Hg. v. Jean Hardouin. Bd. 5. Zweibrücken 1784.
Plinius: »Historiae Naturalis.« 1784. → Gnost. 342 zu 99,17.
- 270 Plitt, Gustav Leopold: »Aus Schellings Leben. In Briefen.« Bd. I. 1775–1803. Leipzig 1869.
Plitt I. → Titelei FN 6,15. Ed. Ber. Marc. FN 18,4. 18,6. Ed. Ber. Gnost. FN 84,3. Ed. Ber. Vorrede FN 103,1. 103,2. 104,4. 104,5. 104,6. 104,7. 106,19. 107,23. Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 117,1. 117,2. 118,5. 119,12. 120,17. Ed. Ber. Geist FN 131,10. Ed. Ber. Timaeus FN 146,5. Ed. Ber. 28 FN 219,71. 223,88. 223,90.
- 271 Plutarch: »De Iside et Osiride.« In: Ders.: »Drei Religionsphilosophische Schriften.« Hg. u. übers. v. Herwig Görgemanns, unter Mitarbeit von Reinhard Feldmeier u. Jan Assmann. Düsseldorf u. Zürich 2003. S. 136–273.
Plutarch: »De Iside et Osiride.« 2003. → Gnost. 326 zu 88,9. 329 zu 90,34.
- 272 Pölitz, Karl Heinrich Ludwig: »Geschichte der Kultur der Menschheit, nach kritischen Principien.« Teil 1. Leipzig 1795.
Pölitz, K. H. L.: »Kultur der Menschheit.« 1795. → Gnost. 327 zu 89,3.
- 273 Prantl, Carl v.: Art.: »Klein, Georg Michael.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 16. Leipzig 1882. S. 90f.
Prantl, C. v.: »Klein.« 1882. → Ed. Ber. 28 FN 207,19.
- 274 – Art.: »Metz, Andreas.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 21. Leipzig 1885. S. 528f.
Prantl, C. v.: »Metz.« 1885. → Würzburger Kollegen 385 zu 244,21.
- 275 Prideaux, Humphrey: »Histoire des juifs et des peuples voisins, depuis la décadence des Royaumes d'Israël & de Juda jusqu'à la mort de Jesus-Christ.« 5 Bde. Amsterdam 1722.
Prideaux, H.: »Histoire des juifs.« 1722. → Gnost. 338 zu 97,9.
- 276 Priestley, Joseph: »The History and Present State of Electricity, with Original Experiments.« 2 Bde. London 1767.
Priestley, J.: »Electricity.« 1767. → Notizen Elektrizität 397 zu 278,22.

BIBLIOGRAPHIE

- 277 Rabus, Leonhard: »Johann Jakob Wagners Leben, Lehre und Bedeutung.« Nürnberg 1862.
Rabus, L.: »Wagners Leben, Lehre und Bedeutung.« 1862. → Ed. Ber. 28 FN 216,62.
- 278 Read, John: »A Summery View of Spontaneous Electricity of the Earth and Atmosphere. [...].« London 1793.
Read, J.: »Spontaneous Electricity.« 1793. → Notizen Elektrizität 400 zu 281,18.
- 279 Reinhold, Carl Leonhard: »Briefe über die Kantische Philosophie.« [1786]. 2. Aufl. Leipzig 1790.
Reinhold, C. L.: »Kantische Philosophie.« 1790. → Ed. Ber. Timaeus FN 148,14.
- 280 Richardson, John: »Abhandlung über Sprachen, Litteratur und Gebräuche morgenländischer Völker. Mit einer Abhandlung vom Herrn Professor Eichhorn über die verschiedenen Mundarten der Arabischen Sprache. Nach der neuen Ausgabe aus dem Englischen übersezt und mit einigen Anmerkungen begleitet von Friedrich Federau, der G. G. B.« Leipzig 1779.
Richardson, J.: »Abhandlung.« 1779. → Gnost. 329 zu 91,2.
- 281 Rieger, Reinhold: »Gottlob Christian Storrs theologische Hermeneutik.« In: »>... an der Galeere der Theologie?« Hg. v. Michael Franz. Tübingen 2008. S. 145–168.
Rieger, R.: »Storrs theologische Hermeneutik.« 2008. → Titelei FN 5,7. Ed. Ber. Vorrede FN 105,13.
- 282 Rodig, Johann Christian: »Theorie des Lichts, für Chemie und Physik.« Pirna 1800.
Rodig, J. C.: »Theorie des Lichts.« 1800. → Ed. Ber. 34 FN 256,20.
- 283 – »Naturlehre.« Leipzig 1801.
Rodig, J. C.: »Naturlehre.« 1801. → Ed. Ber. 34 FN 256,20. Exzerpt aus der ALZ 391 zu 268,7.
- 284 – »Aufforderung an Physiologen und Naturforscher und namentlich an Herrn Hofrath, Prof. D. Blumenbach in Göttingen, Herrn Prof. D. Reil in Halle, Herrn Prof. D. Röschlaub in Bamberg, Herrn Prof. Götting in Jena, Herrn Prof. Hindenburg in Leipzig, Herrn Geh. Rath Klapproth in Berlin.« In: »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung.« Nr. 249. 30. Dezember 1801. Sp. 2023 f.
Rodig, J. C.: »Aufforderung.« 1801. → Ed. Ber. 34 FN 256,19. Exzerpt aus der ALZ 391 zu 268,7.
- 285 Rößler [Rösler], Christian Fried[e]rich: »Bibliothek der Kirchen-Väter in Uebersetzungen und Auszügen aus ihren fürnehmsten, besonders dogmatischen Schriften, sammt dem Original der Hauptstellen und nöthigen Anmerkungen. Aelteste Periode bis auf die Kirchenversammlung zu Nicäa. Erster Theil. Griechische Väter vom Barnabas bis auf den Irenäus.« Leipzig 1776.
Rößler [Rösler], C. F.: »Bibliothek. Erster Theil.« 1776. → Marc. 307 zu 52,30. 314 zu 61,11.
- 286 – »Bibliothek der Kirchen-Väter in Uebersetzungen und Auszügen aus ihren fürnehmsten, besonders dogmatischen Schriften, sammt dem Original der Hauptstellen und nöthigen Anmerkungen. Aelteste Periode bis auf die Kirchenversammlung zu Nicäa. Dritter Theil. Lateinische Väter vom Minucius Felix bis auf den Laktantius.« Leipzig 1777.
Rößler [Rösler], C. F.: »Bibliothek. Dritter Theil.« 1777. → Marc. 307 zu 52,28.

BIBLIOGRAPHIE

- 287 – »Bibliothek der Kirchen-Väter in Uebersetzungen und Auszügen aus ihren fürnehmsten, besonders dogmatischen Schriften, sammt dem Original der Hauptstellen und nöthigen Anmerkungen. Aelteste Periode bis auf die Kirchenversammlung zu Nicaea. Vierter und letzter Theil. Eusebius. Kirchenverordnungen. Apokryphische Schriften. Summarischer Lehrbegriff. Register über alle vier Theile.« Leipzig 1777.
Rößler [Rösler], C. F.: »Bibliothek. Vierter und letzter Theil.« 1777.
 → *Marc. 314 zu 61,11.*
- 288 – »Dissertatio historica de originibus philosophiae ecclesiasticae quam Praeside Christian Friedr. Roesler [...] D. Aug. MDCCLXXXI. Publice defendet Carolus Friedericus Staeudlin, Stuttgargianus. Iohannes Busch, Dünckelsbühlensis Godofredus Henricus Scholl, Poltringensis. Carolus Friedericus Seeger, Nürtingensis. Serenissmi Stipendiarii et Magisterii Philos. Candidati.« Tübingen 1781.
Rößler [Rösler], C. F.: »Dissertatio.« 1781. → *Gnost. 342 zu 100,2.*
- 289 – »De variis disputandi methodis veteris ecclesiae [...] praeside Christian. Fried. Roesler [...].« Tübingen 1784–1785.
Rößler [Rösler], C. F.: »De variis disputandi methodis veteris ecclesiae.« 1784–1785.
 → *Gnost. 342 zu 100,5.*
- 290 Rückert, Joseph: »Der Realismus, oder Grundsätze zu einer durchaus praktischen Philosophie.« Leipzig 1801.
Rückert, J.: »Der Realismus.« 1801. → *Würzburger Notizen 381 zu 234,9. Naturph. Notizen 390 zu 266,13. Notizen ALZ 392 zu 268,22.*
- 291 Rudersdorf, Manfred: Art.: »Würzburg, Universität.« In: TRE 36. Berlin u. New York 2004. S. 369–374.
Rudersdorf, M.: »Würzburg, Universität.« 2004. → *Würzburger Notizen 381 zu 234,25.*
- 292 Ruland, Carl: Art.: »Andres, Johann Bonaventura.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 1. Leipzig 1875. S. 450.
Ruland, C.: »Andres, Johann Bonaventura.« 1875. → *Ed. Ber. 28 FN 220,77. Würzburger Kollegen 385 zu 244,22.*
- 293 – Art.: »Andres, Johann Baptist.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 1. Leipzig 1875. S. 450f.
Ruland, C.: »Andres, Johann Baptist.« 1875. → *Ed. Ber. 28. FN 221,85. Würzburger Kollegen 386 zu 244,25.*
- 294 Sander, Philipp: Art.: »Villers, Charles.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 39. Leipzig 1895. S. 708–714.
Sander, P.: »Villers.« 1895. → *Ed. Ber. 34 FN 256,22.*
- 295 Scaliger, Josephus Justus: »Βηρωσσοσ βαβυλωνιος, ιερεις βηλου, εν τη τριτη των χαλδαικων.« In: »Veterum graecorum fragmenta selecta, quibus loci aliquot obscurissimi Chronologiae sacrae & Bibliorum illustrantur.« Angebunden an: Ders.: »Opus de Emendatione Temporum: Castigatus & multis partibus auctius, ut nouum videri possit. Item veterum graecorum fragmenta selecta, quibus loci aliquot obscurissimi Chronologiae sacrae

BIBLIOGRAPHIE

- & Bibliorum illustrantur, cum Notis eiusdem Scaligeri.« Leiden 1598. S. 3–49 (eigene Paginierung).
Scaliger, J. J.: »Βηρωσσοσ βαβυλωνιος.« 1598. → *Gnost.* 332 zu 92,15.
- 296 Schallhammer, Franz Ludwig v. [Hg.]: »Süddeutschlands pragmatische Annalen der Literatur und Kultur.« Salzburg 1803.
Schallhammer, F. L. v.: »*Annalen der Literatur und Kultur.*« 1803.
 → *Briefentwurf Schellings* 382 zu 235,16.
- 297 Scharold, Carl Gottfried: »Würzburg und die umliegende Gegend, für Fremde und Einheimische kurz beschrieben.« Würzburg 1805.
Scharold, C. G.: »*Würzburg.*« 1805. → *Ed. Ber.* 28. FN 221,84.
- 298 Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph: »Vom Ich als Princip der Philosophie oder über das Unbedingte im menschlichen Wissen.« Tübingen 1795.
Schelling, F. W. J.: »*Vom Ich als Princip der Philosophie.*« 1795.
 → *Ed. Ber.* 34 FN 262,47.
- 299 – »De Marcione Paullinarum Epistolarum Emendatore.« Tübingen 1795.
Schelling, F. W. J.: »*De Marcione.*« 1795. → *Ed. Ber. Marc.* FN 18,2. 19,9. 21,21. 22,22. 22,23.
- 300 – »Ideen zu einer Philosophie der Natur. Erstes, zweytes Buch.« Leipzig 1797.
Schelling, F. W. J.: »*Ideen zu einer Philosophie der Natur.*« 1797. → *Ed. Ber.* 34 FN 254,8. *Vorentwurf* 389 zu 265,8. *Notizen Elektrizität* 395 zu 276,6. 396 zu 276,30. 396 zu 277,10.
- 301 – »Von der Weltseele, eine Hypothese der höhern Physik zur Erklärung des allgemeinen Organismus.« Hamburg 1798.
Schelling, F. W. J.: »*Von der Weltseele.*« 1798. → *Aus Briefen von Würzburg* 374 zu 231,4. *Notizen Elektrizität* 396 zu 276,30.
- 302 – »Einleitung zu seinem Entwurf eines Systems der Naturphilosophie.« Jena u. Leipzig 1799.
Schelling, F. W. J.: »*Einleitung zu seinem Entwurf.*« 1799. → *Ed. Ber.* 34 FN 254,8.
- 303 – »Erster Entwurf eines Systems der Naturphilosophie. Zum Behuf seiner Vorlesungen.« Jena u. Leipzig 1799.
Schelling, F. W. J.: »*Erster Entwurf.*« 1799. → *Ed. Ber.* 34 FN 259,35. *Exzerpte aus Kilian* 376 zu 231,26. *Notizen Elektrizität* 395 zu 275,22.
- 304 – »Anhang zu dem voranstehenden Aufsatz, betreffend zwei naturphilosophische Recensionen und die Jenaische Allgemeine Literaturzeitung vom Herausgeber.« In: Ders. [Hg.]: »*Neue Zeitschrift für speculative Physik.*« Bd. 1. H. 1. Leipzig u. Jena 1800. S. 49–99.
Schelling, F. W. J.: »*Anhang zu dem voranstehenden Aufsatz.*« 1800.
 → *Vorentwurf* 389 zu 265,7.
- 305 – »Allgemeine Deduction des dynamischen Proceßes oder der Categorieen der Physik vom Herausgeber.« In: Ders. [Hg.]: »*Neue Zeitschrift für speculative Physik.*« Bd. 1. H. 1. Leipzig u. Jena 1800. S. 100–136.
Schelling, F. W. J.: »*Allgemeine Deduction.*« Bd. 1. H. 1. 1800.
 → *Ed. Ber.* 34 FN 254,8. 263,56. *Notizen Elektrizität* 395 zu 275,22. 398 zu 279,13.

BIBLIOGRAPHIE

- 306 – »Allgemeine Deduction des dynamischen Proceßes oder der Categorien der Physik vom Herausgeber.« In: Ders. [Hg.]: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Bd. 1. H. 2. Leipzig u. Jena 1800. S. 5–87.
Schelling, F. W. J.: »Allgemeine Deduction.« *Bd. 1. H. 2. 1800.*
 → *Ed. Ber. 34 FN 254,8. 263,56. Notizen Elektrizität 395 zu 275,22. 398 zu 279,13.*
- 307 – »Miscellen.« In: Ders. [Hg.]: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Bd. 1. H. 2. Leipzig u. Jena 1800. S. 122–155.
Schelling, F. W. J.: »Miscellen.« *1800.* → *Vorentwurf 389 zu 265,8.*
- 308 – »System des transscendentalen Idealismus.« Tübingen 1800.
Schelling, F. W. J.: »System.« *1800.* → *Ed. Ber. 34 FN 254,8.*
- 309 – »Anhang zu dem Aufsatz des Herrn Eschenmayer betreffend den wahren Begriff der Naturphilosophie, und die richtige Art ihre Probleme aufzulösen, vom Herausgeber.« In: Ders. [Hg.]: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Bd. 2. H. 1. Leipzig u. Jena 1801. S. 109–146.
Schelling, F. W. J.: »Anhang zu dem Aufsatz.« *1801.* → *Vorentwurf 388 zu 265,3. 389 zu 265,5.*
- 310 – »Miscellen.« In: Ders. [Hg.]: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Bd. 2. H. 1. Leipzig u. Jena 1801. S. 147–153.
Schelling, F. W. J.: »Miscellen.« *1801.* → *Vorentwurf 388 zu 265,3. 389 zu 265,9.*
- 311 – »Darstellung meines Systems der Philosophie.« In: Ders. [Hg.]: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Bd. 2. H. 2. Leipzig u. Jena 1801.
Schelling, F. W. J.: »Darstellung meines Systems.« *1801.* → *Ed. Ber. 34 FN 254,9. 258,30. 258,31. Vier edlen Metalle 384 zu 242,14. Naturph. Notizen 389 zu 265,21. Berechnungen 393 zu 269,15. Notizen Elektrizität 395 zu 275,22. 396 zu 276,28. 402 zu 284,26. 402 zu 284,20. 402 zu 285,5.*
- 312 [–] »Einige Worte über Herrn Hufelands Journal, und besonders einige Aufsätze in demselben von X. Y. Z.« In: »Magazin zur Vervollkommnung der Medizin.« Hg. v. Andreas Röschlaub. Bd. 6. St. 1. Frankfurt a.M. 1801. S. 217–221.
[Schelling, F. W. J.]: »Einige Worte über Herrn Hufelands Journal.« *1801.*
 → *Würzburger Notizen 381 zu 234,8*
- 313 [–] »[Noch einige Worte über Herrn Hufelands Journal, und besonders über den ersten Aufsatz im vierten Stück des elften Bandes desselben.]« In: »Magazin zur Vervollkommnung der Medizin.« Hg. v. Andreas Röschlaub. Bd. 6. St. 1. Frankfurt a.M. 1801. S. 221–224.
[Schelling, F. W. J.]: »[Noch einige Worte über Herrn Hufelands Journal.]« *1801.*
 → *Würzburger Notizen 381 zu 234,8.*
- 314 – »Bruno, oder über das göttliche und natürliche Princip der Dinge. Ein Gespräch.« Berlin 1802.
Schelling, F. W. J.: »Bruno.« *1802.* → *Ed. Ber. 34 FN 258,30. Aus Briefen von Würzburg 374 zu 231,4. Berechnungen 393 zu 269,15.*
- 315 – »Miscellen. Benehmen des Obscurantismus gegen die Naturphilosophie.« In: Ders. [Hg.]: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Bd. 1. St. 1. Tübingen 1802. S. 161–188.
Schelling, F. W. J.: »Miscellen.« *1802.* → *Ed. Ber. 28. FN 203,2. Exzerpt ALZ 368 zu 225,5. 369 zu 225,13.*

BIBLIOGRAPHIE

- 316 – »Der Ferneren Darstellungen aus dem System der Philosophie Andrer Theil.« In: Ders. [Hg.]: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Bd. 1. St. 2. Tübingen 1802. S. 1–177.
Schelling, F. W. J.: »Fernere Darstellungen.« 1802. → Ed. Ber. 28 FN 221,83. Ed. Ber. 34 FN 258,30. 258,33. 260,42. Vier edlen Metalle 384 zu 242,14. 385 zu 243,4. Berechnungen 393 zu 269,15. 393 zu 269,16. 393 zu 270,3. 394 zu 270,6. 394 zu 270,14.
- 317 – »Die vier edlen Metalle.« In: Ders. [Hg.]: »Neue Zeitschrift für speculative Physik.« Bd. 1. St. 3. Tübingen 1802. S. 92–109.
Schelling, F. W. J.: »Die vier edlen Metalle.« 1802. → Ed. Ber. 28 FN 220,78. 220,79. 221,82. Ed. Ber. 34 FN 258,30. Vier edlen Metalle 384 zu 242,8. 384 zu 242,14. 385 zu 243,4. 385 zu 243,13. 385 zu 243,14. Berechnungen 394 zu 270,14.
- 318 [-] »Rückert und Weiß, oder die Philosophie zu der es keines Denkens und Wissens bedarf.« In: »Kritisches Journal der Philosophie.« Hg. v. Ders. u. Ge[org] Wilhelm Fr[iedrich] Hegel. Bd. 1. St. 2. Tübingen 1802. S. 75–112.
[Schelling, F. W. J.]: »Rückert und Weiß.« 1802. → Ed. Ber. 34 FN 255,13. Aus Briefen von Würzburg 375 zu 231,13. Würzburger Notizen 381 zu 234,9. Naturph. Notizen 390 zu 266,13.
- 319 [-] »Notiz von Herrn Villers Versuchen, die Kantische Philosophie in Frankreich einzuführen.« In: »Kritisches Journal der Philosophie.« Hg. v. Ders. u. Ge[org] Wilhelm Fr[iedrich] Hegel. Bd. 1. St. 3. Tübingen 1802. S. 69–83.
[Schelling, F. W. J.]: »Von Herrn Villers Versuchen.« 1802. → Ed. Ber. 34 FN 257,24. Charles Villers 392 zu 268,11
- 320 – »Ideen zu einer Philosophie der Natur. Als Einleitung in das Studium dieser Wissenschaft.« 2. Aufl. Landshut 1803.
Schelling, F. W. J.: »Ideen zu einer Philosophie der Natur.« 1803. → Ed. Ber. 34 FN 263,57. Notizen Elektrizität 396 zu 276,30.
- 321 – »Philosophie und Religion.« Tübingen 1804.
Schelling, F. W. J.: »Philosophie und Religion.« 1804. → Ed. Ber. 28 FN 214,53. Collectaneen 379 zu 232,15. 379 zu 233,12. 380 zu 233,31. 379 zu 233,12. 380 zu 233,17. 380 zu 233,20. Notizen zum Gottesgedanken 380 zu 233,23.
- 322 – »System der gesammten Philosophie und der Naturphilosophie insbesondere.« 1804.
Schelling, F. W. J.: »System der gesammten Philosophie.« 1804. → Naturph. Notizen 390 zu 266,11.
- 323 – »Erklärung.« In: »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung.« Nr. 3. 7. Januar 1805. Sp. 31. (= »Medicinisch-chirurgische Zeitung.« Nr. 9. 31. Januar 1805. S. 160).
Schelling, F. W. J.: »Erklärung.« 1805. → Ed. Ber. 28 FN 209,31.
- 324 – »An das Publicum.« In: »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung.« Nr. 48. 6. Mai 1805. Sp. 417–422.
Schelling, F. W. J.: »An das Publicum.« 1805. → Ed. Ber. 28 FN 208,23.
- 325 – »An das Publicum.« In: »Extrabeilage zur Allgemeinen Zeitung.« Nr. 146. 26. Mai 1805. S. 3f.
Schelling, F. W. J.: »An das Publicum. Extrabeilage« 1805. → Ed. Ber. 28 FN 208,23.

BIBLIOGRAPHIE

- 326 – »Antwort auf mehrere Anfragen.« In: »Neues Allgemeines Intelligenzblatt für Literatur und Kunst.« St. 23. 18. Mai 1805. Sp. 384f.
Schelling, F. W. J.: »Mehrere Anfragen.« 1805. → Ed. Ber. 28 FN 208,23.
- 327 [–][Rez.] »Über das Wesen des Gelehrten und seine Erscheinungen im Gebiete der Freyheit. In Vorlesungen etc. von Johann Gottlieb Fichte. 1806.« In: »Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 150. 26. Juni 1806. Sp. 585–592. Nr. 151. 27. Juni 1806. Sp. 593–598.
[Schelling, F. W. J.]: [Rez.] »Wesen des Gelehrten.« 1806. → Ed. Ber. 28 FN 212,45.
- 328 – »I. Notiz.« In: »Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung.« Nr. 92. 19. August 1805. Sp. 777–780.
Schelling, F. W. J.: »I. Notiz.« 1805. → Ed. Ber. 28 FN 208,23.
- 329 – »Darlegung des wahren Verhältnisses der Naturphilosophie zu der verbesserten Fichteschen Lehre.« Tübingen 1806.
Schelling, F. W. J.: »Darlegung.« 1806. → Ed. Ber. 28 FN 213,52. Collectaneen 379 zu 232,19. 379 zu 233,15.
- 330 [–] »Aus Briefen vom December 1806.« In: »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung.« Nr. 6. 19. Januar 1807. Sp. 41–45.
*[Schelling, F. W. J.]: »Aus Briefen vom December 1806.« 1807.
 → Ed. Ber. 28 FN 206,16. 207,18. 220,76. Aus Briefen von Würzburg 372 zu 230,14. 372 zu 230,16. 374 zu 230,25. 374 zu 231,8. Gutachten 383 zu 241,10.*
- 331 – »Ueber das Verhältniß der bildenden Künste zu der Natur. Eine Rede zur Feier des 12ten Oktobers als des Allerhöchsten Namensfestes Seiner Königlichen Majestät von Baiern gehalten in der öffentlichen Versammlung der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu München von F. W. J. Schelling.« München 1807.
*Schelling, F. W. J.: »Verhältniß der bildenden Künste zu der Natur.« 1807.
 → Ed. Ber. 28 FN 219,72. Briefentwürfe an König 383 zu 240,8.*
- 332 – »Ueber das Verhältniß der bildenden Künste zu der Natur. Eine akademische Rede.« In: Ders.: »Philosophische Schriften.« Bd. 1. Landshut 1809. S. 343–396.
*Schelling, F. W. J.: »Verhältniß der bildenden Künste.« 1809.
 → Ed. Ber. 28 FN 206,15.*
- 333 – »Friedrich Wilhelm Joseph von Schellings sämtliche Werke.« Hg. v. Karl Friedrich August Schelling. Stuttgart u. Augsburg 1856–1861.
- 334 – – *Abt. 1. Bd. 4. 1859 (SW IV).* → *Ed. Ber. 28 FN 203,2. 220,78. 220,79. 221,82. 221,83. Ed. Ber. 34 FN 258,30. 258,33. 260,42. Exzerpt ALZ 368 zu 225,5. 369 zu 225,13. Vier edlen Metalle 384 zu 242,8. 384 zu 242,14. 385 zu 243,4. 385 zu 243,13. 385 zu 243,14. Naturph. Notizen 390 zu 266,11. Berechnungen 393 zu 269,15. 393 zu 269,16. 393 zu 270,3. 394 zu 270,6. 394 zu 270,14.*
- 335 – – *Abt. 1. Bd. 5. 1859 (SW V).* *Ed. Ber. 34 FN 255,13. 257,24. Aus Briefen von Würzburg 375 zu 231,13. Würzburger Notizen 381 zu 234,9. Naturph. Notizen 390 zu 266,13. Charles Villers 392 zu 268,11.*
- 336 – – *Abt. 1. Bd. 6. 1860 (SW VI).* → *Ed. Ber. 28 FN 214,53. Collectaneen 379 zu 232,15. 379 zu 233,12. 380 zu 233,31. 379 zu 233,12. 380 zu 233,17. 380 zu 233,20. Naturph. Notizen 390 zu 266,11.*
- 337 – – *Abt. 1. Bd. 7. 1860 (SW VII).* → *Ed. Ber. 28 FN 206,15. 212,45. 213,52. 219,72. Collectaneen 379 zu 232,19. 379 zu 233,15. Briefentwürfe an König 383 zu 240,8.*

BIBLIOGRAPHIE

- 338 – – *Abt. 1. Bd. 10. 1861 (SW X)*. → *Ed. Ber. 34 FN 258,32*.
- 339 – – *Abt. 2. Bd. 4. 1858 (SW XIV)*. → *Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 119,11*.
- 340 – »Briefe und Dokumente. Band I. 1775–1809.« Hg. v. Horst Fuhrmans. Bonn 1962.
BuD I → *Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 119,9*. *Ed. Ber. Timaeus FN 148,13*. *Ed. Ber. 28 FN 203,4. 207,22. 208,23. 211,44. 212,46. 215,55. 215,58. 215,59. 217,63. 218,68. 218,69. 219,73. 219,74. 220,81*. *Ed. Ber. 34 FN 257,27*. *Briefentwurf Schellings 382 zu 235,10. 382 zu 238,3. 382 zu 238,12. 383 zu 239,3*. *Briefentwürfe an König 383 zu 240,6. Charles Villers 392 zu 268,11*.
- 341 – »Briefe und Dokumente. Band III. 1803–1809.« Hg. v. Horst Fuhrmans. Bonn 1975.
BuD III → *Ed. Ber. 28 FN 207,21. 209,30. 209,31. 210,34. 210,38. 211,43. 212,48. 212,49. 213,50. 215,55. 215,56. 215,58. 216,61. 217,64. 217,65. 217,67. 218,69. 218,70*. *Ed. Ber. 34 FN 255,15. 259,36. 259,37. 260,38*. *Aus Briefen von Würzburg 375 zu 231,13. Briefentwurf Schellings 382 zu 235,16. 382 zu 237,19. 382 zu 238,12. Briefentwürfe an König 383 zu 240,6*.
- 342 – »Historisch-kritische Ausgabe.« Im Auftrag der Schelling-Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften hg. v. Thomas Buchheim, Christian Danz, Jochem Hennigfeld, Wilhelm G. Jacobs, Jörg Jantzen u. Siegbert Peetz. Stuttgart-Bad Cannstatt 1976ff.
 Reihe I: Werke (AA I). Reihe II: Nachlaß (AA II). Reihe III: Briefe (AA III).
- 343 – – *AA I,1*. Hg. v. Wilhelm G. Jacobs, Jörg Jantzen u. Walter Schieche. 1976.
 → *Titel FN 6,12. 6,14. 6,15*. *Ed. Ber. Hakim FN 12,6*. *Ed. Ber. Vorrede FN 107,20*. *Ed. Ber. Geist FN 131,12*. *Ed. Ber. Timaeus FN 146,2. 147,9*.
- 344 – – *AA I,2*. Hg. v. Hartmut Buchner u. Jörg Jantzen. 1980. → *Titel FN 4,4. 5,5. 6,16*.
Ed. Ber. Marc. FN 18,2. 19,7. 19,9. 21,21. 22,22. 22,23. 22,24. *Ed. Ber. 34 FN 261,46. 262,47*.
- 345 – – *AA I,3*. Hg. v. Hartmut Buchner, Wilhelm G. Jacobs u. Annemarie Pieper. 1982.
 → *Titel FN 6,17. 6,18*.
- 346 – – *AA I,5*. Hg. v. Manfred Durner. 1994. → *Ed. Ber. 34 FN 254,8*. *Vorentwurf 389 zu 265,8. Notizen Elektrizität 395 zu 276,6. 396 zu 276,30. 396 zu 277,10*.
- 347 – – *AA I,6*. Hg. v. Jörg Jantzen, Kai Torsten Kanz u. Walter Schieche. 2000.
 → *Notizen Elektrizität 396 zu 276,30*.
- 348 – – *AA I,7*. Hg. v. Wilhelm G. Jacobs u. Paul Ziche. 2001. → *Ed. Ber. 34 FN 259,35*.
Exzerpte aus Kilian 376 zu 231,26. Notizen Elektrizität 395 zu 275,22.
- 349 – – *AA I,8*. Hg. v. Manfred Durner u. Wilhelm G. Jacobs. 2004. → *Ed. Ber. 34 FN 254,8. 263,56. Vorentwurf 389 zu 265,7. 389 zu 265,8. 389 zu 265,9. Notizen Elektrizität 395 zu 275,22. 398 zu 279,13*.
- 350 – – *AA I,9,1*. Hg. v. Harald Korten u. Paul Ziche. 2005. → *Ed. Ber. 34 FN 254,8*.
- 351 – – *AA I,10*. Hg. v. Manfred Durner. 2009. → *Ed. Ber. 34 FN 252,1. 252,2. 254,9. 258,30. 258,31. Würzburger Notizen 381 zu 234,8. Vier edlen Metalle 384 zu 242,14. Vorentwurf 388 zu 265,3. 389 zu 265,5. Naturph. Notizen 389 zu 265,21. Berechnungen 393 zu 269,15. Notizen Elektrizität 395 zu 275,22. 402 zu 284,26. 402 zu 284,20. 402 zu 285,5*.
- 352 – – *AA II,4*. Hg. v. Christian Buro u. Klaus Grottsch. 2013. → *Titel FN 7,19. 7,21*. *Ed. Ber. Hakim FN 11,1. Ed. Ber. Marc. FN 19,8. 19,10. Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 118,6. 118,7. Ed. Ber. Geist FN 127,2. Ed. Ber. Timaeus FN 146,6. Ed. Ber. 34 FN 264,62*.

BIBLIOGRAPHIE

- 353 – – AA III,1. Hg. v. Irmgard Möller u. Walter Schieche. 2001. → *Titelei FN 6,13. 7,20. Ed. Ber. Marc. FN 18,5. Ed. Ber. Gnost. FN 84,2. 84,6. Ed. Ber. Vorrede FN 107,21. Ed. Ber. 34 FN 252,3. 262,48.*
- 354 – – AA III,2. Hg. v. Thomas Kisser u. Walter Schieche. 2008. → *Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 119,8. Ed. Ber. 28 FN 203,3. Ed. Ber. 34 FN 252,4. 253,5. 253,7. 255,15. Exzerpt ALZ 368 zu 225,5. Vorentwurf 388 zu 265,4. 389 zu 265,5.*
- 355 – – Ergänzungsband zu AA I,5–9: »Wissenschaftshistorischer Bericht zu Schellings naturphilosophischen Schriften 1797–1800.« Hg. v. Manfred Durner, Jörg Jantzen u. Francesco Moiso. 1994.
WhB → *Ed. Ber. 34 FN 262,51. 263,52. 263,56. Notizen Elektrizität 395 zu 276,17. 395 zu 276,25. 396 zu 276,30. 397 zu 278,22. 397 zu 278,22. 398 zu 278,25. 399 zu 279,19. 400 zu 281,27.*
- 356 – »Über das Verhältnis der bildenden Künste zu der Natur. Mit einer Bibliographie zu Schellings Kunstphilosophie.« Hg. v. Lucia Sziborsky. Hamburg 1983.
Schelling, F. W. J.: »Verhältnis der bildenden Künste.« 1983.
→ *Ed. Ber. 28 FN 206,15.*
- 357 – »Philosophische Entwürfe und Tagebücher. 1809–1813. Philosophie der Freiheit und der Weltalter.« Hg. v. Lothar Knatz, Hans Jörg Sandkühler u. Martin Schraven. Hamburg 1994.
Schelling, F. W. J.: »Entwürfe und Tagebücher. 1809–1813.« 1994.
→ *Ed. Ber. 34 FN 260,39.*
- 358 – »›Timaeus.« (1794).« Hg. v. Hartmut Buchner. Mit einem Beitrag von Hermann Krings: »Genesis und Materie – Zur Bedeutung der ›Timaeus‹-Handschrift für Schellings Naturphilosophie.« Stuttgart-Bad Cannstatt 1994. S. 23–103
Schelling, F. W. J.: »›Timaeus.« (1794).« 1994. → *Ed. Ber. Timaeus FN 145,1.*
- 359 Schlözer, August Ludwig: »Von den Chaldäern.« In: »Repertorium für Biblische und Morgenländische Litteratur.« Hg. v. Johann Gottfried Eichhorn. Teil 8. Leipzig 1781. S. 113–176.
Schlözer, A. L.: »Von den Chaldäern.« 1781. → *Gnost. 331 zu 92,12.*
- 360 Schmid, Carl Christian Erhard: »Physiologie philosophische bearbeitet.« 3 Bde. Jena 1798–1801.
Schmid, C. C. E.: »Physiologie.« 1798–1801. → *Vorentwurf 389 zu 265,7.*
- 361 Schröter, Marianne: »Aufklärung durch Historisierung. Johann Salomo Semlers Hermeneutik des Christentums.« Berlin u. Boston 2012.
Schröter, M.: »Aufklärung durch Historisierung.« 2012.
→ *Ed. Ber. Vorrede FN 105,11.*
- 362 Schulze, Johann: »Erläuterungen über des Herrn Professor Kant Kritik der reinen Vernunft.« Königsberg 1791.
Schulze, J.: »Erläuterungen.« 1791. → *Ed. Ber. 28 FN 223,89.*
- 363 Schwab, Johann Baptist: Art.: »Berg, Franz.« In: Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 2. Leipzig 1875. S. 361–363.
Schwab, J. B.: »Berg.« 1875. → *Würzburger Kollegen 386 zu 244,27.*

BIBLIOGRAPHIE

- 364 Schweitzer, Albert: »Geschichte der Leben-Jesu-Forschung.« Bd. 1. München u. Hamburg 1966.
Schweitzer, A.: »Geschichte der Leben-Jesu-Forschung.« 1966.
 → *Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 120,15.*
- 365 Schweitzer [Suicerus], Johann Caspar: »Thesaurus ecclesiasticus, e Patribus Graecis ordine alphabetico exhibens Quaecunque Phrases, Ritus, Dogmata, Hæreses, & hujusmodi alia spectant. Insertis infinitis penè vocibus, loquendique generibus Graecis, hactenus à Lexicographis nondum vel obiter saltem tractatis. Opus Viginti annorum indefesso labore adornatum. [...]« [2 Bde.] Amsterdam 1682.
Schweitzer [Suicerus], J. C.: »Thesaurus ecclesiasticus.« 1682. → *Marc. 313 zu 60,11.*
- 366 Seidel, Bodo: »Kant und die Zielgerade der Historiotheologie in der Späten Aufklärung. Ein Beytrag zum Anheben der Kantischen Philosophie unter den Betreybern der theologischen Wissenschaft in Jena.« In: »Das Kantische Evangelium.« Der Frühkantianismus an der Universität Jena von 1785–1800 und seine Vorgeschichte. Ein Begleitkatalog.« Hg. v. Norbert Hinske, Erhard Lange u. Horst Schröpfer. Stuttgart-Bad Cannstatt 1993. S. 139–169.
Seidel, B.: »Historiotheologie in der Späten Aufklärung.« 1993.
 → *Ed. Ber. Vorrede FN 108,24.*
- 367 Semler, Johann Salomo: »Erleuterung der egyptischen Altertümer durch Uebersetzung der Schrift Plutarchs von der Isis und dem Osiris und der Nachricht von Egypten aus Herodots zweitem Buch mit beigefügten Anmerckungen. Nebst einer Vorrede Siegm. Jacob Baumgartens.« Breslau u. Leipzig 1748.
Semler, J. S.: »Erleuterung der egyptischen Altertümer.« 1748.
 → *Gnost. 329 zu 90,34.*
- 368 – »Vorbereitung zur theologischen Hermeneutik, zu weiterer Beförderung des Fleisses angehender Gottesgelehrten.« Halle 1760.
Semler, J. S.: »Vorbereitung zur theologischen Hermeneutik.« 1760.
 → *Ed. Ber. Vorrede FN 105,11. 105,12.*
- 369 – »Des andern Abschnitts der historischen Einleitung erste Abtheilung bis auf die Zeit der nicenischen Kirchenversammlung.« In: Baumgarten, Siegmund Jacob: »Untersuchung Theologischer Streitigkeiten. Erster Band. Mit einigen Anmerkungen, Vorrede und fortgesetzten Geschichte der christlichen Glaubenslehre herausgegeben von D. Johann Salomo Semler.« Halle 1762. S. 37–311.
Semler, J. S.: »Historische Einleitung.« 1762. → *Marc. 299 zu 37,28. 301 zu 42,7.*
- 370 – »Historische Einleitung. Viertes Hauptstück, von dem dogmatischen Inhalt der Schriften der so genannten Rechtgläubigen.« In: Baumgarten, Siegmund Jacob: »Untersuchung Theologischer Streitigkeiten. Zweiter Band. Mit einigen Anmerkungen, Vorrede und fortgesetzten Geschichte der christlichen Glaubenslehre herausgegeben von D. Johann Salomo Semler.« Halle 1763. S. 1–276.
Semler, J. S.: »Historische Einleitung.« 1763. → *Marc. 319 zu 72,6.*
- 371 – »Appendix observationum quae faciunt ad historiam et utilitatem latinarum veterum reensionum N. T. et codicum quorundam mstorum cognoscendam.« In: Wettstein, Johann

BIBLIOGRAPHIE

- Jakob: »Prolegomena in Novum Testamentum. Notas adiecit atque appendicem de vetustioribus latinis recensionibus quae in variis codicibus supersunt Ioh. Sal. Semler. Cum quibusdam characterum graecorum et latinorum in libris manuscriptis exemplis.« Hg. v. Johann Salomo Semler. Halle 1764. S. 583–686.
Semler, J. S.: »Appendix.« 1764. → Marc. 306 zu 51,31. 313 zu 60,19. 318 zu 71,4. 318 zu 71,15. 318 zu 71,18. 319 zu 71,20. 319 zu 72,4.
- 372 – »Hermeneutische Vorbereitung Drittes Stück. Erste Abtheilung worin von dem griechischen Text und Handschriften der Evangelien Beobachtungen vorkommen.« Halle 1765.
*Semler, J. S.: »Hermeneutische Vorbereitung Drittes Stück.« 1765.
 → Marc. 294 zu 33,7.*
- 373 – »Dissertatio historico-hermeneutica de duplici epistolae ad Romanos appendice capite XV. XVI. Quam praeside viro summe reverendo, excellentissimo, amplissimo atque doctissimo Ioanne Salomone Semler [...], fautore ac praeceptiore omni qua par est observantia aeternum prosequendo die VIII. Maii MDCCLXVII. Placido eruditorum examini offert auctor respondens Io. Bernhard. Godofred. Keggemann [...].« Halle 1767.
Semler, J. S.: »Dissertatio historico-hermeneutica.« 1767. → Marc. 297 zu 36,17.
- 374 – »Dissertatio de duplici appendice huius epistolae. C. XV. XVI.« In: Ders.: »Paraphrasis epistolae ad Romanos. Cum notis, translatione vetusta, et dissertatione de appendice Cap. XV. XVI.« Halle 1769. S. 277–311.
Semler, J. S.: »Dissertatio de duplici appendice.« 1769. → Marc. 297 zu 36,17.
- 375 – »Hermeneutische Vorbereitung Viertes Stück oder des dritten zweite Abtheilung worin von dem griechischen Text und Handschriften der Briefe u. s. w. Beobachtungen vorkommen.« Halle 1769.
Semler, J. S.: »Hermeneutische Vorbereitung Viertes Stück.« 1769. → Ed. Ber. 28 FN 222,86. Marc. 297 zu 36,17. 299 zu 37,30. 303 zu 48,15. Stellensammlung Marc. 387 zu 245,19.
- 376 – »Abhandlung von freier Untersuchung des Canon.« 4 Teile. Halle 1771. 1772. 1773. 1775.
Semler, J. S.: »Untersuchung des Canon.« 1771–1775. → Ed. Ber. Marc. FN 20,15.
- 377 – »Paraphrasis Epistolae ad Galatas cum Prolegominis, notis, et varietate lectionis Latinae.« Halle 1779.
Semler, J. S.: »Paraphrasis Epistolae.« 1779. → Ed. Ber. Marc. FN 20,14.
- 378 – »Vorrede.« In: Townson, Thomas: »Abhandlungen über die vier Evangelien. Erster Theil. Mit vielen Zusätzen und einer Vorrede über Markions Evangelium.« Hg. v. Johann Salomo Semler. Leipzig 1783. (o. S.).
Semler, J. S.: »Vorrede.« 1783. → Ed. Ber. Marc. FN 20,14. 21,16. Marc. 325 zu 78,25.
- 379 – »Neuer Versuch die gemeinnützige Auslegung und Anwendung des neuen Testaments zu befördern.« Halle 1786.
*Semler, J. S.: »Auslegung und Anwendung des neuen Testaments.« 1786.
 → Ed. Ber. Marc. FN 20,14. Marc. 312 zu 59,31.*
- 380 – »Zur Revision der kirchlichen Hermenevtik und Dogmatik.« Halle 1788.
*Semler, J. S.: »Revision der kirchlichen Hermenevtik und Dogmatik.« 1788.
 → Ed. Ber. Vorrede FN 105,11.*

BIBLIOGRAPHIE

- 381 Simon, Richard: »Histoire critique du texte du Nouveau Testament, où l'on établit la Verité des Actes sur lesquels la Religion Chrétienne est fondée.« Rotterdam 1689.
Simon, R.: »*Histoire critique.*« 1689. → *Marc. 291 zu 25,11. 292 zu 29,3. 303 zu 48,15. 305 zu 51,15.*
- 382 – »Kritische Historie des Textes des neuen Testaments. Aus dem Französischen übersetzt von Heinrich Matthias August Cramer [...]. Nebst einer Vorrede und mit Anmerkungen begleitet von D. Johann Salomo Semler.« [= »Kritische Schriften über das neue Testament Erster Theil. Welcher die kritische Historie des Textes des neuen Testaments enthält.«] Halle 1776.
Simon, R.: »*Kritische Historie.*« 1776. → *Marc. 291 zu 28,17.*
- 383 Sonnerat, Pierre: »Reise nach Ostindien und China, auf Befehl des Königs unternommen vom Jahr 1774 bis 1781.« 2 Bde. Zürich 1783.
Sonnerat, P.: »*Reise nach Ostindien und China.*« 1783. → *Gnost. 328 zu 90,12.*
- 384 [Souverain, Matthieu]: »Le platonisme dévoilé. Ou Essai touchant le Verbe Platonicien. Divisé en deux parties.« Köln 1700.
[Souverain, M.]: »*Le platonisme dévoilé.*« 1700. → *Gnost. 336 zu 96,17.*
- 385 [-] »Versuch über den Platonismus der Kirchenväter. Oder Untersuchung über den Einfluß der platonischen Philosophie auf die Dreyeinigkeitslehre in den ersten Jahrhunderten.« [Übers. von Josias Friedrich Christian Loeffler]. o. O. [1782].
[Souverain, M.]: »*Über den Platonismus der Kirchenväter.*« [1782].
 → *Gnost. 342 zu 99,27.*
- 386 Sparn, Walter: »Religiöse Autorität durch historische Authentie? Die »biblische« Dogmatik von Gottlob Christian Storr (1793).« In: »... an der Galeere der Theologie?« Hg. v. Michael Franz. Tübingen 2008. S. 67–103.
Sparn, W.: »*Religiöse Autorität.*« 2008.
 → *Titelei FN 5,6. Ed. Ber. Vorrede FN 106,17.*
- 387 Spencer, John: »De Legibus Hebraeorum Ritualibus et earumque rationibus, libri quatuor. Ad nuperam Cantabrigiensem, in qua liber quartus, varia capita & dissertationes aliaque auctoris supplementa, accessere, accurate eformata. Praemittitur Christoph. Matthaei Pfaffii, [...] dissertatio praeliminaris, qua de vita Spenceri, de libri pretio & erroribus quoque disseritur, autoresque, qui contra Spencerum scripsere, enarrantur.« Tübingen 1732.
Spencer, J.: »*De Legibus Hebraeorum Ritualibus.*« 1732. → *Gnost. 334 zu 95,29.*
- 388 Stahl, Ernst Heinrich: »Versuch eines systematischen Entwurfs des Lehrbegriffs Philo's von Alexandrien.« In: »Allgemeine Bibliothek der biblischen Litteratur.« Hg. v. Johann Gottfried Eichhorn. Bd. 4. St. 5. Leipzig 1793. S. 767–890.
Stahl, E. H.: »*Entwurfs des Lehrbegriffs Philo's von Alexandrien.*« 1793.
 → *Gnost. 335 zu 96,13.*
- 389 Steffens, Henrich: »Was ich erlebte. Aus der Erinnerung niedergeschrieben.« Bd. 5. Breslau 1842.
Steffens, H.: »*Was ich erlebte.*« 1842. → *Charles Villers 392 zu 268,11.*

BIBLIOGRAPHIE

- 390 Storr, Gottlob Christian: »Ueber den Zweck der evangelischen Geschichte und der Briefe Johannis.« Tübingen 1786. 2. Aufl. Tübingen 1810.
Storr, G. C.: »Zwek der evangelischen Geschichte.« 1. Aufl. 1786. 2. Aufl. 1810.
 → *Ed. Ber. Marc. FN 20,12, 20,13. Marc. 293 zu 31,8. 316 zu 68,26.*
- 391 – »De catholicarum epistolarum occasione et consilio.« Tübingen 1789.
Storr, G. C.: »De catholicarum epistolarum occasione et consilio.« 1789.
 → *Marc. 312 zu 59,16.*
- 392 – »Pauli Brief an die Hebräer.« Tübingen 1789.
Storr, G. C.: »Pauli Brief an die Hebräer.« 1789. → *Titelei FN 5,7.*
- 393 – »Annotationes quaedam theologicae ad philosophiam Kantii de religione doctrinam.« Tübingen 1793.
Storr, G. C.: »Annotationes.« 1793. → *Titelei FN 6,11.*
- 394 – »Doctrinae Christianae pars theoretica e Sacris Literis repetita.« Stuttgart 1793.
Storr, G. C.: »Doctrinae Christianae.« 1793. → *Titelei FN 5,9.*
- 395 – »D. Gottlob Christian Storr's Bemerkungen über Kant's philosophische Religionslehre. Aus dem Lateinischen. Nebst einigen Anmerkungen des Uebersetzers über den aus Principien der praktischen Vernunft hergeleiteten Ueberzeugungsgrund von der Möglichkeit und Wirklichkeit einer Offenbarung in Beziehung auf Fichte's Versuch einer Critik aller Offenbarung.« Tübingen 1794.
Storr, G. C.: »Kant's philosophische Religionslehre.« 1794. → *Titelei FN 6,11. Ed. Ber. Vorrede FN 106,15. 106,16.*
- 396 – »De sensu historico, Dissertatio edita A.« [1778]. In: Ders.: »Opuscula Accademica ad interpretationem Librorum Sacrorum pertinentia.« Bd. I. Tübingen 1796. S. 1–88.
Storr, G. C.: »De sensu historico.« 1796. → *Titelei FN 5,8. Ed. Ber. Vorrede FN 105,13.*
- 397 – »Opuscula academica ad interpretationem librorum sacrorum pertinentia.« Bd. I–III. Tübingen 1796. 1797. 1803.
Storr, G. C.: »Opuscula academica.« 1796–1803. → *Titelei FN 5,7.*
- 398 – »D. Gottlob Christian Storr's [...] Lehrbuch der Christlichen Dogmatik ins Deutsche übersetzt, mit Erläuterungen aus andern, vornehmlich des Verfassers eigenen, Schriften und mit Zusätzen aus der theologischen Litteratur seit dem Jahr 1793 versehen von M. Carl Christian Flatt.« Stuttgart 1803.
Storr, G. C.: »Lehrbuch der Christlichen Dogmatik.« 1803. → *Titelei FN 5,9. Ed. Ber. Vorrede FN 106,15. Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 121,18.*
- 399 Strauß, David Friedrich: »Das Leben Jesu, kritisch bearbeitet.« Bd. 1. Tübingen 1835.
Strauß, D. F.: »Das Leben Jesu.« 1835. → *Ed. Ber. Vorrede FN 107,22. Ed. Ber. Geschichte Jesu FN 121,19.*
- 400 Tangerding, Clemens Maria: »Der Drang zum Staat. Lebenswelten in Würzburg zwischen 1795 und 1815.« Köln, Weimar u. Wien 2011.
Tangerding, C. M.: »Drang zum Staat.« 2011. → *Ed. Ber. 28 FN 207,17. 215,58. 216,62. 217,67. Briefentwurf Schellings 382 zu 235,10. 382 zu 238,10.*

BIBLIOGRAPHIE

- 401 T[ennemann, Wilhelm Gottlieb]: »Ueber den göttlichen Verstand aus der Platonischen Philosophie (vous λογος).« In: »Memorabilien. Eine philosophisch-theologische Zeitschrift der Geschichte und Philosophie der Religionen, dem Bibelstudium und der morgenländischen Litteratur gewidmet.« Hg. v. Heinrich Eberhard Gottlob Paulus. St. 1. Leipzig 1791. S. 34–64.
T[ennemann, W. G.]: »Ueber den göttlichen Verstand.« 1791. → *Ed. Ber. Timaeus FN 148,12. Timaeus 348 zu 154,14. 367 zu 195,30.*
- 402 – »System der Platonischen Philosophie.« Bde. 1–4. Leipzig 1792–1795.
Tennemann, W. G.: »System der Platonischen Philosophie.« 1792–1795. *Bd. 1. 1792.*
 → *Ed. Ber. Timaeus FN 148,12. Timaeus 348 zu 154,14.*
- 403 Tertullian: »De carnis resurrectione.« In: CSEL 47. Hg. v. Emil Kroymann. Leipzig 1906. S. 25–125. *Tertullian*: »De carnis resurrectione.« 1906. *Marc. 300 zu 40,3.*
- 404 – »Apologeticum.« In: CSEL 69. Hg. v. Heinrich Hoppe. Leipzig 1939.
Tertullian: »Apologeticum.« 1939. → *Marc. 317 zu 69,23.*
- 405 – »Adversus omnes haereses.« In: CChr.SL 2. Hg. v. Emil Kroymann. Turnholt 1954. S. 1399–1410.
Tertullian: »Adversus omnes haereses.« 1954. → *Marc. 302 zu 42,28. 302 zu 42,10. 310 zu 56,24. 311 zu 58,18.*
- 406 – »De carne Christi.« In: SC 216. Hg. v. Jean-Pierre Mahé. Paris 1975. S. 207–309.
Tertullian: »De carne Christi.« 1975. → *Marc. 295 zu 34,7.*
- 407 – »Adversus Valentinianos.« In: SC 280. Hg. v. Jean-Claude Fredouille. Paris 1980. S. 77–155.
Tertullian: »Adversus Valentinianos.« 1980. → *Marc. 296 zu 34,29.*
- 408 – »De Monogamia.« In: SC 343. Hg. v. Paul Mattei. Paris 1988. S. 131–209.
Tertullian: »De Monogamia.« 1988. → *Marc. 305 zu 51,25.*
- 409 – »Adversus Marcionem.« Buch I. In: SC 365. Buch II. In: SC 368. Buch III. In: SC 399. Hg. v. René Braun. Paris 1990–1994. Buch IV. In: SC 456. Buch V. In: SC 483. Hg. v. Claudio Moreschini u. René Braun. Paris 2001–2004.
Tertullian: »Adversus Marcionem.« 1990–2004. → *Marc. 293 zu 31,6. 295 zu 33,29. 297 zu 36,1. 298 zu 37,7. 298 zu 37,14. 300 zu 39,28. 300 zu 40,3. 300 zu 40,8. 301 zu 41,6. 302 zu 42,18. 302 zu 42,26. 302 zu 43,10. 302 zu 43,16. 302 zu 44,9. 303 zu 45,12. 304 zu 50,5. 304 zu 50,8. 304 zu 50,10. 304 zu 50,16. 304 zu 50,17. 304 zu 50,27. 304 zu 50,30. 308 zu 53,31. 309 zu 55,13. 310 zu 56,32. 315 zu 62,2. 315 zu 62,26. 315 zu 63,17. 315 zu 63,21. 316 zu 68,22. 317 zu 69,19. 317 zu 69,23. 324 zu 78,4. 325 zu 78,13. 325 zu 78,24. 325 zu 78,28.*
- 410 – »De Pudicitia.« In: SC 394. Hg. v. Charles Munier. Paris 1993.
Tertullian: »De Pudicitia.« 1993. → *Marc. 315 zu 62,2. 317 zu 69,19.*
- 411 – »De Praescriptione Haereticorum.« In: FC 42. Hg. v. Dietrich Schleyer. Turnhout 2002.
Tertullian: »De Praescriptione Haereticorum.« 2002. → *Marc. 292 zu 29,2. 292 zu 29,13. 302 zu 43,27. 304 zu 51,7. 307 zu 53,23. 309 zu 55,32. 310 zu 56,8. 310 zu 56,15. 310 zu 56,19. 314 zu 61,33. 322 zu 74,13. 322 zu 74,23. 322 zu 75,2. 322 zu 75,4. 322 zu 75,16. 323 zu 76,2. 323 zu 76,7. 323 zu 76,19. 324 zu 76,22. 324 zu 76,24. 324 zu 77,4. 324 zu 77,11.*

BIBLIOGRAPHIE

- 412 Tiedemann, Dieterich: »Dialogorum Platonis Argumenta exposita et illustrata.« Zweibrücken 1786.
Tiedemann, D.: »*Dialogorum Platonis Argumenta.*« 1786. → *Geist* 343 zu 133,6.
Timaeus 355 zu 165,31. 356 zu 167,20. 361 zu 179,26.
- 413 Tilliette, Xavier: »Schelling: une philosophie en devenir.« 2 Bde. Paris 1970.
Tilliette, X. »*Schelling.*« 1970. → *Ed. Ber. Geschichte Jesu FN* 117,3.
- 414 Townson, Thomas: »Abhandlungen über die vier Evangelien. Erster Theil. Mit vielen Zusätzen und einer Vorrede über Markions Evangelium.« Hg. v. Johann Salomo Semler. Leipzig 1783.
Townson, T.: »*Die vier Evangelien.*« 1783. → *Marc.* 307 zu 53,30.
- 415 Troxler, Ignaz Paul Vital: »Ideen zur Grundlage der Nosologie und Therapie.« Jena 1803.
Troxler, I. P. V.: »*Grundlage der Nosologie und Therapie.*« 1803.
 → *Ed. Ber.* 28 FN 208,28.
- 416 – »Rechtfertigung.« In: »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung.« Nr. 133. 24. November 1804. Sp. 1119f. (= »Medicinish-chirurgische Zeitung.« Nr. 86. 29. Oktober 1804. S. 160).
Troxler, I. P. V.: »*Rechtfertigung.*« 1804. → *Ed. Ber.* 28 FN 209,30.
- 417 – »Genugthuung.« In: »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung.« Nr. 43. 17. April 1805. Sp. 360. (= »Medicinish-chirurgische Zeitung.« Nr. 9. 18. März 1805. S. 400).
Troxler, I. P. V.: »*Genugthuung.*« 1805. → *Ed. Ber.* 28 FN 210,34.
- 418 Tychsel, Theodor Christian: »De Religionum Zoroastricarum apud exteras gentes vestigiis. Commentatio prior observationes historico-criticas de Zoroastre eiusque scriptis et placitis exhibens. Recitata D. XXIX. Januar. MDCCXCI.« In: »Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Ad A. MDCCXCI et XCII.« (»Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Commentationes Tom. XI. Classis Historicae et Philologicae Ad A. MDCCXC. et XCI.«). Bd. 11. Göttingen 1793. S. 112–151.
Tychsel, T. C.: »*De Religionum Zoroastricarum.*« 1793. → *Gnost.* 330 zu 91,4.
- 419 – »De Religionum Zoroastricarum apud exteras gentes vestigiis, Commentatio II. [...] Lecta D. XV. Martii. MDCCXCIV.« In: »Commentationes Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Ad A. MDCCXCIII et XCIV.« (»Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis Commentationes Tom. XII. Classis Historicae et Philologicae Ad A. MDCCXCIII. et XCIV.«). Bd. 12. Göttingen 1796. S. 1–23.
Tychsel, T. C.: »*De Religionum Zoroastricarum.*« 1796. → *Gnost.* 330 zu 91,4.
- 420 Velthusen, Johann Caspar: »Der Amethyst. Beytrag historisch kritischer Untersuchungen über das Hohelied in näherer Beziehung auf die Geschichte der Menschheit.« Braunschweig 1786.
Velthusen, J. C.: »*Der Amethyst.*« → *Gnost.* 326 zu 87,14.
- 421 Vierthaler, Franz Michael: »Philosophische Geschichte der Menschen und Völker.« 5 Bde. Salzburg 1787–1794 (6 Bde. Wien 1794–1798).

BIBLIOGRAPHIE

- Vierthaler, F. M.: »Philosophische Geschichte.« 5 Bde. 1787–1794 (6 Bde. 1794–1798).
→ Gnost. 328 zu 90,5.*
- 422 Villers, Charles: »Philosophie de Kant. Ou Principes fondamentaux de la philosophie transcendente. Par Charles Villers, de la société Royale des sciences de Gottingue.« Metz 1801.
*Villers, C.: »Philosophie de Kant. Ou Principes fondamentaux.« 1801.
→ Ed. Ber. 34 FN 256,23. Charles Villers 392 zu 268,11.*
- 423 – »Philosophie de Kant. Aperçu rapide des bases et de la direction de cette Philosophie par le même.« Lerchenfeld 1801.
*Villers, C.: »Philosophie de Kant. Aperçu rapide.« 1801. → Ed. Ber. 34 FN 256,23.
Charles Villers 392 zu 268,11.*
- 424 – »Kant jugé par l'Institut et Observations sur ce jugement. Par un disciple de Kant.« Paris 1802.
Villers, C.: »Kant jugé par l'Institut.« 1802. → Ed. Ber. 34 FN 256,23. Charles Villers 392 zu 268,11.
- 425 Vogel, Paul Joachim Siegmund: »Versuch über die Religion der alten Aegypter und Griechen.« Nürnberg 1793.
*Vogel, P. J. S.: »Religion der alten Aegypter und Griechen.« 1793.
→ Gnost. 327 zu 89,1.*
- 426 Wagner, Johann Jakob: »System der Idealphilosophie.« Leipzig 1804.
Wagner, J. J.: »System der Idealphilosophie.« 1804. → Briefentwurf Schellings 382 zu 235,10.
- 427 Wahrnuth, Gottlieb [Kurz, Joseph]: »Ueber Schellings Bruno.« o. O. 1803.
*Wahrnuth, G. [Kurz, J.]: »Ueber Schellings Bruno.« 1803. → Ed. Ber. 28 FN 208,25.
Aus Briefen von Würzburg 374 zu 231,4.*
- 428 Walch, Johann Ernst Immanuel: »De Apostolorum litteris authenticis a Tertulliano commemoratis. Disserit ac simul pro fratre optimo Christ. Guil. Franc Walchio publici in celeberrima Goettingensi Academia Doctoris provinciam adgressuro vota nuncupat Io. Ernestus Immanuel Walchius P. P societatis latinae Ienensis director.« Jena 1753.
Walch, J. E. I.: »De Apostolorum litteris authenticis.« 1753. → Marc. 307 zu 53,9.
- 429 – »Kritische Untersuchung vom Gebrauch der heiligen Schrift unter den alten Christen in den vier ersten Jahrhunderten.« Leipzig 1779.
Walch, J. E. I.: »Vom Gebrauch der heiligen Schrift.« 1779. → Marc. 312 zu 60,1.
- 430 Weber, Christian Friedrich: »Beiträge zur Geschichte des neutestamentlichen Kanons.« Tübingen 1791.
*Weber, C. F.: »Geschichte des neutestamentlichen Kanons.« 1791.
→ Marc. 312 zu 60,10.*
- 431 Weidner, Daniel: »Bibel und Literatur um 1800.« München 2011.
Weidner, D.: »Bibel und Literatur um 1800.« 2011. → Ed. Ber. Vorrede FN 104,8.

BIBLIOGRAPHIE

- 432 Weiß, Christian: »Lehrbuch der Logik.« Leipzig 1801.
Weiß, C.: »Lehrbuch der Logik.« 1801. → Naturph. Notizen 390 zu 266,13.
- 433 – »Winke über eine durchaus praktische Philosophie als Vorläufer derselben.« Leipzig 1801.
*Weiß, C.: »Winke über eine durchaus praktische Philosophie.« 1801.
 → Naturph. Notizen 390 zu 266,13. Notizen ALZ 392 zu 268,22.*
- 434 Weiß, Wolfgang: »Kirche im Umbruch der Säkularisation. Die Diözese Würzburg in der ersten bayerischen Zeit (1802/1803–1806).« Würzburg 1993.
*Weiß, W.: »Kirche im Umbruch der Säkularisation.« 1993.
 → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,17.*
- 435 Wegele, Franz Xaver v.: Art.: »Georg Karl von Fechenbach.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 15. Leipzig 1882. S. 791 f.
Wegele, F. X. v.: »Fechenbach.« 1882. → Briefentwurf Schellings 382 zu 238,10.
- 436 Westermayer, Georg: Art.: »Jais, Aegydius.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 13. Leipzig 1881. S. 688 f.
Westermayer, G.: »Jais.« 1881. → Aus Briefen von Würzburg 373 zu 230,22.
- 437 Wettstein, Johann Jakob: »Ἡ Κωνη Διαθήκη. Novum Testamentum Graecum Editionis Receptae cum Lectionibus Variantibus Codicum MSS., Editionum aliarum, Versionum et Patrum nec non Commentario pleniore Ex Scriptoribus veteribus Hebraeis, Graecis et Latinis Historiam et vim verborum illustrante opera et studio Joannis Jacobi Wetstenii.« Bd. 1. Amsterdam 1751.
Wettstein, J. J.: »Ἡ Κωνη Διαθήκη« 1751. → Gnost. 342 zu 99,17.
- 438 – »Prolegomena in Novum Testamentum notas adiecit atque appendicem de vetustioribus latinis recensionibus quae in variis codicibus supersunt Ioh. Sal. Semler. Cum quibusdam characterum graecorum et latinorum in libris manuscriptis exemplis.« Hg. v. Johann Salomo Semler. Halle 1764.
Wettstein, J. J.: »Prolegomena.« 1764. → Marc. 294 zu 33,7. 317 zu 70,2. 317 zu 70,5.
- 439 Wieland, Christoph Martin: »Lucians von Samosata Sämtliche Werke. Aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen und Erläuterungen versehen.« Bd. 1. Leipzig 1788.
Wieland, C. M.: »Lucians von Samosata.« Bd. 1. 1788. → Gnost. 326 zu 87,16.
- 440 – »Geheime Geschichte des Philosophen Peregrinus Proteus.« 2 Bde. Leipzig 1791.
Wieland, C. M.: »Peregrinus Proteus.« 1791. → Gnost. 326 zu 87,16.
- 441 Windischmann, Carl Joseph: »Ideen zur Physik.« Bd. 1. Würzburg u. Bamberg 1805.
Windischmann, C. J.: »Ideen zur Physik.« 1805. → Ed. Ber. 34 FN 258,34. 259,35.
- 442 Winterlin, August: Art.: »Rösch, Jac. Friedrich.« In: »Allgemeine Deutsche Biographie.« Bd. 29. Leipzig 1889. S. 159–161.
Winterlin, A.: »Rösch.« 1889. → Würzburger Notizen 381 zu 234,28.
- 443 Wolf, Johann Christoph: »Bibliothecae hebraeae Pars II. Quae praeter Historiam Scripturae Sacrae veteris instrumenti, codicumque eius tum editorum tum Mss. tradit notitiam masorae, eorumque, quae ad lexica et grammaticas pertinent, Talmudis item utriusque, tum vero

BIBLIOGRAPHIE

- bibliothecam iudaicam et antiiudaicam aperit, ac post enarratas paraphrases chaldaicas et cabbalam, scripta iudaeorum anonyma recenset.« Hamburg 1721.
Wolf, J. C.: »*Bibliothecae hebraeae Pars II.*« 1721. → *Gnost.* 335 zu 96,9.
- 444 Wuttke, Walter: »Materialien zu Leben und Werk Adolph Karl August von Eschenmayers.« In: »Sudhoffs Archiv. Zeitschrift für Wissenschaftsgeschichte.« Bd. 56. Wiesbaden 1972. S. 255–296.
Wuttke, W.: »*Leben und Werk von Eschenmayers.*« 1972.
→ *Vorentwurf 388 zu 265,4.*
- 445 Zeltner, Hermann: Art.: »Eschenmayer, Adolph Carl August.« In: »Neue Deutsche Biographie.« Bd. 4. Berlin 1959. S. 644.
Zeltner, H.: »*Eschenmayer.*« 1959. → *Vorentwurf 388 zu 265,4.*
- 446 Ziche, Paul u. Rezvykh, Petr: »Sygkepleriazein. Schelling und die Kepler-Rezeption im 19. Jahrhundert.« Stuttgart-Bad Cannstatt 2013.
Ziche, P. u. Rezvykh, P.: »*Sygkepleriazein.*« 2013. → *Ed. Ber.* 34 FN 260,40.
- 447 Zobel, Hans-Jürgen: Art.: »Eichhorn, Johann Gottfried.« In: TRE 9. Berlin u. New York 1982. S. 369–371.
Zobel, H.-J.: »*Eichhorn.*« 1982. → *Ed. Ber. Hakim FN 12,3.*

PERIODICA

- 448 »Allgemeine Bibliothek der biblischen Litteratur.« Hg. v. Johann Gottfried Eichhorn. Leipzig 1787–1801.
- 449 »Allgemeine Deutsche Biographie.« Hg. v. der Historischen Commission bei der Königl. Akademie der Wissenschaften. 56 Bde. Leipzig 1875–1912.
- 450 »Allgemeine deutsche Justiz- und Polizeifama.« Hg. v. Theodor Konrad Hartleben. Tübingen 1803–1816.
- 451 »Allgemeine Literatur-Zeitung.« Hg. v. Christian Gottfried Schütz u. a. Jena u. Leipzig 1785–1849.
- 452 »Berlinische Nachrichten von Staats- und gelehrten Sachen.« Berlin 1740–1872.
- 453 »Commentationes societatis regiae scientiarum Göttingensis recentiores.« Hg. v. Christian Gottlob Heyne. Göttingen 1763–1841.
- 454 »Enzyklopädie Medizingeschichte.« Hg. v. Werner E. Gerabek, Bernhard D. Haage, Gundolf Keil u. Wolfgang Wegner. Berlin u. New York 2005.
- 455 »Göttingische gelehrte Anzeigen. Unter der Aufsicht der königl. Gesellschaft der Wissenschaften.« Göttingen 1802ff.
- 456 »Göttingisches Magazin der Wissenschaften und Litteratur.« Hg. v. Georg Christoph Lichtenberg u. Georg Forster. Göttingen 1780–1785.

BIBLIOGRAPHIE

- 457 »Intelligenzblatt der Jenaischen Allgem. Literatur-Zeitung.« Jena u. Leipzig 1804–1841.
- 458 »Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung.« Redigiert von Heinrich Karl Abraham Eichstädt. Jena u. Leipzig 1804–1841.
- 459 »Magazin zur Vervollkommnung der Medizin.« Hg. v. Andreas Röschlaub. Frankfurt a.M. 1801–1809.
- 460 »Medicinish-chirurgische Zeitung.« Hg. v. D. Johann Jacob Hartenkeil. Salzburg 1790–1808.
- 461 »Memorabilien. Eine philosophisch-theologische Zeitschrift der Geschichte und Philosophie der Religionen, dem Bibelstudium und der morgenländischen Litteratur gewidmet.« Hg. v. Heinrich Eberhard Gottlob Paulus. Leipzig 1791–1796.
- 462 »Neue Deutsche Biographie.« Hg. v. der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. 25 Bde. Berlin 1953–2013.
- 463 »Neue Hefte für Philosophie.« Hg. v. Rüdiger Bubner u. a. Göttingen 1971–1995.
- 464 »Oberdeutsche allgemeine Litteraturzeitung.« Salzburg u. München 1788–1808.
- 465 »Repertorium für biblische und morgenländische Literatur.« Hg. v. Johann Gottfried Eichhorn. Göttingen 1777–1786.
- 466 »Sudhoffs Archiv. Zeitschrift für Wissenschaftsgeschichte.« Stuttgart 1966ff.
- 467 »Tübingsche gelehrte Anzeigen.« Tübingen 1783–1796.
- 468 »Zeitschrift für bayerische Landesgeschichte. Herausgegeben von der Kommission für Bayerische Landesgeschichte.« München 1928 ff.

ARCHIVALIEN

- 469 Berlin, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Akademie-Archiv. Nachlaß Schelling. Sign.: Nr. 28 (»Parallelen aus Hakims Geschichte.« »[Vorarbeiten zu ›De Marcione.‹]« »De traditione ecclesiastica et regula fidei abud Tertullianum.« »Geschichte des Gnosticismus.« »Nachträge.«).
- 470 Berlin, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Akademie-Archiv. Nachlaß Schelling. Sign.: Nr. 34 (»Ueber den Geist der platonischen Philosophie.« »[Kommentar zum ›Timaeus.‹]« »Nachträge.«).
- 471 Berlin, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Akademie-Archiv. Nachlaß Schelling. Sign.: Nr. 153.
- 472 Berlin, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Akademie-Archiv. Nachlaß Schelling. Sign.: Nr. V.1 [Briefeingänge].

BIBELSTELLENREGISTER

Altes Testament

Genesis
10,8–10 332

Neues Testament

Matthäus

2,1 99
5,45 67
7,12 312
9,17 67
10,32 28
10,41 67
22,40 312

Lukas

1,2 343
2,50 39
6,16 28
7,27 36
12,8 28
16 97
18 75
22,24 67
24,25 123
24,27 312
24,39 62

Johannes

1,13 34, 71, 312
3,6 320

Apostelgeschichte

2,14 343
2,40 343
2,41 343
13,15 312

Römerbrief

1 42,47
1,18 42
1,18 ff. 46
1,18–2,12 42
1,20 42
2,12 42
2 245
3,12–20 302
8,11 43
10 43
10,2 43, 49
11 43
15 26
16 26

1. Korinther

1,21 45, 303
2,8 45, 303
4,13 49
6,19 337
7,39 319 f.
9,9 35, 296 f.
10,2 48
10,19 49
14,19 49
15,45 37, 298

2. Korinther

4,4 36, 297 f.

BIBELSTELLENREGISTER

Galater		Kolosser	
1,3f.	7	1,15	53, 245
1,6	28	4,17	293
1,6f.	20		
2	21	1. Thessalonicher	
2,4	33, 59, 245	2,15	50
2,4f.	19		
2,5	19, 20, 296	2. Thessalonicher	
2,14	20	1,8	50
3	28		
3,6	50	1. Timotheus	
3,7	50	1,4–7	293
3,10–12	48	4,3–5,8	293
3,14	48	6,5	70
3,15	37, 245	6,20	293
3,16	50		
4,4	50	Titus	
4,12–31	50	1,10–14	293
4,28	49		
4,31	49	Philemon	
5,3	35	2	293
5,9	35		
5,19	35	1. Johannes	
6,6	62	1,1	123
		5,7	299
Epheser			
2,15	50		
2,20	50		
3,5	36		
3,9	44f., 302		
5,31	49, 304		

NAMENREGISTER

- Abdalonymos (gest. um 312 v. Chr.); Stadtkönig von Sidon 89, 328
- Abel; bibl. Person 309 – vgl. Gen. 4, 1–16
- Abraham; bibl. Person 44, 50, 298, 302, 304, 336 f. – vgl. Gen. 11–25
- Abū Bakr (um 573–634); erster Kalif des Islam 329
- Ackermann, Jacob Fidelis (1765–1815); dt. Mediziner 215
- Adam; bibl. Person 37, 298, 336 – vgl. Gen. 2–5
- Adam Kadmon; nach Kabbala u. Haggada das Urbild des Menschen 329
- Adamantius; Allonym für Origenes (um 185–254); alex. altkirchl. Theologe 321
- Aeakus (Aiakos); König von Ägina 134, 136
- Ahmose I. (um 1560–1525 v. Chr.); Pharao Ägyptens 89, 328
- Ahriman (Arimanius); diabolische Gestalt in der zoroastr. Mythologie 329
- Ahura Mazda (mittelpers. Ormuzd); Welterschöpfer u. Weltherrscher in der zoroastr. Mythologie 329
- Al-Hākim bi-amri ʾllāh (985–1021); Kalif aus dem Geschlecht der Fatimiden 11–13, 17 f.
- Alexander I. (1777–1825); Zar von Russland 210
- Alexander der Große (356–323 v. Chr.); König von Makedonien 89, 92, 328, 330
- Anaxagoras (499–428 v. Chr.); griech. Philosoph 355
- Andres, Johann Baptist (1768–1823); röm.-kath. Theologe, Philosoph u. Historiker 221, 244, 386
- Andres, Johann Bonaventura (1743–1822); Jesuit, Pädagoge, Philologe u. Philosoph 220 f., 244, 385
- Anquetil-Duperron, Abraham Hyacinthe (1731–1805); franz. Orientalist 90, 330
- Apelles (2. Jh. n. Chr.); christl. Gnostiker 294, 301
- Apollonius (Apollonides) (Lebensdaten unbekannt); christl. Irrlehrer bei Euseb 299
- Arbaces (9. Jh. v. Chr.); General des Sardanapal, König von Assyrien 93, 332
- Archelaus (Archelaos I.); Tyrann in Makedonien 135
- Aristides; athenischer Staatsmann u. Sohn des Lysimachos 136
- Aristoteles (384–322 v. Chr.); griech. Philosoph 52, 146, 195
- Arius (um 260–336); Presbyter in Alexandria u. Begründer des Arianismus 100, 337
- Arses (gest. 336 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 92, 331
- Artaxerxes I. (Longimanus) (gest. 424 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 89, 92, 328, 331
- Artaxerxes II. (Mnemon) (um 435–358 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 92, 331
- Artaxerxes III. (Ochus) (um 390–338 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 92, 331
- Asarhaddon (gest. 669 v. Chr.); König von Assyrien 93, 332
- Asia; Tochter des Okeanos u. der Tethys in der griech. Mythologie 134
- Asklepiodotus (Lebensdaten unbekannt); christl. Irrlehrer bei Euseb 299
- Aššur; Stadtgott von Aššur; Reichsgott des assyrischen Reiches 92, 332

NAMENREGISTER

- Astyages (regierte nach Herodot 585–550 v. Chr.); letzter medischer Herrscher 93, 333
- Athanasius (um 295–373); altkirchl. Theologe u. Bischof in Alexandrien 73, 320f.
- Athenagoras (um 2. Jh. n. Chr.); frühchristl. Apologet 99
- Augustin (von Hippo) (354–430); Kirchenvater 60, 65, 72, 100, 341
- Azemilkos (gest. nach 332 v. Chr.); König von Tyros 89, 328
- Bär; – vgl. Behr, Wilhelm Joseph
- Bagoas (gest. 336 v. Chr.); persischer Hofminister 92, 331
- Baltus, Jean-François (1667–1743); franz. Theologe 99
- Bardiya (Pseudo-Smerdis) (gest. 525 v. Chr.); zweiter Sohn des Kyros II, jüngerer Bruder Kambyses II. 91, 331
- Barnabas (bibl. Person); Begleiter des Paulus 308
- Basilides (um 85–145); syr. Philosoph u. Gnostiker 99
- Basilius der Große (um 330–379); altkirchl. Theologe u. Bischof 69, 317
- Basnage, Jacques (1653–1723); franz. ref. Theologe 96
- Beausobre, Isaac de (1659–1738); franz. Theologe 22, 28, 41f., 45, 66, 72f., 99
- Beccaria, Giambattista (1716–1781); ital. Physiker 398
- Beck, Christian Daniel (1757–1832); dt. Philologe 95
- Behr (Bär) Wilhelm Joseph (1775–1851); Professor für Staatsrecht in Würzburg 374
- Berg, Franz (1753–1821); kath. Geistlicher u. Theologe in Würzburg 230, 239, 244, 372, 374, 383, 386
- Bergold, Georg Martin (1759–1834); kath. Theologe u. bis 1803 Professor für Dogmatik in Würzburg 214, 216, 234, 381
- Bidermann, Georg (Lebensdaten unbekannt); kath. Geistlicher, 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 384
- Blumenbach, Johann Friedrich (1752–1840); Anatom, Zoologe u. Anthropologe 256, 391
- Blümm, Jacob Ferdinand (1768–1823); kath. Geistlicher u. Philologe, 1806 Präfekt des Gymnasiums 220, 241, 372, 383f.
- Bouhier, Jean (1673–1746); franz. Beamter, Historiker u. Übersetzer 97
- Bouterwek, Friedrich (1766–1828); Philosoph 204f., 226f., 369
- Braun; – vgl. Brown, John
- Brown, John (1735–1788); schott. Arzt, Begründer des Brownianismus 233
- Brucker, Johann Jakob (1696–1770); evang. Theologe u. Philosophiehistoriker 87, 94f., 99f.
- Buchner, Hartmut (1928–2004); dt. Philosoph 147, 223
- Bull, George (1634–1710); Theologe u. Bischof von St. Davids 96
- Canaan; bibl. Person, Stammvater der Kanaaniter 89 – vgl. Gen. 9, 18–27
- Candace; bibl. Person, Königin der Äthiopier 313 – vgl. Apg. 8, 27
- Cavallo, Tiberius (1749–1809); ital. Physiker u. Naturphilosoph 262f., 276–281, 396, 399f.
- Cerdon (um 140); christl. Gnostiker 40, 58, 65f., 299, 301, 316
- Chardin, Jean (1643–1713); franz. Forschungsreisender 330
- Chrysostomus, Johannes (um 349–407); altkirchl. Theologe u. Patriarch von Konstantinopel 28f.
- Cicero (106–43 v. Chr.); röm. Politiker, Philosoph u. Redner 97, 345, 348
- Clemens von Alexandrien (um 150–215); christl. Philosoph u. Lehrer 31, 73, 99, 293, 299, 304, 308f., 313, 321, 337
- Corrodi, Heinrich (1752–1793); ref. Theologe 21, 89, 96
- Cotta, Johann Friedrich (1764–1832); dt. Verleger u. Politiker 97, 203, 212, 255, 390, 392

NAMENREGISTER

- Cudworth, Ralph (1617–1688); engl. Philosoph u. Theologe 87, 90, 94
- Cyrrill von Jerusalem (313–386); altkirchl. Theologe u. Bischof 28, 65
- Dädalus (Daïdalus); Vater des Ikarus in der griech. Mythologie 133, 343
- Daniel (bibl. Person); Prophet u. Protagonist des gleichnamigen Buches 332
- Dareios I. (549–486 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 89, 91, 328, 331
- Dareios II. Kodomannos (um 380–330 v. Chr.); letzter achämenidischer König 92, 331
- Dareios II. Ochos (gest. 404 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 89, 92, 327, 328
- David (Dauid) (um 1000 v. Chr.); bibl. Person, König aller zwölf Stämme Israels 308 – vgl. 1. Sam. 16ff.
- Descartes, René (1596–1650); franz. Philosoph 395
- Diogenes Laërtios (vermutl. 3. Jh. n. Chr.); antiker Philosophiehistoriker 95, 133, 334
- Dionysios von Korinth (um 170); Bischof von Korinth 26, 54, 291
- Döllinger, Iganz von (1799–1890); kath. Theologe u. Kirchenhistoriker 368
- Dow, Alexander (1735/36–1779); brit. Orientalist 90
- Drück, Friedrich Ferdinand (1754–1807); dt. Philologe 87
- Durner, Manfred (geb. 1947); dt. Philosoph 388
- Eckartshausen, Karl von (1752–1803); Jurist, Schriftsteller u. Theosoph 254, 389
- Eichhorn, Johann Gottfried (1752–1827); protestant. Theologe u. Orientalist in Göttingen 12, 21, 36, 54, 96, 106–108, 256
- Eichstädt, Heinrich Karl Abraham (1771–1841); dt. klassischer Philologe 207, 211 f.
- Epiphanius (um 315–403); Bischof von Konstantia 20, 25f., 28, 30–32, 35f. 38–39, 47–49, 55, 58, 60, 64f., 67f., 70, 73, 98, 293, 302, 304, 309, 316f., 320, 326, 340f.
- Ernesti, Johann August (1707–1781); luth. Theologe in Leipzig 104f., 112, 342
- Eschenmayer, Carl August (1768–1852); dt. Arzt u. Philosoph 217, 231, 252f., 265, 375, 388f.
- Esra (5. Jh. v. Chr.); jüd. Hohepriester u. Protagonist des gleichnamigen Buches 313
- Eusebius von Caesarea (nach 260–339); altkirchl. Theologe u. Bischof 28, 60, 69, 314, 317, 337f.
- Eyrich, Georg Liborius (1766–1826); Philosoph u. Theologe 244, 386
- Fabricius, Johann Albert (1668–1736); Philologe u. Bibliograph 99, 334, 341 f.
- Fechenbach, Georg Karl von (1749–1808); Fürstbischof von Würzburg u. Bamberg 217, 230, 373, 382
- Ferdinand III. von Toskana (1769–1824); Großherzog der Toskana; ab 1806 Großherzog von Würzburg 206, 372
- Fichte, Johann Gottlieb (1762–1814); ital. Philosoph u. Humanist 7f., 130, 147, 202, 204, 210–214, 232f., 369, 374, 379f.
- Ficino, Marsilio (1433–1499); ital. Philosoph 150, 154, 165, 173, 187, 345f., 357, 359
- Filastrius (um 330–397); Bischof von Brescia 30
- Flatt, Johann Friedrich (1759–1821); dt. luth. Theologe u. Philosoph 4, 261
- Flavius Josephus (um 37–100); röm.-jüd. Historiker 97
- Flügge, Christian Wilhelm (1772–1828); luth. Theologe 107
- Franklin, Benjamin (1706–1790); Verleger, Schriftsteller, Naturwissenschaftler, Erfinder u. Staatsmann 262, 276, 396
- Franz, Michael (geb. 1947); dt. evang. Theologe 11, 129, 264
- Frauenberg, Joseph Maria von (1768–1824); Bischof von Augsburg, später Erzbischof von Bamberg 372
- Friedrich Wilhelm Karl von Württemberg (1754–1816); Herzog, Kurfürst u. danach

NAMENREGISTER

- erster König von Württemberg 202, 219, 240, 383
- Fulda, Carl Friedrich (1724–1788); evang. Theologe u. Philologe 89
- Gabler, Christian Ernst (1770–1821); dt. Verleger u. Buchhändler 252, 388
- Gabler, Johann Philipp (1753–1826); dt. Theologe 106–108, 121, 252
- Gardini, Francesco Giuseppe (1740–1816); Arzt, Physiker u. Philosoph 279, 399
- Gatterer, Johann Christoph (1727–1799); dt. Historiker 88
- Gedike, Friedrich (1754–1803); dt. Theologe u. Pädagoge 133
- Germon, Bartholomeus (1663–1718); fanz. Jesuit 26f.
- Gesner, Johann Matthias (1691–1761); dt. Pädagoge u. Philologe 334
- Gesner, Konrad (1516–1565); schweiz. Arzt, Naturforscher, Altphilologe 89, 95
- Göttling, Friedrich August (1753–1809); dt. Philosoph u. Chemiker 256, 391
- Grabe, Johannes Ernst (1666–1711); dt. luth., später anglikan. Theologe 42
- Gregor von Nazianz (um 329–390); Bischof von Sasima 317
- Griesbach, Johann Jakob (1745–1812); luth. Neutestamentler in Jena 22, 25, 29, 31, 34, 36f., 51–53, 58, 60f., 71, 292
- Grotius, Hugo (1583–1645); niederl. Jurist u. Theologe 51
- Guignes, Joseph de (1721–1800); franz. Orientalist u. Sinologe 90
- Hamza ibn Ali ibn Ahmad (um 985–1021); Begründer der Drusen-Religion 13, 289
- Hartmann, Friedrich Ludwig von (1773–1844); Salzburger Beamter, ab 1806 Staatsratssekretär in Würzburg 372
- Hase, Karl von (1800–1890); dt. ref. Theologe 120
- Hebion; legendärer Gründervater der Ebioniten 74, 322
- Hegel, Georg Wilhelm Friedrich (1770–1831); dt. Philosoph 6f., 18, 83–85, 107, 204, 210, 212, 215, 217, 255, 257, 258, 262, 375, 383, 390, 392f.
- Heilmann, Gabriel (1751–1806); dt. Botaniker 245, 386
- Heldmann, Friedrich (1766–1838); 1806 Gymnasiallehrer u. Professor für Handelslehre in Würzburg 373
- Heller, Franz Xaver (1778–1840); dt. Physiker u. Botaniker 244, 385
- Henzig (Lebensdaten unbekannt); 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 373
- Herder, Johann Gottfried (1744–1803); dt. Dichter, Theologe u. Philosoph 88
- Hermophilus (Lebensdaten unbekannt); christl. Irrlehrer bei Euseb 299
- Herodot (um 480–424 v. Chr.); griech. antiker Geschichtsschreiber u. Geograph 331
- Heumann, Christoph August (1681–1764); dt. luth. Theologe 95, 333f.
- Heyne, Christian Gottlob (1729–1812); dt. Altertumswissenschaftler 95, 256
- Hieronymus (um 347–420); röm. altkirchl. Theologe 26, 36, 68, 291
- Hindenburg, Carl Friedrich (1741–1808); dt. Mathematiker, Physiker u. Philosoph 256, 391
- Hiob; bibl. Person, Protagonist des gleichnamigen Buches 343
- Hiram I. (999–935 v. Chr.); phöniz. König von Tyros 89, 328
- Holwell, John Zephaniah (1711–1798); brit. Chirurg u. Gouverneur von Bengalen 90
- Homer (8. Jh. v. Chr.); griech. Dichter 118, 133, 135f., 142, 146, 344
- Houx de Dombasle, Charlotte-Philippine-Adriana-Louise-Cécile (gest. 1823); Stiftsdame in Poulangy sowie auf dem Hradschin in Prag 245, 386
- Huetius (Huet) Pierre Daniel (1630–1721); Gelehrter u. Bischof von Soissons u. Avranches 41, 51, 69, 317
- Hufeland, Christoph Wilhelm (1762–1836); dt. Arzt u. Volkserzieher 205, 234, 381

NAMENREGISTER

- Hüssemann, Franz (Lebensdaten unbekannt); 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 373
- Huygens, Christiaan (1629–1695); niederl. Astronom, Mathematiker u. Physiker 395
- Hyde, Thomas (1636–1703); engl. Orientalist u. Sprachwissenschaftler in Oxford 90
- Ignatius von Antiochien (2. Jh. n. Chr.); Bischof von Antiochien 50–53, 306–308
- Irenäus v. Lyon (um 135–202); Bischof in Lugdunum u. Kirchenvater 20f., 25f., 28, 32, 34f., 37, 40, 45–47, 54, 57f., 60–62, 64–71, 78, 291, 296, 312–314, 316
- Isokrates (436–338 v. Chr.); giech. Redner 331
- Ith, Johann Samuel (1747–1813); schweiz. ref. Theologe u. Philosoph 90
- Jablonski, Paul Ernst (1693–1757); dt. ref. Theologe u. Orientalist 88, 97
- Jacobi, Friedrich Heinrich (1743–1819); dt. Philosoph, Jurist, Kaufmann u. Schriftsteller 261–264, 273f. 284f., 394f., 402
- Jais, Aegidius (1750–1822); kath. Geistlicher u. Theologe, ab 1806 in Würzburg 230, 372–374
- Jakobus (Herrenbruder); bibl. Person 78 – vgl. Apg. 15, 13–21
- Jesaja; bibl. Person, Prophet u. Protagonist des gleichnamigen Buches 313
- Jesus 7, 20, 29, 33, 39–41, 45f., 50, 53, 55f., 67, 69, 74–78, 97f., 103f., 106f., 117–121, 123f., 301, 303, 306–308, 313, 322f., 335, 350
- Johannes; Evangelist 71, 98, 118, 303f.
- Johannes (gest. 2. Hälfte 1. Jh. n. Chr.); Mitglied der Urgemeinde u. Apostel Jesu 77f., 324f.
- Junius, Franciscus (d. Ältere) (1545–1602); ref. Theologe u. Übersetzer 75f.
- Jupiter; oberste Gottheit der röm. Religion 348
- Justin, der Märtyrer (gest. 165); röm. altkirchl. Apologet 28, 35, 59, 94, 99, 291, 312
- Kallikles (um 5. Jh. v. Chr.); griech. Sophist 134–136
- Kambyses II. (um 558–522 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 89, 91, 328, 331
- Kain (Cain); bibl. Person 309 – vgl. Gen. 4, 1–16
- Kant, Immanuel (1724–1804); Philosoph in Königsberg 5, 8, 106–108, 148, 158, 165, 223, 256f., 261, 268, 273, 385, 392f.
- Kepler, Johannes (1571–1630); dt. Naturphilosoph, Mathematiker, Astronom, Astrologe, Optiker u. evang. Theologe 260, 393
- Kilian, Conrad Joseph (1771–1811); dt. Mediziner u. Anthropologe 202, 208–210, 376, 378
- Kimon (um 510–449 v. Chr.); Politiker u. Feldherr Athens 92, 331
- Kircher, Athanasius (1602–1680); dt. Jesuit u. Universalgelehrter 88
- Klebe, Albert Friedrich (1769–1842); dt. Arzt, Geograph, Physiker u. Journalist 220
- Klein, Georg Michael (1776–1820); kath. Geistlicher, bis 1806 Rektor des Würzburger Gymnasiums 207f., 230, 372–375
- Kleinschrod, Joseph Michael (Lebensdaten unbekannt); 1806 Direktor der Rentkammer in Würzburg 375
- Kleuker, Johann Friedrich (1749–1827); dt. evang. Theologe 90, 92, 94, 96
- Klinger, Christoph Nicolaus (Lebensdaten unbekannt); 1806 Direktor der Regierungskammer in Würzburg 375
- Köl, Adam Michael (Lebensdaten unbekannt); bis 1803 Professor für Philosophie in Würzburg 216
- Konon (gest. um 390 v. Chr.); Politiker u. Feldherr Athens 92, 331
- Konstantin der Große (um 270–337); röm. Kaiser 317
- Köstlin, Karl Heinrich (1755–1783); dt. Professor für Naturgeschichte 276, 395
- Krisan, (Lebensdaten unbekannt); kath. Geistlicher, 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 373
- Kronos; Anführer der Titanen in der griech. Mythologie 133f.

NAMENREGISTER

- Krösus (um 590–541 v. Chr.); letzter König Lydiens 91, 331
- Kühnöl (Kuinoelius) Christian Gottlieb (1768–1841); dt. evang. Theologe 30
- Kurz, Joseph (geb. 1773); Historiker, Pädagoge u. Philosoph 208, 374
- Kyaxares II. (625–584 v. Chr.); medischer Herrscher 93, 333
- Kyros der Jüngere (gest. 401 v. Chr.); achämenidischer Prinz 92, 331
- Kyros II., Kyros der Große (gest. um 530 v. Chr.); archämenidischer König 89–91, 93, 328
- Lakedaimon (Lacedämon); Stammvater der Lakedaimonier 92
- Lange, Johann Joachim (1699–1765); dt. Mathematiker, Mineraloge u. Dichter 97
- Lardner, Nathaniel (1684–1768); engl. Theologe 51, 305f., 314
- LeBret, Johann Friedrich (1732–1807); dt. Theologe 4
- Leibniz, Gottfried Wilhelm (1646–1716); dt. Philosoph, Mathematiker, Diplomat u. Historiker 83, 202, 216, 219f., 222f., 245, 395
- Leonidas I. (gest. 480 v. Chr.); König von Sparta 91, 331
- Lesage, George-Louis (1724–1803); schweiz. Physiker u. Mathematiker 389
- Lessing, Gotthold Ephraim (1729–1781); dt. Schriftsteller u. Bibliothekar 119f., 214, 261
- Lichtenberg, Georg Christoph (1742–1799); dt. Mathematiker u. Experimentalphysiker 257
- Löffler, Josias Friedrich Christian (1752–1816); luth. Aufklärungstheologe in Frankfurt, Generalsuperintendent in Gotha 21f., 25, 30, 35, 45, 49, 58, 99
- Luden, Heinrich (1778–1847); dt. Historiker 205f., 211, 371
- Lukas; Evangelist 20, 28, 30, 51, 58, 67, 69, 77f., 103f., 117f., 123, 292, 305f., 311, 317, 325
- Luther, Martin (1483–1546); dt. Reformator u. Theologe 152
- Lysimachos (360–281 v. Chr.); König von Thrakien u. Makedonien, Feldherr von Alexander dem Großen 136
- Mahon; – vgl. Stanhope, Charles
- Maleville, Guillaume de (1699– nach 1756); franz. Pfarrer 342
- Manasse (um 708–641 v. Chr.); König Judas 93, 332 – vgl. 2. Kön. 21,1–18
- Mangey, Thomas (1683/1684–1755); engl. Geistlicher 94
- Marcus (2. Jh. n. Chr.); Gnostiker u. Schüler Valentins 99
- Marcus, Adalbert Friedrich (1753–1816); dt. Arzt 210, 217–219, 375
- Mardonios (gest. 479 v. Chr.); persischer Feldherr 91, 331
- Maria; bibl. Person, Mutter Jesu 65, 75, 315, 322
- Markion (um 85–160); röm. Seehändler u. Religionsstifter 11f., 17–23, 25–51, 53–55, 57–60, 62–74, 77f., 202, 222, 245, 291–294, 296–307, 308f., 311f., 315–322, 324–326
- Markus (Marcus); Evangelist 77, 118, 304f., 324, 338
- Markus Eugenikos (1399–1444); Metropolit von Ephesus 51
- Matthäus; Evangelist 67, 77, 103f., 117f., 121, 324
- Maximilian I. Joseph (1756–1825); erster König von Bayern 219, 240f., 372
- Maximus (Lebensdaten unbekannt); chr. Schriftsteller bei Euseb 69, 317
- Mayer, Johann Tobias (1752–1830); dt. Physiker 257, 268, 392
- Meiners, Christoph (1747–1810); dt. Philosoph u. Ethnograph 87f., 90f., 100
- Mendelssohn, Moses (1729–1786); dt. Philosoph 261, 263
- Menes (um 3000 v. Chr.); Pharao Ägyptens 89, 328

NAMENREGISTER

- Merkel, Michael (1728–1830); dt. Prediger 98, 340
- Methodios von Olympos (gest. um 311); griech.-christl. Autor 69, 317
- Metz, Andreas (1767–1839); kath. Geistlicher u. Theologe, Professor für Philosophie in Würzburg 244, 372, 374, 385,
- Meurs (Meursius) Johannes van (1579–1639); niederl. Altphilologe u. Historiker 66, 316
- Meusel, Johann Georg (1743–1820); dt. Historiker, Lexiko- u. Bibliograf 92
- Michaelis, Johann David (1717–1791); Orientalist u. Theologe in Göttingen 89
- Mill, John (um 1645–1707); engl. Theologe 22, 25, 27, 37, 43, 48, 61, 297, 304, 317, 337
- Miltiades der Jüngere (um 550–489 v. Chr.); athen. Feldherr u. Politiker 91, 331
- Minos; König von Kreta in der griech. Mythologie 134, 136
- Mithras; Gottheit des Rechts u. Bündnisses in der zoroastr. Mythologie 91, 330f.
- Modestos (2. Jh. n. Chr.); Antimarkionit bei Euseb 28, 291
- Mohammed (um 570–632); Religionsstifter 13, 289f.
- Montfaucon, Bernard (1655–1741); franz. Gelehrter u. Paläograph 97
- Mopsuestia, Theodor von (um 350–428); christl. Theologe 200
- Morgan, Georg Cadogan (1754–1798); walisischer Minister u. Naturwissenschaftler 262f., 281f., 398, 400–402
- Morgan, William (1750–1833); walisischer Arzt, Physiker u. Statistiker 262, 278, 398, 402
- Moses; bibl. Person 38, 296f., 312, 336, 338–340
- Mosheim, Johann Lorenz von (1694–1755); luth. Theologe u. Kirchenhistoriker in Braunschweig u. Göttingen 41, 73, 87f., 90f., 94, 97–99, 339f., 349
- Münter, Friedrich Christian Carl Heinrich (1761–1830); luth. Theologe, Kirchenhistoriker, Orientalist u. Altertumsforscher 87
- Nabonassar (regierte um 747–733 v. Chr.); König Babyloniens 93, 333
- Nabopolassar (gest. 605 v. Chr.); Begründer u. erster König Neubabyloniens 93, 333
- Nebukadnezar (Nebucadnezar) II. (605–562 v. Chr.); bibl. Person, König Neubabyloniens 89, 93, 327f., 332
- Neptun; Gottheit der röm. Religion 133
- Neser, Leonard (Lebensdaten unbekannt); kath. Geistlicher, 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 384
- Nestorius (381–451); Patriarch von Konstantinopel 301
- Newton, Isaac (1643–1727); engl. Naturforscher u. Verwaltungsbeamter 222f., 393
- Nicolai, Friedrich (1733–1811); dt. Schriftsteller u. Verlagsbuchhändler 232
- Niethammer, Friedrich Immanuel (1766–1848); dt. Philosoph u. Theologe 6
- Nimrod; bibl. Person 92, 332 – vgl. Gen. 10, 8–10
- Ninos; Stadtgründer Ninives in der assyr. Mythologie 92, 332
- Oberthür, Franz (1745–1831); kath. Geistlicher u. bis 1803 Professor für Dogmatik in Würzburg 216
- Odysseus; Held bei Homer 136
- Olearius, Gottfried (1672–1715); dt. Philologe u. evang. Theologe 94f., 333
- Origenes (um 185–254); alex. altkirchl. Theologe 26, 36f., 41, 69, 72, 90, 94, 99, 301, 304, 306, 317, 326
- Ormuzd; Weltschöpfer u. Weltherrscher in der pers. Mythologie 329 – vgl. Ahura Mazda
- Oromasdes; Weltschöpfer u. Weltherrscher in der vorchristl. armen. Mythologie 91, 330f. – vgl. Ahura Mazda
- Pamelius, Jacobus (1536–1587); fläm. kath. Theologe 51
- Pamphilus (gest. 309); Presbyter u. Theologe an der bedeutenden Bibliothek von Cäsarea 301

NAMENREGISTER

- Pareyson, Luigi (1918–1991); ital. Philosoph 103, 117
- Parmenides (um 515–455 v. Chr.); griech. Philosoph 251, 255f., 266f.
- Paulus (gest. um 62); urchr. Apostel u. Theologe 7, 19–21, 27, 29f., 33, 36, 44, 46, 54–56, 58, 65, 69f., 77f., 98f., 148, 222, 292, 294f., 297, 302–306, 308–311, 314, 317–319, 324f., 333, 335, 337, 341
- Paulus, Heinrich Eberhard Gottlob (1761–1851); dt. luth. Theologe 12, 84, 118, 120, 217, 382, 383
- Pelagius (gest. nach 418); brit. Asket, Auslöser des pelagianischen Streits 100
- Pétau (Petavius) Denis (1583–1652); franz. Jesuit u. Historiker 39, 47, 58, 60, 292
- Petrus (gest. um 64); Mitglied der Urgemeinde u. Apostel Jesu 56, 76, 78, 304f., 308–310, 314, 324f.
- Pfaff, Christoph Matthäus (1686–1760); dt. evang. Theologe 51
- Philippus von Gortyna (gest. um 180); 28, 291
- Philo von Alexandria (gest. nach 40 n. Chr.); jüd. Philosoph 96–98, 336–338
- Philostratos, Flavius (um 165–249); griech. Sophist 90
- Photius I. (der Große) (um 820–891); Patriarch von Konstantinopel 69, 317
- Platon (um 428–348 v. Chr.); griech. Philosoph 38, 88, 94, 96, 99, 129–131, 133, 137f., 140–142, 146–152, 154–179, 181–186, 188–196, 255, 343, 345–351, 355–358, 361, 363, 365–367
- Plessing, Friedrich Victor Lebrecht (1749–1806); dt. Philosoph 88, 90, 147f., 154, 156, 160, 183–185, 187–192, 346, 352, 364–366
- Plutarch (um 45–125); griech. Schriftsteller 90, 358
- Pluto; Gott der röm. Religion 133f.
- Pölit, Karl Heinrich Ludwig (1772–1838); dt. Historiker 89
- Polykarp von Smyrna (um 69–155); apostol. Vater u. Bischof von Smyrna 314, 324
- Porphyrios (um 233–305); griech. Philosoph 95, 118, 333
- Potter, John (1674–1747); Erzbischof von Canterbury 73, 321
- Prideaux, Humphrey (1648–1724); engl. Geistlicher u. Orientalist 97
- Priestley, Joseph (1731–1804); engl.-amerik. Theologe, Philosoph, Chemiker u. Physiker 278, 397
- Prometheus; Gott der griech. Religion 134, 161, 352
- Psammetich I. (gest. um 610 v. Chr.); Pharao Ägyptens 89, 328
- Psammetich III. (gest. um 523 v. Chr.); Pharao Ägyptens 89, 328
- Ptolemäus, Claudius (um 100–160); griech. Mathematiker, Geograph, Astronom, Astrologe, Musiktheoretiker u. Philosoph 95, 98
- Pythagoras (geb. um 570 v. Chr.); griech. Philosoph 94, 118, 333
- Read, John (1726–1814); engl. Naturforscher u. mathematischer Instrumentenbauer 400
- Reil, Johann Christian (1759–1813); dt. Mediziner 256, 391
- Reimarus, Hermann Samuel (1694–1768); Philosoph, Theologe u. Orientalist in Hamburg 119
- Reinhold, Carl Leonhard (1757–1823); österr. Philosoph 148
- Reuchlin, Johann Friedrich (1741–1819); Pfarrer u. Professor in Bebenhausen 222f., 335
- Reuss, Carl Joseph (Lebensdaten unbekannt); kath. Geistlicher, 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 384
- Rhadamanthys; kretischer Herrscher u. späterer Richter der Unterwelt in der griech. Mythologie 134, 136
- Richardson, John (1740/1741–1795); Orientalist in Oxford 91
- Rieger (Rüger) Balthasar (Lebensdaten unbekannt); kath. Geistlicher, 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 373

NAMENREGISTER

- Rigault (Rigaltius) Nicolas (1577–1654); franz. Gelehrter 316, 320
- Rodig, Johann Christian (1772–1863); dt. Naturforscher 256, 268, 391 f.
- Rösch, Jacob Friedrich (1743–1841); dt. Mathematiker, Militärforscher, Historiker u. Architekt 214, 234, 381
- Röschlaub, Andreas (1768–1835); dt. Mediziner u. Naturphilosoph 210, 218, 225, 232 f., 256, 368, 381, 391
- Röbler, Christian Friedrich (1736–1821); dt. luth. Theologe 52, 61, 210, 218, 225, 232 f., 256, 368, 381, 391
- Rückert, Joseph (1771–1813); dt. Philosoph 208, 214, 231, 234, 244, 254 f., 257, 266, 268, 374 f., 381, 386, 390
- Rüger; vgl. Rieger, Balthasar
- Rufinus von Aquileia (um 345–411); röm. altkirchl. Theologe 36
- Ruland, Thomas August (1776–1846); Geheimer Hofrat u. Professor für Medizin in Würzburg 245, 386
- Rupert, Georg Alexander (1758–1839); dt. luth. Theologe 30
- Rutta, Carl (1776–1837); kath. Geistlicher, 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 384
- Sabellius (3. Jh. n. Chr.); Priester u. Theologe in Nordafrika 100
- Salat, Jakob (1766–1851); dt. kath. Theologe u. Philosoph 374
- Salmanassar V. (regierte 726–721 v. Chr.); König von Assyrien 93, 332
- Sanherib (um 745–680 v. Chr.); König von Assyrien 93, 332
- Sardanapal (7. Jh. v. Chr.); letzter König Assyriens 92, 332
- Saturnius (um 200); christl. Gnostiker 99
- Scaliger, Josephus Justus (1540–1609); Gelehrter 92
- Schelling, Caroline (1763–1809); dt. Schriftstellerin u. Frau Schellings 203, 210 f., 244
- Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph (1775–1854); dt. Philosoph 21, 147 f., 302 f., 346, 353, 355, 357 f., 362 f., 365, 368 f., 371
- Schelling, Karl Friedrich August (1815–1864); Schellings Sohn, luth. Pfarrer u. Herausgeber der Schriften seines Vaters 5, 18, 146, 219, 383
- Schiller, Friedrich (1759–1805); dt. Dichter, Philosoph u. Historiker 215
- Schlegel, August Wilhelm (1767–1845); dt. Literaturhistoriker, Übersetzer, Altphilologe u. Indologe 203
- Schleiermacher, Friedrich Daniel Ernst (1768–1834); luth. Theologe u. Philosoph in Halle u. Berlin 120 f., 211
- Schlözer, August Ludwig von (1735–1809); dt. Historiker, Staatsrechtler, Schriftsteller, Philologe, Pädagoge u. Statistiker 92, 256
- Schmid, Carl Christian Erhard (1761–1812); dt. evang. Theologe u. Philosoph 265, 389
- Schnetter, Carl Mathias (Lebensdaten unbekannt); 1806 Sekretär der kurfürstlichen Landesdirektion Würzburg 375
- Schnurrer, Christian Friedrich von (1742–1822); dt. Theologe, Orientalist u. Philologe 5
- Schröckh, Johann Matthias (1733–1808); dt. Historiker, Literaturwissenschaftler, Dichter u. Arzt 98, 340
- Schubert, Gotthilf Heinrich von (1780–1860); dt. Arzt, Naturforscher, Mystiker u. Naturphilosoph 259 f.
- Schulze, Johann (1739–1805); dt. evang. Theologe, Mathematiker u. Philosoph 223
- Schütz, Christian Gottfried (1747–1832); dt. Humanist 203
- Schweitzer, Albert (1875–1965); dt.-franz. Arzt, evang. Theologe u. Philosoph 120
- Semiramis; altorientalische Heldin u. legendenhafte Gattin des Königs Ninus 332
- Semler, Johann Salomo (1725–1791); luth. Theologe in Halle 20–22, 25, 28, 33, 36 f., 42, 48, 51, 53 f., 59 f., 70–72, 78, 105 f., 108, 222, 245, 291, 308, 316
- Simon Richard (1638–1712); franz. Theologe, Philosoph u. Historiker 22, 25, 28, 48, 52
- Simon (Magus) (gest. 65); bibl. Person, Häretiker 74, 99, 301, 322 – vgl. Apg. 8, 9–25

NAMENREGISTER

- Sisyphos (um 1400 v. Chr.); König zu Korinth 135
- Sokrates (469–399 v. Chr.); griech. Philosoph 140–142, 266f., 343f., 346, 364
- Sonnerat, Pierre (1748–1814); franz. Naturwissenschaftler u. Entdecker 90
- Souverain, Matthieu (1656–1700); zur anglikan. Kirche konvertierter Hugenotte u. Sozinianer 96, 99
- Spinoza, Baruch de (1632–1677); niederl. Philosoph 261–264, 273f., 394f.
- Stahl, Ernst Heinrich (1772–1795); dt. Theologe 96
- Stanhope (Mahon) Charles (1754–1816); 3. Earl von Stanhope, brit. Politiker u. Wissenschaftler 281, 400
- Stanley, Thomas (1625–1678); engl. Autor u. Übersetzer 94
- Steffens, Henrik (1773–1845); dt. Philosoph, Naturforscher u. Dichter 253, 392
- Stephanus, Henricus (1531–1598); franz. Buchdrucker u. Philologe 345f., 359
- Storr, Gottlob Christian (1746–1805); dt. luth. Theologe in Tübingen 18, 20, 31, 59, 68, 98, 105–108, 121, 340
- Straton II. (gest. nach 332 v. Chr.); phönizischer Stadtkönig von Sidon 89, 328, 331
- Strauß, David Friedrich (1808–1874); dt. Schriftsteller, Philosoph u. Theologe 107, 121
- Suidas (10. Jh. n. Chr.); griech. Lexikograph 95, 333
- Süskind, Friedrich Gottlieb (1767–1829); luth. Theologe in Tübingen 6
- Sylburg, Friedrich (1536–1596); dt. Philologe 321f.
- Taaüt; Gottheit der Wissenschaft u. Schrift in der phönizischen Religion 89, 327
- Tantalos; Stammvater der Tantaliden in der griech. Mythologie 135
- Tatian (gest. um 170); altkirchl. Apologet 28, 99, 292
- Tennemann, Wilhelm Gottlieb (1761–1819); dt. Philosoph 147f., 154, 195, 349
- Tertullian, Quintus Septimus Florens (um 160–230); altkirchl. Theologe 17, 20–22, 25f., 28f., 31f., 34f., 37, 39f., 42–48, 50–56, 58–72, 74, 87, 98, 100, 293f. 296–299, 301f., 305–307, 309, 312f., 316–320, 323, 326
- Themistokles (um 525–459 v. Chr.); griech. Staatsmann 91, 331
- Theodoret von Kyros (um 395–460); altkirchl. Theologe u. Bischof 340
- Theodotus (Lebensdaten unbekannt); christl. Irrlehrer bei Euseb 299
- Theophilus (gest. um 183); Bischof von Antiochia 28, 61, 291
- Thersites; Kämpfer im Trojanischen Krieg in der griech. Mythologie 135
- Thürheim, Friedrich Karl von (1763–1832); bayer. Beamter u. Staatsminister 215–218, 239, 382
- Tiedemann, Dietrich (1748–1803); eklekt. Philosoph 133, 165, 167, 179, 355
- Tiglatpileser III. (Pul, Pful) (regierte 745–726 v. Chr.); König von Assyrien 93, 332
- Tillemont, Louis-Sébastien Le Nain de (1637–1698); franz. Historiker 316, 320
- Tilliette, Xavier (geb. 1921); franz. Philosoph 117
- Timaios (Timäus); Figur in Platons Dialog im gleichnamigen Werk 147–149, 151, 180, 196, 348–350, 358, 367
- Timotheus; bibl. Person, Mitarbeiter des Paulus 33, 295, 310 – vgl. Apg. 16,1
- Titus; bibl. Person, Schüler des Paulus 33 – vgl. Gal. 2, 1–3
- Townson, Thomas (1715–1792); engl. Geistlicher u. Schriftsteller 20, 53, 78, 316
- Troxler, Ignaz Paul Vital (1780–1866); schweiz. Arzt, Politiker u. Philosoph 208–210, 231, 377
- Tschirnhaus, Ehrenfried Walter Graf von (1651–1708); dt. Naturforscher u. Philosoph 395
- Tychsen, Theodor Christian (1758–1834); dt. Orientalist 91

NAMENREGISTER

- Uhland, Ludwig Josef (1722–1803); dt. evang. Theologe 4
- ʿUmar ibn al-Chattāb (592–644); zweiter Kalif des Islam 329
- Valentinus (gest. nach 160); christl. Gnostiker 74, 77, 99, 294f., 322, 324, 326
- Vedel, Nicolaus (1596–1642); dt. Philosoph u. ref. Theologe 299
- Velthusen, Johann Kaspar (1740–1814); dt. evang. Theologe 30, 87
- Vierthaler, Franz Michael (1758–1827); Pädagoge, Schriftsteller u. Journalist in Salzburg 90
- Villers, Charles de (1765–1815); franz. Offizier u. Philosoph 256f., 268, 392
- Vogel, Paul Joachim Siegmund (1753–1834) 89
- Vogelmann, Johann Baptist (1760–1821); evang. Theologe 244, 386
- Volta, Alessandro (1747–1827); ital. Physiker 279, 398
- Wagner, Johann Jacob (1775–1841); schweiz. Naturforscher u. Arzt 214, 216–218, 234f., 237, 240, 374, 381f.
- Walch, Johann Ernst Immanuel (1725–1778); dt. Rhetoriker, Philologe u. Geologe 53, 59
- Walton, Brian (um 1600–1661); brit. Theologe u. Orientalist 51
- Weber, Christian Friedrich (1764–1831); dt. Bibliothekar u. Repetent in Tübingen 60
- Weiller, Catejan von (1761–1826); dt. Theologe u. Pädagoge 374
- Weiß, Christian (1774–1853); dt. Philosoph u. Pädagoge 255, 257, 266, 390
- Wettstein (Wetstein) Johann Jakob (1694–1754); schweiz. ref. Theologe 22, 25, 33, 70, 99, 291, 294, 304, 317
- Wieland, Christoph Martin (1733–1813); dt. Dichter u. Übersetzer 87
- Windischmann, Karl Joseph Hieronymus (1775–1839); Arzt, Philosoph u. Anthropologe 212f., 215, 217, 258f., 383
- Winer, Georg Benedikt (1789–1858); dt. Theologe 120
- Winkelmann, Johann Joachim (1717–1768); dt. Archäologe, Bibliothekar, Antiquar u. Kunstschriftsteller 229, 371
- Wittich, Christopher (1625–1687); niederl. Theologe 299
- Wolf, Johann Christoph (1683–1739); dt. Theologe u. Universalgelehrter 96
- Xenophon (um 430–355 v. Chr.); griech. Politiker, Feldherr u. Geschichtsschreiber 92, 331
- Xerxes I. (geb. 519–465 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 269, 280
- Xerxes II. (gest. 423 v. Chr.); König des achämenidischen Reichs 92, 331
- Zarathustra (1. oder 2. Jhtsd. v. Chr.); Religionsstifter des Zoroastrismus 88, 90f., 327, 329f.
- Zacharias; bibl. Person, Prophet u. Protagonist des gleichnamigen Buches 316
- Zentner, Friedrich Freiherr von (1752–1835); dt. Rechtsgelehrter u. Staatsmann 216–218, 235
- Zeus; oberste Gottheit der griech. Religion 133f., 137
- Ziegler, Johann (Lebensdaten unbekannt); kath. Geistlicher, 1806 Gymnasiallehrer in Würzburg 373

ORTSREGISTER

- | | |
|--|--|
| <p>Achaia (Achaja) 71, 306, 318
 Afrika 71, 318–320
 Ägypten (Aegypten) 13, 88f., 91f., 94f., 289, 328f.
 Alexandrien (Alexandria) 82, 94–96, 99, 304, 309
 Aradus (Aruad) 89
 Arbela 330
 Artemision (Artemisium) 91
 Asien (Ἰνδία, Asia) 88, 95, 98, 134, 329
 Assyrien (Assyria) 91–93, 332
 Athen 91f., 331
 Attica 91
 Babel 92
 Bamberg 210, 212, 215, 218, 225, 256, 368f., 375, 391
 Bayern 206, 216, 219, 230, 372f.
 Bebenhausen 222
 Berlin 211, 220, 256, 391
 Bethlehem 308
 Cannstadt 375
 Chaldäa 92, 332
 China 90
 Coburg 218
 Denkendorf 5
 Deutschland 5
 England 5
 Ephesus 306
 Frankreich 5, 256f., 330, 392</p> | <p>Griechenland (Graecia) 90–93, 95
 Gomorra 336
 Göttingen 205, 256f., 391f.
 Halle 10, 256, 375, 391
 Heidelberg 120
 Holland 5
 Indien 90–92, 327, 329
 Ingolstadt 254
 Israel 89, 334
 Jena 4, 120, 201, 204f., 208, 238, 256, 258, 371, 382, 391
 Jerusalem (Hierosolyma) 77, 325
 Juda 93, 332
 Korinth (Corinthus) 71, 306, 318
 Landshut 238, 386
 Laodikeia (Λαοδικεῖα) 30, 292f.
 Leipzig 210, 256, 391
 London 262, 387, 394
 Lydien 91
 Makedonien (Macedonien) 91
 Marathon 91
 Mekka (Mecca) 13, 290
 München 201, 206, 211, 218f., 236, 254, 372
 Münnernstadt 383
 Mykale (Mycalē) 91
 Neapel 262
 Neutyrus 89
 Ninive 92f., 332</p> |
|--|--|

ORTSREGISTER

- Orient (Oriens) 90, 93
- Palästina 120, 123f.
- Paris 5, 395
- Persepolis 330
- Persien 13, 91, 94, 329–332
- Phönizien (Phönicien) 93
- Pirna 256, 268, 391f.
- Platäa 91
- Prag (Prague) 245, 386
- Rom (Roma) 301, 306, 317f.
- Salamis 91
- Salzburg 217, 221, 230, 373, 382, 386
- Sardis 91
- Sidon 89
- Sodom 336
- St. Petersburg 210
- Stuttgart 4f., 215, 381
- Syrien 93
- Thermopylen (Thermopylae) 91
- Thrakien (Thracien) 91
- Tübingen X, 1, 4f., 7, 18, 83, 119, 129–131, 146f., 201–203, 212, 255, 261, 264, 390, 392
- Württemberg 219, 327, 381, 383
- Würzburg 201, 206f., 209f., 214–218, 220f., 230, 238, 372–375, 381–383, 385f.

SACHREGISTER

- Absolute 264, 285, 375, 379–381
 Absolutheit 371, 379–381
 Altes Testament (A.T.) 6, 63, 96f., 147, 308, 312, 322, 335
 Anschauung 149, 159, 170f., 173, 180, 193, 195, 214, 355
 empirische ~ 157, 225
 historische ~ 109
 intellektuelle ~ 225, 380
 sinnliche ~ 160, 172, 193
 Ästhetik 205, 222, 226f.
 Auferstehung (ἀνάστασις, resurrectio) 39f., 52, 75, 123, 174, 290, 300, 306f., 340
 Begriff 106, 109, 112–114, 146, 148, 150, 157–161, 169, 182–185, 188, 190, 194, 266f., 351, 366f., 377, 380, 394, 402f.
 allgemeiner ~ 160, 162, 184
 Gattungs~ 164, 188
 Natur~ 161
 objektiver 113
 reiner ~ 149
 übersinnlicher ~ 168
 Verstandes~ 191, 195
 Welt~ 185, 190f.
 ~ der Empfindung 183
 ~ von Existenz 168f.
 ~ der Kausalität 185, 187
 ~ von Lust 184
 Beharrliche 178, 195f., 367
 Bewegung 139, 154, 156, 164, 173, 196, 226, 281, 347f., 358f., 380, 393–396, 398
 ~skraft 155, 186, 188
 Bild
 Nach~ 152f., 155f., 167, 169, 173, 180, 192, 350, 356
 sinnliches ~ 150
 ~ der Ewigkeit 169
 ~ der Ideen 167
 Christus (Xstus) 20, 33f., 39–41, 50, 53, 56, 71, 74–78, 90, 100, 119, 295, 298, 301–304, 307, 309f., 312f., 315, 322–325, 334f., 340, 342
 Dämon (δαίμων) 88, 96, 141f., 151, 326, 337, 344, 346, 348
 Demiurg (δημιουργός) 38f., 88, 96, 150, 154, 158, 161, 165, 291, 300, 321, 326, 337, 345f., 350, 358
 Denken
 reines ~ 157, 169
 Dreieinigkeit (Trinité) 336
 Einheit 161, 173, 181, 234, 351, 363, 366, 378, 381, 385, 393f.
 absolute ~ 163
 Form der ~ 158, 160, 163, 166, 185, 191
 elektrisch 276, 278, 284, 396, 398
 Elektrizität 253f., 275, 277–279, 281, 283, 396–400, 402
 Element (elementum) 37, 164, 171f., 174–177, 179–186, 189f., 192–194, 196, 281, 298, 360, 363, 365f.
 empirisch 97, 138, 149, 156–160, 162, 175f., 180, 193, 232
 ~e Anschauung 157, 225, 369
 ~e Erfahrung 149
 ~e Erkenntnis 176
 ~e Existenz 192
 ~e Form 177f., 194
 ~er Gegenstand 175, 185

SACHREGISTER

- ~er Körper 189
 ~es Objekt 177
 ~er Stoff 175, 189
 ~e Substanz 176
 ~es Substrat 177f., 180
 ~e Untersuchung 160f.
 ~er Verstand 160
 ~er Wechsel 177
 ~e Welt 185
 endlich 183, 227, 261
 ~e 273f., 393f.
 ~keit 226, 370, 395
 Erfahrung 149f., 156, 160, 165, 180, 185, 193,
 195, 215, 231, 355, 375, 393
 Erkenntnis 193, 351
 empirische ~ 176
 reine ~ 193
 ~vermögen 158, 193f.
 Ewigkeit 139, 169f., 285, 347f., 393
 Exegese 104, 108, 131, 141f.
 Existenz 139, 152, 168f., 238, 377
 Idee der ~ 168
 logische ~ 169
 physische ~ 157, 159
 reale ~ 168
 reine ~ 168
 ~ Gottes 168

 Feuer (πῦρ) 161, 164, 172, 175, 180–182, 186,
 189, 192, 194, 266, 329, 353, 359–361, 363,
 365f.
 Form (σχῆμα, forma) 41, 113f., 130, 138,
 153f., 158–161, 164, 168f., 172–175, 177–
 182, 184–187, 190f., 194–196, 233, 236,
 273f., 276, 348, 351, 354, 361–363, 366f.,
 379–381, 384f., 403
 allgemeine ~ 181, 188
 bestimmte ~ 158, 178f., 194
 empirische ~ 158, 177f., 194
 intelligible ~ 178, 192f., 195
 mögliche ~ 178, 182
 notwendige ~ 180–183
 ursprüngliche ~ 178, 181
 ~ der Anschauung 170–172, 180
 ~ der Dinge 185, 187, 190, 195

 ~ der Einheit 158, 160, 163, 166, 185, 191
 ~ des göttlichen Verstandes 160, 185
 ~ der Vernunft 163, 168
 ~ des Verstandes 153, 157f., 160, 171,
 173, 185, 195
 ~ des Vorstellungsvermögens 157, 159,
 163, 171, 193
 ~ der Welt 153, 191f.
 ~ der Zeit 169f.
 Freiheit 21, 213, 222, 245, 247, 380

 Gattung 155–157, 159, 161–164, 187, 365f.
 ~sbegriff 164, 188, 266
 Gegenstand 149, 156f., 159–163, 168f., 176,
 180, 182f., 185, 193, 367
 einzelner ~ 156, 159–162, 186, 189, 190,
 195
 empirischer ~ 175, 185
 existierender ~ 169
 intelligibler ~ 166, 175f.
 realer ~ 168f.
 ~ der Anschauung 149, 160
 ~ der Erfahrung 180, 355
 ~ der Sinnlichkeit 152, 166
 Geist (πνεῦμα, spiritus) 37, 44, 106, 112f.,
 123f., 142, 152, 168, 227, 235, 295, 298,
 302, 320, 322f., 329, 348, 355, 360, 363,
 403
 heiliger 75, 299, 310, 323, 335, 337
 ~eskraft 231, 274
 Geschöpfe (ζῶα) 94, 137–140, 155f., 158f.,
 162–164, 167, 180, 349f., 353f., 356
 Gesetz (νόμος) 157f., 204, 258–260, 276f.,
 290, 299, 312, 335, 348, 358f., 367, 370,
 403
 mosaisches ~ (lex Mosis) 21, 98, 339f.
 ~gesetz 226, 259, 370
 ~mäßigkeit ~ 153f., 157f.
 Glaube (πίστις, fide) 25, 33f., 36, 40, 50, 62f.,
 72, 74–78, 96, 149, 166f., 295–297, 300,
 302, 304f., 307, 314f., 319, 322–325, 345,
 355, 357
 Gnade (χάρις, gratia) 36, 44, 75, 174, 299,
 302, 309, 315, 323, 360
 Gnosis (γνώσις) 27, 31, 41f., 57, 99, 293, 314

SACHREGISTER

- Gott (θεός, Deus, Dieu) 12f., 38, 40, 42, 45, 69, 72f., 75f., 88, 96, 100, 142, 151, 153–155, 162–164, 166–169, 172f., 180, 184, 194, 196, 214, 225, 232–234, 262, 289f., 295–298, 300–303, 305, 308, 311, 315, 317f., 320–324, 326, 334–337, 339, 342, 348–352, 356–359, 365, 369, 379–381, 387, 394f., 402
 ~heit 13, 100, 165, 290, 327, 367
- Götter 135, 161, 167, 193, 326, 352f., 356, 367
 Unter~ 137–139
- Göttliche 140, 205, 227–230, 371f.
- Harmonie (ἁρμονία, harmonia) 159, 166, 173, 355, 358f., 363
- Heilkunst 208, 210, 375–377
- Himmel (οὐρανός) 12f., 166, 169–171, 173, 187, 289f., 352–355, 357–359, 364, 367f.
- Ideal 150, 160, 165, 168
 ~e 233, 379f.
- Idee 139, 148f., 151, 153, 155f., 157–159, 161–165, 167–169, 171f., 183f., 189–195, 228f., 351f., 354–356, 359, 363, 366
 allgemeine ~ 162f.
 ~ des Ganzen 158, 351
 ~ des Guten 156, 172
 ~ der Quantität 156, 184
 ~ der Welt 156, 162f.
 ~ von Zeit 169f.
 ~nlehre 162, 190
- Identität 204, 226, 255, 370, 384, 390, 394
 ~sphilosophie 204, 214, 255
 ~sphilosophisch 253
- Indifferenz 384f.
 ~punkt 242, 260, 370, 384f.
- intelligible (λογικός) 166, 176, 191, 193f., 196, 350, 367
 ~ Form 178, 192f., 195
 ~ Substanz 148, 189, 194
 ~ Welt 163, 166, 178, 181, 190, 191f.
 ~r Gegenstand 166, 175f.
 ~s Urbild 177, 189, 195, 367
 ~s Urbild der Welt 177, 189
 ~s Urwesen 363, 366
- Interpretation 8, 104, 106f., 112f.
 historische ~ 104, 106, 109, 111–114
- Juden (Judaei) 20f., 33, 38–41, 44, 49, 52, 54, 76, 94f., 96f., 300, 308f., 312f., 335, 337f.
 ~tum 98f., 308f., 316
- Kausalität (Causalität) 154, 156, 158–174, 185f., 188
- Koalitionssystem (Coalitionssystem) 111, 342
- Kohäsion (Cohäsion) 243, 258, 265, 275, 283f., 286, 384f., 389, 402
- Konstruktion (Konstruktion) 231, 369f., 376, 378
- Körper (σῶμα) 37, 39, 134, 150, 154f., 165f., 173, 177, 186f., 193f., 300, 345, 347f., 351, 353–355, 363–366, 368
 empirische ~ 189
 materielle ~ 186
 Welt~ 167, 189
- Kraft 164, 172, 187, 265, 275, 282f., 400f.
- Kunst 214, 220, 226–228, 230, 234, 351, 371, 376
 Heil~ 208, 210, 375–377
- Leben Jesu 119f., 123f.
- Leib (σάρξ, carnis) 34, 40, 50, 71, 75, 296, 304, 320, 322f.
- Leiter 265, 275f., 279, 284, 397f., 400
- Lust (ἡδονή) 139, 173, 182, 184, 188, 352, 359, 362
- Materie (materia) 88, 153–155, 158, 160f., 165, 170, 172, 174, 179, 180–182, 184f., 190, 192, 194, 196, 266, 278, 282f., 347, 351, 361, 363, 366f., 390
 elektrische ~ 282, 396f., 399
 formlose ~ 161, 189
 unordentlich bewegte ~ 184f.
 Ur~ 153, 181, 184
 ursprüngliche ~ 150
 ~ der Welt 175, 179f.

SACHREGISTER

- Meinung (δόξα) 87, 149, 166f., 193f., 326, 345, 355, 357, 364, 367
 Metall 220f., 242f., 260, 265, 275, 282, 285, 384f.
 ~reiz 225, 369
 Monade 162, 353

 Nachahmung (μίμημα) 156, 162, 164, 170, 174, 178, 180, 191f., 194f., 350, 352, 358, 360
 Natur (natura) 96, 99, 135, 139, 157–159, 168, 177, 179, 183, 186f., 189, 194, 225, 228f., 232, 301, 327, 335, 339, 341, 346, 349, 361f., 369, 376, 347, 350–352, 365, 369, 376, 403
 göttliche ~ 165
 intelligible ~ 350
 ~begriff 161
 ~gesetz 226
 ~kraft 211
 ~philosophie 204, 211f., 225f., 230–233, 252f., 335, 369, 376f.
 ~philosophisch 251, 254, 258
 ~schöne 205, 227
 ~schönheit 204, 226, 371
 ~wesen 159
 Neues Testament (N.T.) 6, 19, 21, 25, 27, 29, 33f., 37, 48, 51f., 59–61, 63, 66, 72, 97, 99, 131, 142, 147, 292–294, 304–306, 308, 312f., 314f., 317, 342

 Organismus 225, 254, 266, 369, 376–378

 Philosophie 90, 109, 113, 147f., 204, 222, 328, 335, 379
 älteste ~ 179
 aristotelische ~ 146
 kantische ~ 268, 392
 metaphysische ~ 358
 platonische ~ 4, 7, 127, 130f., 146–148, 156, 163, 166, 193, 348
 spekulative ~ 267, 391
 Natur~ 204, 211f., 225f., 230–233, 252f., 335, 369, 376f.
 Religions~ 234
 ~ Fichtes 147
 Planeten 257, 259f., 269
 ~system 221, 243, 257–261, 265, 385, 392

 Qualität 156, 171f., 182, 184, 186, 232, 246, 377, 390
 Quantität 156, 171, 183f., 186f., 196, 242, 246, 363

 Reale 214, 233, 379–381
 Regel 158, 160, 359
 ~losigkeit 150, 153, 191
 ~mäßigkeit 153f., 192
 Religion (religio) 7, 12, 20f., 87, 90, 94, 107, 232f., 290, 312f., 333f., 335, 338, 373, 379

 Sabbat 38f., 300
 Seele (ψυχή) 133–136, 138–140, 154f., 165–167, 172–174, 187f., 232, 346–349, 354–359, 364f., 370
 Welt~ 154f., 165–167, 252, 267, 285, 348, 358f.
 Sinnlichkeit 114, 150, 157, 159
 Gegenstand der ~ 152, 166
 Spinozismus 261, 273f.
 Stoff 179–181, 274, 351, 367
 empirische ~ 175, 189
 ursprüngliche ~ 181f.
 Ur~ 180, 194
 Substanz 148, 165f., 176–178, 189–191, 193, 195, 246f., 347, 390, 394, 402
 intelligible ~ 148, 189, 194, 366
 Sukzession (Succeßion) 169–171

 unendlich 168, 186, 274, 285, 363, 366, 380, 395
 ~e 182, 226–228, 261, 273, 370f., 381, 393f.
 ~keit 183, 227f., 274, 371
 Universität 120, 215, 218, 230f., 237, 372–374, 382, 384
 ~ Bamberg 210
 ~ Jena 205, 207, 210

SACHREGISTER

- ~ Tübingen 146
 ~ Würzburg 207, 215f., 220f., 373, 381–383, 385f.
 unsichtbar 124, 150, 156f., 172, 177, 180f.
 Urbild 152, 155, 159, 162, 164, 174, 195, 246, 266, 349f., 356, 366f.
 ideales ~ 155, 168
 intelligibles ~ 177, 189, 195
 ~ der Welt ~ 163, 167f., 174, 177
 Ursache 153, 156, 159, 172, 190, 348, 351, 365, 376, 393

 Vater (πατήρ, Pater) 28f., 33, 39–42, 45, 48, 51, 55, 57, 61f., 67, 75, 137, 139f., 294, 301, 310, 311f., 315, 322f., 329, 335, 337, 341, 356, 361
 Vernunft 87, 139, 152, 159, 163, 168, 263, 350, 370, 376, 398, 402f.
 Form der ~ 163
 menschliche ~ 166, 168
 reine ~ 149, 168, 370
 Verstand 153f., 160, 162, 164–166, 172–174, 185, 187f., 191, 228–230, 246, 263, 266, 285, 348f., 356, 365f., 376, 402f.
 Empirischer ~ 160
 göttlicher ~ 154, 160–162, 173, 185, 187, 190, 192
 menschlicher ~ 160f., 173
 ordnender ~ 181, 194
 reiner ~ 149, 157, 350
 ~esbegriff 191, 195
 Verstandesform 153–155, 166, 172, 174, 180f., 189, 194f.
 reine ~ 153, 160, 174, 178, 180, 195
 Vollkommenheit 137, 150, 186, 345f., 348f., 358, 364f.
 Vorstellung 112f., 157f., 163, 193–196, 393
 ~sart 7, 12, 113, 118, 120, 131, 146, 276, 402
 ~svermögen 148f., 157, 159, 163, 165, 171, 190, 192f., 367

 Wahrheit (veritas, ἀλήθεια) 52, 57, 62, 76, 78, 110f., 112, 114, 118, 134–137, 149, 155, 193, 309, 315, 323, 345, 361, 366

 Wechsel 170f., 176f., 195f.
 Welt (κόσμος, mundus) 13, 29, 37f., 40f., 46, 58, 69, 75, 87f., 94, 133, 137–139, 150, 152–160, 162–175, 179–181, 184f., 190, 194, 298, 301, 303, 309, 311, 322, 326, 334f., 337, 341, 346, 348–350, 356f., 367
 Entstehung der ~ 172, 174, 348
 Form der ~ 191f.
 Hervorbringung der ~ 174
 ideale ~ 155f.
 Idee der ~ 156, 162, 163
 intelligible ~ 163, 166, 178, 181, 190–192
 Ordnung der ~ 164, 173
 sichtbare ~ 155f., 162f., 174
 Sinnen ~ 350, 356
 übersinnliche ~ 169, 185
 Unter ~ 134f.
 Urbild der ~ 167f., 177
 Urmaterie der ~ 184, 189
 Ursprung der ~ 158, 185
 ~all 187, 365
 ~anordnung 185
 ~baumeister 158f., 349
 ~begriff 185, 190f.
 ~körper 167
 ~schöpfung 153, 180, 192, 194, 196
 ~seele 138, 154f., 165f., 167, 348, 358f.
 ~urheber 150f., 153, 184
 ~wesen 157f.
 Werk (ἔργον) 149f., 154, 157f., 160, 345, 347f., 367
 Wesen 153, 157–159, 162, 178, 181, 187, 347–351, 355, 358, 366
 Grund ~ 157
 Natur ~ 159
 Ur ~ 363, 366
 Welt ~ 157f.
 ~göttliches 154
 ~lebendes 157, 167, 186, 350, 352, 365
 Wissenschaft (ἐπιστήμη) 95, 109, 149, 165–167, 173, 193, 227, 231, 332, 355, 357, 369, 375, 377–379, 382, 385f. 388
 ~slehre 204, 225, 369f.

SACHREGISTER

- Zeit (χρόνος) 169–171, 355, 357f., 395
 ~form 162, 170f.
 ~idee 170
- αίδιον 150f., 167f., 170, 346, 350, 356
 αίθησις 149f., 152, 345, 357, 367
 αίτια 151, 164, 172f., 185, 187f., 190f., 345–
 347, 349, 354, 358f., 364f.
 αἰῶν 169f., 357
 ἄλογον 149, 173, 194, 359, 367
 ἄμορφος 178f., 361
 ἄπειρον 153, 161, 171, 181–187, 190–192,
 346, 349f., 352f., 363f., 366
 ἀρχή 42, 73, 87f., 154, 166, 320f., 347f.
 γένεσις 149, 151, 162, 165, 169f., 174, 176f.,
 182, 185, 195f., 345f., 350, 353, 357, 360–
 363, 367, 368
 διδαχή 193f., 367
 εἶδος 151, 179, 193f., 266, 350, 352, 354,
 360f., 366f., 391
- ζῶον 155f., 158, 162–164, 167–169, 180, 349,
 353, 357, 362
 κάλον 150, 153, 155
 κοινόν 185–187, 189, 191, 364
 λογισμός 154, 164, 166, 173, 196, 347f.,
 354f., 359, 367
 λόγος 133, 149, 151–155, 166f., 170, 172,
 188, 193f., 335–337, 343, 347–350
 νοῦς 154f., 163–165, 167, 172–174, 188,
 193f., 347, 353–355, 357–360, 364, 367
 οὐσία 149, 165, 170f., 185, 345, 347f., 354f.,
 357, 363, 367
 παράδειγμα 150, 167f., 174, 346, 349f., 356,
 358
 πέρας 151, 153f., 161, 171, 178, 181–187,
 189–192, 196, 346, 349, 352, 362–364, 366
 σκιά 186f., 364
 σωτηρία 39, 300

VERZEICHNIS DER FAKSIMILES

Marcion: NL Nr. 28. S. XXXVIII ^v	nach S. 38
Geschichte des Gnostizismus: NL Nr. 28. S. CII ^f	nach S. 92
Über den Geist der Platonischen Philosophie: NL Nr. 34. S. X ^t	nach S. 131
Timaeus: NL Nr. 34. S. XXXVI ^f	nach S. 148
Fichte: NL Nr. 28. S. CXIX ^t	nach S. 232
Briefentwurf an von Zentner: NL Nr. 28. S. CLVII ^f	nach S. 234
Vier edle Metalle: NL Nr. 28. S. CLXX ^v	nach S. 242
Reflexionen über Idealismus und Spinozismus: NL Nr. 34. S. LXV ^f	nach S. 272
Notizen zu einer Theorie der Elektrizität: NL Nr. 34. S. LXIX ^v	nach S. 280